L. eleg. m.
114
o

L. eng. m.
Bernher
1140

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Neunhundert und neun Räthsel

bestehend aus

Wort-, Sylben- und Buchstaben-Räthseln

von

J. C. Bernher.

Die Räthsel haben gar keine Apologie vonnothen.

Wieland.

München.
Druck und Verlag von Georg Franz.
1863.

Digitized by Google

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Digitized by Google

Ein Vorwort

welches nicht überschlagen werden sollte.

Unser Wieland hielt den Räthseln die beste, und zugleich kürzeste Apologie, indem er von ihnen sagte „sie haben keine Apologie vonnöthen.“ Er selbst schrieb mitunter auch Räthsel,[1]) und Gleiches thaten, nicht ohne dichterischen Aufschwung, von jeher viele andere geschätzte Schriftsteller.[2]) Dessenungeachtet gibt es Literaten, die, oft mit großer Ueberschätzung ihres eigenen Faches, jenem der Räthsel sein literarisches Anrecht verkümmern möchten. Mit solchen Egoisten will ich aber nicht rechten; gleichwie ich mit Niemand rechten

1) Mir selbst ist zwar von Wieland nur ein einziges Räthsel bekannt; es sollen aber mehrere von ihm in alten Zeitschriften zu finden sein.

2) Als mir bekannt gewordene, deutsche Schriftsteller, die auch Räthsel schrieben, kann ich noch anführen: Bürger, Castelli, Contessa, Döring, Eberhard, Göcking, Haug, Hebel, Hell, Houwald, Jünger, Kind, Körner, Kotzebue, Kretschmann, Krummacher, Langbein, Maltitz, Meißner, Müchler, Müller, Müllner, Niemeyer, Nostiz, Prätzel, Rambach, Roos, Schiller, Schreiber, Schwab, Tiedge, Wildungen und Winkler. Deutsche Schriftsteller aus älterer Zeit, wie z. B. Joachim, Camerarius, jener berühmte Literator und Polyhistor des 16ten Jahrhunderts, bedienten sich bei ihren Räthseln der lateinischen, sogar griechischen Sprache.

Digitized by Google

kann, der an den Räthseln keinen Geschmack findet. Der Geschmack ist nun einmal verschieden, und die Räthsel gelten nicht mehr, wie vor 30 Jahren noch, für eine Modesache.[3]) —

Statt dessen wende ich mich an die Vielen, jeden Alters, Standes und Geschlechtes, die immer noch dem Räthsel hold sind, und widme ihnen diesen, wenn auch vielleicht nur hinsichtlich seines Umfanges, nicht unbedeutenden Beitrag, den ich auf den Altar des altehrwürdigen Aenigmas hiermit niederlege.[4])

Schon war meine Absicht werkthätig geworden, diesen Beitrag mit einer, bisher vermißten, Geschichte des deutschen Räthsels zu verbinden, als mich das unverhoffte Erscheinen eines einschlägigen, sogar umfassenderen Werkes solcher Arbeit überhob. Dieses Werk, betitelt:

Geschichte des Räthsels von J. B. Friedreich, Dresden bei Kuntze, 1860,

entspricht nämlich seiner Aufgabe mit solchem Erfolge, daß ich auf dasselbe nunmehr lediglich zu verweisen brauche.[5])

---

3) Vor 50 Jahren hieß es sogar:

Der Koch selbst liest am Herd' Charaden,
Verbrennen auch die Carbonaden.

4) Nur etwa zwölf Nummern dieses Beitrages sind, ohne mein Zuthun, bereits in Zeitschriften erschienen.

5) Der in jenem Werke aufgeführten, reichen Literatur wäre — bis zum Jahre 1860, wo es erschien — bezüglich deutscher Räthsel, meines Wissens, nur nachzutragen: Neulich Gefundenes Räthsel-Nest. Hallein bei Salzburg 1711 — Acht-

Digitized by Google

Somit hätte ich meinem erwähnten Beitrage nur noch einen kleinen Vorweis, nebst Signalement, auf seine Reise in die Oeffentlichkeit vorsorglich mitzugeben.

Die Räthsel zerfallen, nach der gebräuchlichsten Eintheilung, in: Räthsel engeren Sinnes, Charaden, Logogryphen, Anagramme, Palindrome und Homonymen.[6])

Da sich aber ein jedes Räthsel entweder nur mit dem Worte — oder mit dem Worte und dessen Sylben — oder mit dem Worte und dessen Buchstaben, ohne alle Ausnahme, immerdar befassen muß, so gab ich meinen Räthseln die kürzere, vielleicht auch passendere Eintheilung in Wort-, Sylben- und Buchstabenräthsel.

Das Räthsel engeren Sinnes wird durch mein Worträthsel vertreten, und dieses nimmt auch

---

hundert, noch nie gedruckte Räthsel ꝛc. ꝛc. Flensburg 1797. — D'Ambach, N. L. Räthsel ꝛc. ꝛc. Günzburg 1825. — Adelsheim, C. J. v. 444 Charaden ꝛc. ꝛc. Zweite Lieferung. Mergentheim 1846. (Die erste Lieferung kenne ich nicht.)

Mit vollem Rechte wurden übrigens von dem Verfasser besagter Geschichte die vielen Räthselsammlungen, stillschweigend umgangen, die sich gegenseitig nur abgeschrieben, oder das Neue, welches sie, hier und da, brachten, als solches, nicht näher bezeichnet haben. Sammlungen altdeutscher, und provinzieller Volksräthsel sind aber dort, nach Verdienst, gewürdiget.

6) Die Rebus gehören zwar auch noch zu den gebräuchlichen Räthselarten; liegen aber, da sie, hauptsächlich, nur in wirklichen Bildern sprechen, außer dem Bereiche meiner Räthsel.

Digitized by Google

noch die Homonyme in sich auf; als welche gleichfalls nur das ganze Wort, wenn auch in dessen mehrfacher Bedeutung, zu beschreiben hat.[7]) — Die Charade hingegen erscheint für sich allein, und ganz unverändert, in meinem Sylbenräthsel. — Der Logogryphe[8]) bildet einen Theil meiner Buchstabenräthsel, denn er beruht ja immer nur auf einer, mit dem Buchstaben des Wortes vorzunehmenden Veränderung; sei es nun, daß einer oder mehrere derselben versetzt, ausgetauscht, eingeschaltet oder getilgt werden müssen. — Die Anagramme und Palindrome, endlich, machen den noch übrigen Theil meines Buchstabenräthsels aus; nachdem ihr Wort, als ein auch von hinten zu lesendes, im Grunde gleichfalls nur eine Versetzung der Buchstaben bedingt.

Diese drei Räthselarten lasse ich nun in meinem Vortrage regelmäßig unter sich wechseln; so wie ich es mit dem Stoffe selbst thue, den man bald ernst, bald heiter finden wird.[9]) Außerdem bediente ich mich

7) Die Homonyme ist es auch, welche dem Worträthsel eine anziehende Vielseitigkeit verleiht.

8) Ich muß hinsichtlich des Logogryphes — sowie der noch vorkommenden Anagramme und Palindrome — die Bemerkung hier vorausschicken, daß die Definitionen, somit auch die Begriffe, die man von diesen Räthselarten hat, unter sich nicht ganz übereinstimmen.

9) Wo der Stoff ein mythologischer, geschichtlicher, geographischer oder sprachlicher ist, bitte ich jene Leser, welche zufällig damit nicht vertraut sein sollten, nur gleich zu einem andern Räthsel überzugehen, da es ja derer noch genug gibt, an welchen sie die Früchte ihrer Belesenheit einernten können.

Digitized by Google

nicht nur verschiedener Versarten, sondern auch oft solcher Räthselwörter, von welchen ich vermuthen konnte, daß sie noch unbearbeitet seien. Ich mischte, ferner, lange unter kurze,[10]) schwere unter leichte Räthsel, gestattete auch dem sogenannten Neck- oder Scherzräthsel bisweilen ein Plätzchen, und schmeichle mir, durch all Dieses meine Leistung mindestens vor dem Vorwurfe jener lästigen Einförmigkeit sicher gestellt zu haben, die sich in eine solche, aus ein- und derselben Feder geflossene Masse von Räthseln gar leicht einschleichen kann.

Was nun noch, im besonderen, meine Sylbenräthsel anbelangt, so strebte ich, aus Gründen der Aesthetik, die Sylben, durch einen Leitgedanken, nicht nur unter sich, sondern auch mit ihrem Worte in Verbindung zu bringen. Dieß gelang mir jedoch nicht immer, so daß ich mich in solchen Fällen gleichwohl mit manch anderem Räthseldichter trösten mußte, der eine solche Verbindung auch nicht zu Stande gebracht, oder wohl gar für überflüssig gehalten hat.

Dasselbe sei auch von meinen Buchstabenräthseln gesagt, hinsichtlich welcher noch besonders zu bemerken kommt, daß ich mich bei ihrem Vortrage, wo er außerdem schleppend geworden wäre, der hierzu längst eingeführten bildlichen Ausdrücke bedient habe.[11])

10) Die kurzen, obwohl sie schwerer zu verfertigen, bilden die Mehrzahl, weil man jetzt von den Räthseln eine epigrammatische Kürze verlangt.

11) Nach dieser Nomenklatur bedeutet z. B.

Kopf den ersten —

Digitized by Google

So ziehet denn hinaus — Ihr 909 Kinder meiner Laune — ziehet hinaus in die deutsche Welt, und trachtet, den Leuten, die Euch gastfreundlich aufnehmen, Unterhaltung zu gewähren. Mißlänge dieses, so könnte Euch fortan nicht mehr lieben Euer, bis jetzt noch zärtlicher Vater,

München im Juni 1863.

der Verfasser.

Hülle	den ersten und letzten —
Hals	„ zweiten —
Brust	„ dritten —
Fuß oder Bein	„ letzten — und
Herz	„ mittleren Buchstaben, oder die Mitte des Wortes.

Uebrigens sind diese, wie alle Wörter ähnlicher Art, so oft sie in meinem Vortrage gebraucht werden, dem Leser durch gesperrte Schrift bemerkbar gemacht.

Digitized by Google

1.

Worträthſel.

Dich, Edle, die man öfter ſucht, als man ſie findet,
Obwohl ſie ſich mit unſerm Daſein eng verbindet,
Dich, Edle, hab' ich jetzt mit vielen Deiner Stunden
An meinem Lebensabend glücklich noch gefunden!
Drum will ich, Dir zu Dank verpflichtet, auch ſofort —
Ganz flüchtig nur, wie Du es ſelber biſt — Dein Wort,
Nebſt andern noch, im Räthſelſchleier hier beſchreiben;
Nur mußt Du, Edle, mir dazu auch ferner bleiben! —
Doch wie? — Schon hat Dein Wort faſt keinen Schleier
mehr? ! —
So gib mir denn geſchwind noch von den Roſen her,
Die, einem alten Spruche nach, Du pflegſt zu bringen,
Ich möchte ſie, zum Gruß', um meine Leſer ſchlingen.

2.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Es gibt einen Ort — Deine Geographie
Verhilft Dir zum Namen des Ortes wohl nie —
Dort hauſet ein Volk, von Gemeinſinn belebt,
Das muthvoll ſich gegen die Feinde erhebt,
Und jeden Tag emſig in Arbeit vollbringt,

Digitized by Google

Die anderswo oft nur ein Werkzeug erzwingt. —
Jetzt suche dieß treffliche Volk in Eins Zwei,
Dann suche das zwingende Werkzeug in Drei,
In Eins Zwei Drei endlich den fraglichen Ort,
Dann zeigt sich des Räthsels verborgenes Wort.

3.

Buchstabenräthsel.

Ich bin ein Lied, aus alter Zeit entsprungen,
Und werde in der neu'sten noch gesungen,
Obwohl ich, als ein Fisch, die Tafel ziere,
Sobald mein erstes Zeichen ich verliere.

4.

Worträthsel.

Günstig war in alter Zeit die Mode mir,
Aber heut zu Tag bin ich nur Frauenzier,
Und ein Name dessen, was der Welt,
Wär's auch wirklich gut, nicht mehr gefällt.

5.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

An Wäldern — doch wer wird so weit deßwegen gehen —
An Deinem Kleide schon läßt sich die Erste sehen.
Nicht so jedoch verhält sich's mit den andern Dreien;
Da Jeder weiß, daß auf der Welt sie nicht gedeihen.
Das Ganze aber trifft man wieder überall,
Denn Lauheit im Berufe ist kein selt'ner Fall.

Digitized by Google

6.

Buchſtabenräthſel.

Ein Frommer im Alterthum' hat mich gemacht;
Nie ſah man bis jetzt meines Gleichen.
Ich werde indeſſen noch heute vollbracht,
Nach Wechſel der erſten zwei Zeichen.
Doch bin ich dann nicht mehr zur Rettung beſtimmt,
Indem ja die leidige Feindſchaft mich nimmt.

7.

Worträthſel.

Ein Wehgeſchrei das Kind, der Hund erheben,
Wenn dieſem wir es nehmen, jenem geben,
Ein Wehgeſchrei — als gäng' es an ihr Leben.

8.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wer Eins im Handel gibt, dem muß es dennoch bleiben;
Nur wenig kann er, fehlt es ihm, noch treiben.
Wer Zwei im Handel gibt, hat's aber ausgegeben,
Und kann, war's eig'nes Werk, den Galgen noch erleben.
Weit beſſer iſt alsdann der ärmſte Burſch' daran,
Der immer noch um Eins Zwei ſich verkaufen kann.

9.

Buchſtabenräthſel.

Wer mag das Ding errathen,
Das Bücher und Soldaten

Digitized by Google

Schön reihenweiſe aufgeſtellt,
In kleinem Raume oft enthält? —
Es will jedoch auch rechts herein,
Zu guter Letzt geleſen ſeyn.

10.

Worträthſel.

Ich pflege ein Liebling von Vielen zu ſein,
Doch Wenige lieben mich, komm ich allein;
Es ſei denn, daß italieniſch ich bin,
Da nimmt mich, als Miſchling, ein Jeder noch hin.

11.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Zweit' und Dritte hängt der Alpenkuh am Kragen.
Das Ganze muß der Sträfling an der Erſten tragen,
Selbſt dann, wenn ſie die Lief'rung hat für ſeinen Magen.

12.

Buchſtabenräthſel.

Alles, was man nicht mehr will,
Wird ſo gern an mich gehängt.
Während Vieles, was man will,
Ungern nur an mir ſich fängt. —
Auf die Frage kommt's nur an:
Geht mein Hals dem Kopf voran?

Digitized by Google

13.

Worträthſel.

Iſt's männlich, muß es durchaus jede Gattin ſein,
Iſt's ſächlich, wäre es als Gattin zu gemein.

14.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Eins muß Schutz der Habe bieten,
Zwei vor Laſtern uns behüten.
Strenge hat man Eins Zwei ſonſt gehalten,
Nicht ſo iſt es leider jetzt.
Darum iſt mit Jungen, ſelbſt mit Alten,
Zwei Eins überall beſetzt.

15.

Buchſtabenräthſel.

Schon Viele haben, ehr- und pflichtvergeſſen,
Bei Tag und Nacht vor mir mit H geſeſſen,
Und trugen dann, zum wohlverdienten Lohn,
Mit L ſtatt H, am Leibe mich davon. —
Dieß letzt're Wort gilt aber gleichfalls wieder
Als voller Titel ſolcher vollen Brüder.

16.

Worträthſel.

Ein Vogel iſt's, ein loſer noch dazu,
Den Kannengießern läßt er keine Ruh.
Ein Vogel iſt's, der nur in Blättern niſtet,

Digitized by Google

Sich ſtets mit falſchen Federn brüſtet,
Nicht fliegen, ſchwimmen, gehen kann,
Doch weiblich narren Jedermann.
Er lebt nicht lang. Zu allem Glücke
Erlegen ihn bald Kennerblicke.

17.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Ceres! ſchmacklos ſind recht viele Deiner Gaben,
Wenn denſelben Eins gebricht.
Bacchus! wie vermagſt Du uns zu laben,
Oeffnet ſich Dein Zwei uns nicht? —
Tafeldecker! ei, ei, ei!
Bring das Ganze doch herbei!

18.

Buchſtabenräthſel.

Du, Vorbild eines deutſchen Mannes, biſt bekannt
Als muthig, abgehärtet, kräftig und gewandt.
All' dieſes kann jedoch nie dazu frommen,
Dir ſelbſt, fällt Deine Hülle, zu entkommen.
Drum ringe auch nach beſſ'rer Seelenkraft,
Die noch im Jenſeits Geltung Dir verſchafft.

19.

Worträthſel.

Wer's hat, der gibts nie her, o nein!
Wer's iſt, der möchte nie es ſein.

Digitized by Google

Wer's nicht hat, kann es nie erwerben.
Wer's nicht ist, hat gewiß einst Erben.
Wer's aber ist, zumal wenn er's nicht hat,
Dem helfe stets, als Christ, mit Rath und That.

20.

Sylbenräthsel.

Vierſylbig.

Einsam und harmvoll steht Karl im Schatten der blühenden Letzten,
Wo mit dem Ganzen er oft in traulicher Minne gesessen,
Ehe mit thränendem Blick' es schied, und ihm nachrief die Ersten.

21.

Buchstabenräthsel.

Soldaten, die in Gliedern stehen,
Selbst Gauner, die auf Raub ausgehen,
Und viele And're, bilden mich.
Verweist man aber meinen Kopf zum Bein,
So werd ich Knorpel- oder Säug'thier sein;
Dann hüt' vor meinem Bisse Dich.

22.

Worträthsel.

Wir sind jedwedem, selbst dem Schaltjahr eigen.
Wir können Euch ein Bild vom Leben zeigen.

Digitized by Google

Als Tonſtück würdig uns zu geben,
Iſt oft der erſten Künſtler Streben.

23.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Glücklich preiſ' ich das Thier, das, mit der Erſten geboren,
Nicht ihre Koſten und Laſt, nur ihre Bequemlichkeit kennet.
Glücklich auch preiſ' ich das Herz, dem treu die Zweite ſich anſchließt;
Süſſer noch wird ihm die Luſt, und weniger bitter das Leiden.
Unglücklich nenn' ich jedoch den Mann, der dem Ganzen vertrauet,
Wenn dieſes Maske nur iſt, um ihn durch die Frau zu betrügen.

24.

Buchſtabenräthſel.

Als Echo, das jedoch ſich nie an Töne band,
Erzeugt ein Element mich, wie auch Menſchenhand.
Vier Zeichen weg! — Jetzt gleiche ich den Boden aus.
Drei ſolche weg! — Wird Blut mir ein willkomm'ner Schmaus.
Zwei weg! — Verkürze ich die lange Seefahrt Dir.
Eins weg! — Ruht ſicher manch' Geheimniß unter mir. —
Wo aber jene Zeichen ſtecken,
Dieß ſoll der Leſer ſelbſt entdecken.

Digitized by Google

25.

Worträthſel.

Den Kaufmann bild' Dir ohne mich nicht ein,
Das Schauſpiel auch nicht, wär' es noch ſo klein;
Ich muß ja ſelbſt in manchem Bilde ſein.
Nie wurde etwas ohne mich verrichtet,
Nie hat das Leben ganz auf mich verzichtet,
Indem der Tod allein nur mich vernichtet.

26.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Recht viele unſ'rer Schönen ſtreben,
So bald als möglich Eins zu ſein;
Doch wird dieß Glück, wenn ſie's erleben,
Bei langer Dauer auch zur Pein.

Recht viele Männer Zwei erringen
Durch Geiſteswerk und Waffenthat;
Doch ſehen wir's einſt Jedem bringen,
Den Hymen nie gebunden hat.

Das Ganze trägt mit Fug die Eine,
Die And're maßt es ſich nur an.
Man ſchweigt dazu, vielleicht weil's Keine
Am nächſten Tag mehr brauchen kann.

27.

Buchſtabenräthſel.

Freien häng ich mich an, wenn ein L am Halſe mir haftet.
Sclaven hängt Ihr mich an, ſobald dieſes L ich verliere.

Digitized by Google

28.

Worträhſel.

Man hüllet ſorgſam mich in Decken ein.
Man trägt mich in die Synagog hinein.
Beſchnitten werde ich, wohl auch verbunden;
Doch bin ich frei von allen Wunden.
Drum nenne mich kein: Judenkind,
Ich bin, was tauſend Werke ſind.

29.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Zur Reſidenz der Herrin auserkoren,
Die nimmer ſtirbt, doch mit mir ward geboren,
Bin, Erſte, ich den ganzen Tag geſchoren.

Wir Letzten ſind, was Dienern nie gebührt,
Was ſelbſt die Frau oft nur mit Unrecht führt,
Was manche Krone ſchändet, manche ziert.

Denn Herrſchern bin ich, Ganzes, nah und eigen,
Ein ſchön'res Banner können ſie nicht zeigen,
Als mich, vor dem die anderen ſich neigen.

30.

Buchſtabenräthſel.

Mein Wort zu großer Schnelligkeit den Spieler treibt.
Wird dieſem Worte nun der Fuß genommen,
Und iſt es auch um ſeinen Kopf gekommen,
So heißt man es wie jedes Ding, das übrig bleibt.

Digitized by Google

31.

Worträthſel.

Es gibt ein Feld, ſtets liegt es brach,
Und Niemand ſehnet ſich darnach.
Die Eigner pflegen's oft zu düngen,
Doch will dieß keinen Nutzen bringen.
Drum ziehen ſie, oft recht verwegen,
Der nächſtgeleg'nen Felder Segen
Auf dieß fatale Brachfeld her,
Und — ſieh da! — nun iſt's nimmer leer.

32.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten ſind Thiere, die unſ'rer nicht ſchonen,
Die Dritt', und das Ganze, der Ort, wo ſie wohnen.
Wir wollen dieß Ganze jedoch nicht verſtoßen,
Nachdem wir es oft ſchon als Backwerk genoßen.

33.

Buchſtabenräthſel.

Schon Viele haben meinen Schutz genoſſen,
Schon Viele mich, mit E am Bein, verſchoſſen.

34.

Worträthſel.

Ich heiß' wie meine Brüder nie,
Bin immer dicker auch als ſie.
Und wer mich wacker rühren kann,
Der heißt gleich ein gemachter Mann.

Digitized by Google

35.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Blumen sind die Ersten ohne Ausnahm' immer,
Und aus Blumen kann die Dritte auch bestehen.
Mit dem Ganzen sieht man junge Frauenzimmer,
Sieht man auch die ältesten Matronen gehen;
Je nachdem dasselbe man hier nimmt,
Denn es ist für Ball und Kirch' bestimmt.

36.

Buchstabenräthsel.

Von dem Geschäftsmann' zur Ruhe begehrt,
Wird es, was jeglicher Dichter verehrt,
Wenn es das Z vor dem Fuße entbehrt.

37.

Worträthsel.

In die Brüh' mich Köche bringen,
Während Feldherrn um mich ringen.

38.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Nie vollbringe das Zwei, gebärt es den Wurm im Gewissen,
Nie unterlaß es jedoch, beklatscht es der innere Beifall;
Wie dieser klatschet, wenn Du, dem Eins des Bedrängten Dich widmend,
Schnell, durch Dein Ganzes, den Harm ihm verscheuchst, ihm trocknest die Thräne.

Digitized by Google

39.

Buchſtabenräthſel.

Ich werde geritten, ich werde gefahren;
Ich bring' Euch vom Flecke, und ſchone das Pferd.
Leſ't rückwärts, ſo komm ich in ſpäteren Jahren,
Und werde im Orient höchlich verehrt.

40.

Worträthſel.

Du findeſt uns, haſt Du uns, ohne Bemühen,
Gar häufig an Bäumen, ja ſelbſt an den Brühen;
Da ſind wir zu irgend was gut. —
Wenn aber uns Blinde beſitzen,
So können unmöglich wir nützen,
Und ſind dann zu gar nichts mehr gut.

41.

Sylbenräthſel.

Die erſt' und zweite Sylbe nährt,
Wie Pater Cochem eifrig lehrt,
Des Höllenpfuhles heiße Gluth.
Die dritte Sylb hingegen nährt,
Wie Raff's Naturgeſchichte lehrt,
In ihrem Innern manche Brut.
Doch mit des Ganzen Handel nährt —
Er war von jeher nicht viel werth —
Sich jetzt nicht mehr der ärmſte Jud';
Denn Beſſeres iſt nun erfunden,
Nur bringe man's an keine Wunden.

Digitized by Google

42.

Buchstabenräthsel.

Einen Heldenkönig nennen meine Zeichen.
Liest man, ist mein Herz verkehrt, mich selbst verkehrt,
Muß der Heldenkönig einem Thiere weichen,
Das der Wilde ohne Eckel oft verzehrt.
In der Bibel ist der Held zu finden,
Bei den Lesern aber, und bei mir,
Sucht man auch bis zum Erblinden,
Ganz gewiß nicht mehr das Thier.

43.

Worträthsel.

Gar leicht kann meine Macht erwecken,
Was ich nicht selber bin, die That.
Drum bleibe Keiner mit mir stecken,
Der mich für sie ergriffen hat. —
Es gelte dieser gute Rath
Jedoch nur einer guten That.

44.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

Wenn meine Eins bis Vier sich einst auf immer schließen,
Und meines Geistes Eins Zwei Dich, o Gott, begrüßen,
So stimm' ich, dankend für mein neues Sein,
In Deiner heil'gen Engel Drei Vier ein.

Digitized by Google

45.

Buchſtabenräthſel.

Hat uns ein Frauenzimmer im Geſicht',
So wird zu Jenen ſie gezählt,
Von welchen unſer eig'ner Name ſpricht,
Sobald ſein erſtes Zeichen fehlt.

46.

Worträthſel.

Aus Erſtaunen wird's geſprochen,
Aus Verſehen wird's zerbrochen.

47.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte aus dem Meere einſt erſtand;
Es hat ein Fürſt ſie groß, ein Bauer klein.
Die Zweite durch das Licht ihr Daſein fand;
Kurz wird ſie oft, zu lang uns ſelten ſein.
Dem wicht'gen Ganzen aber iſt entſchieden
Die allerlängſte Zweite ſtets beſchieden;
Denn wer der Erſten Wohl beſpricht,
Dabei nichts über's Knie abbricht.

48.

Buchſtabenräthſel.

„Thuſt immer noch ſo fremd mit mir? —
„Dein ſteifes Wörtchen mich empört!
„Es iſt ſo kalt, ich ſag' es Dir,

Digitized by Google

„Wie's Wörtchen ſelbſt, wird's umgekehrt!"
Denk' Leſer, nun dem kalten Wörtchen nach,
Das Bertha ſtets zu ihrem Auguſt ſprach.

49.

Worträthſel.

Mich haben Fürſten, Muſcheln, Flinten,
Dem Sekretäre fehl' ich nicht;
Nur bin ich leider nie zu finden,
Am Munde, welcher Böſes ſpricht.

50.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Auf Dich, mein Wort, ein lang Gedicht zu ſchreiben,
Wie einſt ein Wiener that, dieß laſſ' ich bleiben;
Denn eilt man auch zu Dir im ſchnellſten Lauf,
Hält Keiner doch bei Dir ſich gerne auf.
Drum will ich nur von Deinen Sylben kurz noch melden:
Es ruht bei Eins die ſämmtliche Natur,
Auf Zwei jedoch der Menſch alleinig nur.

51.

Buchſtabenräthſel.

Ich laſſe Dich das Halleluja ſingen,
Und kann, des Kopf's beraubt, viel Glück Dir bringen,
Wenn anders ich Dein guter wirklich bin.
Auch halslos, mit dem Kopfe an den Beinen,
Als Glücksbot ich Dir kann erſcheinen;
Doch ſpiele erſt, ſonſt bring ich nie Gewinn.

Digitized by Google

52.

Worträthſel.

Färbende Pflanze bin ich.
Nenneſt Du nocheinmal mich,
Bin ich, nicht minder,
Schreckbild für Kinder,
Welche man ſchlecht erzieht.

53.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Nie ſoll das Gute ſo, wie Eins Dir ſagt, geſchehen.
Viel Zwei iſt dieſe ſchöne Lehre werth.
Mit Schmuck vom Ganzen läſſt ein Prahler nur ſich ſehen;
Wer echt iſt, auch das Echte nur begehrt.

54.

Buchſtabenräthſel.

Meinem Worte mit fünf Zeichen
Muß der herbſte Kummer weichen.
Hat es vier, zerſtöret es Metalle,
Zwar die meiſten, aber doch nicht alle.
Hat es drei, ſo bleibts dem Weſten fern,
Sendete auch vormals einen Stern.
Hat's nur zwei, bedeutet es ſo viel,
Als: Ihr lieben Leute ſchweig't doch ſtill. —
Aber nur von vorn herein
Will das Wort zerleget ſein.

Digitized by Google

55.

Worträthſel.

Immer und eiferig ſucht er dort ſich Nahrung des Geiſtes,
Wo das gleichnamige Thier findet bloß Nahrung des Leib's.

56.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Das Eins Zwei gibt ein wohlfeil Mittel an die Hand,
Dem manche ſchwere Krankheit pflegt zu weichen.
Drei nennet ſich ein Glied von jenem heil'gen Band',
Zu welchem Tauſend ſich die Hände reichen.
Das Ganze iſt ein ur—uraltes Bild,
Das nie verbleicht, ſcheint's gleichwohl blaß und mild.
Vom größten Meiſter ausgeſtellt,
Hängt's oben in dem Sternenzelt'.

57.

Buchſtabenräthſel.

Gezeichnet durch Geburt ſchon, und hintangeſetzt
Verfolgt mich noch der harte Stichelname jetzt,
Der, wenn er auch das Bild der Hoffnung in ſich trägt,
Mir, Hoffnungsloſem, dennoch neue Wunden ſchlägt.

58.

Worträthſel.

Wer auf mir iſt, den ſchließt die Stadt nicht ein.
Wer in mir iſt, kann in derſelben ſein.
Wer von mir iſt, benimmt ſich oft nicht fein;
Und wären ſeine Sitten noch ſo rein.

Digitized by Google

59.

Sylbenräthsel.

Vierſylbig.

Ein weicher Körper iſt Eins Zwei,
Der gern in viele andr'e dringt,
Und uns dadurch gar Vielerlei
Des Nutzens und des Schadens bringt.
Ein Titel ſind die letzten Zwei,
Den Manche nicht gern hören,
Obwohl ſie, daß am Platz' er ſei,
Stets hoch und theuer ſchwören.—
Jetzt nenn't das Thierchen, das in Farbenpracht,
Als Ganzes, ſeinen Flug an Ufern macht.

60.

Buchſtabenräthſel.

Wenn die kranke Mutter Beſſeres nicht hat,
Dien' ich ihrem Kind' als gutes Surrogat;
Aber als Verbrechen ich erſcheine,
Wird mein Herz zum Kopf', mein Kopf zum Beine.

61.

Worträthſel.

Ich kenn' eine Roſe, auf die man von je
Begieriger als auf die anderen blickt.
Man findet dieſelbe ſogar auf der See,
Woſelbſt man ſie, wie auf dem Lande, nicht pflückt.

Digitized by Google

62.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Gefühllos zeiget ſich Eins Zwei,
Und doch wird's oft gerührt.
Du trägſt vielleicht zu Markt Dein Drei,
Wenn Jenes Dich verführt;
Denn ſicher iſt nur der davor,
Dem's Ganze fehlt in jedem Ohr.

63.

Buchſtabenräthſel.

Der Bruder, dem Du mich, mit T, gebrochen,
Wird durch mich ſelber, fehlt das T, gerochen.

64.

Worträthſel.

Nicht ſelten wird es aus dem Zimmer
Mit Haſt und Aerger fortgetrieben;
Doch iſt's an unſern Feſten immer
Beim heil'gen Opfer noch geblieben.
Man ſchlürft's auch ein, und dann — o welch ein Hochgenuß! —
Nur Schade, daß man's wieder von ſich geben muß.

65.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

„Horch' Eva! Wir gehen nach Nymphenburg heute,
Es könnte das Drei Vier kaum beſſer noch ſein."

Digitized by Google

„Mein Adam! Mit Tod'sangſt erkauft' ich die Freude,
Ich hör' ja ſchon Eins Zwei, drum geh nur allein!"
Doch Adam hört nichts, und weil Eva ſich ſpreitzt,
Wird Adam zu heftigem Zorne gereitzt. —
Dem Ganzen im Freien wollt' Eva entgehen,
Jetzt muß ſie ein ſolches zu Haus überſtehen.

66.

Buchſtabenräthſel.

Erzeugniß des Schneiders bin ich,
Solang ſich ein L in mir findet;
Erzeugniß des Dichters bin ich,
Sobald dieſes L aus mir ſchwindet.

67.

Worträthſel.

Wenn aus Zeug ich bin, ſo kann ich Dich bedecken
Und werde angezogen;
Wenn aus Waſſer aber, muß ich Dich erſchrecken,
Und komme angezogen.

68.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Ich erſte Sylbe bin nur ein Vokal.
Ich zweite heiße wie ein Konſonant.
Ich Ganzes bin, als Ruf, Euch allzumal,
Ja ſelbſt ſo manchem Thiere, wohlbekannt.

69.

Buchſtabenräthſel.

Zwei kurze Strophen führen Euch drauf hin,
Was vorn — und auch — was ich von hinten bin.

Digitized by Google

Du armer Mann blickst sehnsuchtsvoll durch mich,
Hinaus aufs freie Leben hin,
Und klagest oft, und klagest laut, daß ich
Auch deßfalls Dir im Wege bin.

O nimm, weil's eben Niemand sieht, doch mich,
Als Mittel zur Erfrischung, hin;
Da eine große Seltenheit selbst ich,
Beim Mahle des Gefang'nen, bin.

70.

Worträthsel.

Einst arge Straf' für böses Thun
Bringt das, was Euch mein Wörtchen nennet,
Den schönsten Lohn Jedwedem nun,
Der wahrhaft sich dazu bekennet.

71.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Wer stiehlt, dem ist Eins meistens hold.
Wer Zwei bedient, der steht im Sold,
Und wer der Malerkunst gern zollt,
Kauft Eins Zwei oft um schweres Gold;
Obgleich das schöne Tageslicht
Dem Eingekauften ganz gebricht.

72.

Buchstabenräthsel.

Ein Jeder hat mich, aber unsichtbar;
Um Welten ich nie feil ihm war.
Doch, werd' von hinten ich besehen,

Digitized by Google

So muß das Gegentheil entstehen;
Denn jetzt legt man mich offen dar,
Und bringt mich gerne an sogar.

73.

Worträthsel.

Ich muß mit mehr als einem Löffel essen,
In's Gras oft beißen, nur damit ich lebe.
Noch niemal hab' ich einen Fuß besessen,
Obwohl ich wie ein Reh von dannen schwebe.

74.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste sagt: „Es ist nicht wenig".
„Es ist nicht schwer" die Zweite meint.
Durch's Ganze, welches Beide eint,
Wird Manches auf der Welt
In Frage noch gestellt.

75.

Buchstabenräthsel.

Hinten versehen mit D,
Ist es der Würger von Allen.
Sind wir es, folgt noch ein T,
Hat er uns schon in den Krallen.

76.

Worträthsel.

Sollte auch Dein Kopf durch mich verlieren,
Den des Pferdes werd' ich immer zieren.

Digitized by Google

77.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Es trügt der Schein, und legt dem Urtheil Schlingen.
Mein Wort ſoll Euch Beweiſe davon bringen. —
Wer Eins in Haufen hat, der ſcheint uns ganz geborgen;
Doch bringt gerade dieß ihm einen Haufen Sorgen.
Wer ſeine Zwei oft macht, ſcheint gut zu ſpekuliren;
Die Wahrheit iſt jedoch: der Schwindler wird falliren.
Und wo mein Ganzes prangt, ſcheint inn'rer Werth zu ſein;
Doch, trifft der Leſer ihn dort immer an? — O nein!
Denn, wie geſagt, es trügt der Schein.

78.

Buchſtabenräthſel.

Mein Spiel macht Viele lebensfroh.
Ich ſelber werd', dem Sinn' nach, ſo,
Iſt mir das erſte E entkommen,
Und wird das zweite lang genommen.

79.

Worträthſel.

Wen immer, in den Straßen einer Stadt,
Ein böſer Fall auf mich beſchädigt hat,
Der ſoll, ſtatt lange hin und her zu fragen,
Mich nur, ſobald als möglich, überſchlagen.
Probat iſt überhaupt ſchon mein Gebrauch
Bei ſolchem Fall' auf alles And're auch.

Digitized by Google

80.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Durch Mißmuth, Murren, Unzufriedenheit
Vergiftet sich, von Niemand recht beklagt,
Jedweder seine schöne Lebenszeit,
Der wirklich das ist, was mein Ganzes sagt.
Doch wer am argen Eins im Körper leidet,
Und wem das Zwei tief in die Seele schneidet,
In dessen Klage stimmt gerührt man ein;
Wer könnt' auch noch bedauernswerther sein!?

81.

Buchstabenräthsel.

Schwer besteuerst Du uns, indem, gleich der Fahne des Daches,
Ewigen Wechsel du liebst, und den Menschen zum Affen herabziehst.
Köpfen sollt' man daher Dich, theure Närrinn aus Westen;
Zumal, da uns Dein Rumpf, umsonst, weit Besseres liefert! —

82.

Worträthsel.

Zum Geldgewinne nicht, nur weil's der Sitte Brauch,
Zieht mich der Schinder ab, der Jäger, Kürschner auch.
Ob And're noch ein Gleiches thun? —
Dieß muß für jetzt auf sich beruh'n.

Digitized by Google

83.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Nenn' mir die Erſten! — Das Herz braucht ſelbe zu ſeiner Verrichtung,
So wie der Landmann zur Ruh', und der Fürſt zum Haushalt' des Staates. —
Nenn' mir die Letzten! — So jung ſie noch ſind, ſie ſchmeicheln wie Hofherrn,
Sitzen auf Weidengebüſch, und pflanzen die lebloſe Art fort. —
Nenn' mir das Ganze! — Es dient, und hat mit der Frau nur zu ſchaffen,
Der es zu ſchaffen auch macht, ſobald es dem Manne zu nah' kommt.

84.

Buchſtabenräthſel.

Wenn, ſtatt Unmenſch, wir ein and'res Wort gebrauchen,
Und an deſſen Schluß, ein A hinzu noch leſen,
Wird die Heil'ge mit der Märtyrkron' auftauchen,
Deren Vater ſolch' ein Unmenſch einſt geweſen —
Solch' ein Unmenſch — und zwar offenbar
An der frommen Tochter ſelbſt ſogar.

85.

Worträthſel.

Seitdem die Welt ſteht ſtehen ſie,
Ganz unverrückt in Süd und Norden.

Digitized by Google

Seitdem sein Land fiel ist ihm nie
Ein fester Aufenthalt geworden;
Und kehrt er, als verbannt, nach Haus' zurück,
Erwartet ihn noch größ'res Mißgeschick.

86.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Betrachte was Du willst im Weltenraum umher,
Die Erste kann es Dir, auf Dein Verlangen, zeigen.
Doch, wenn sie Dir es zeigt, dann siehst Du's nimmermehr;
Denn Wirklichkeit ist dieser Täuscherinn nie eigen.

Die Letzten, meist aus Hellas stammend, nimmt man wahr
An manchem Bau', wo Größe sich mit Pracht verbindet.
Armselig aber lebte ehmals viele Jahr'
Ein Sonderling darauf, wie heut man keinen findet.

Das Ganze ist Apollo in dem Vatikan.
Wird unsrer Zeit wohl auch solch Meisterstück gelingen? —
Ich weiß es nicht; doch selbst des Stümpers Meisel kann
Was gilt die Wett'? Dieß Ganze noch zu Stande bringen.

87.

Buchstabenräthsel.

Es hat einst Tausende bei Hungersnoth ernährt —
Doch sag ich nicht, woher es kam —
Und wird, wenn man den Kopf ihm nahm,
Von Tausenden als Mutter noch verehrt.

Digitized by Google

88.

Worträthſel.

Iſt's auch mit Würfeln und Karten ganz recht,
Iſt's doch mit Liebe und Ehrenwort ſchlecht.

89.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

„Es werd' die Radesſtraf' vollzogen!
„Indeſſen finden Wir in Eins und Zwei
„Uns doch zur Milderung bewogen,
„Daß gleichwohl ſchon das allererſte Drei
„Das Ganze für den armen Sünder ſei."
So ſprach ehmals ein Fürſt. — Nun ſag' Du mir,
Von was iſt eigentlich die Rede hier? —

90.

Buchſtabenräthſel.

Wenn der Vater ſtirbt, erheben mich liebende Kinder.
Fehlen mir Füße und Kopf, ſchließ' ich ihr frommes Gebet.

91.

Worträthſel.

Es iſt beliebt mit an bei Allen;
Mit ar jedoch, ſelbſt bei den Mönchen, nicht.
Mit hoch wirds immerdar mißfallen,
Indeß mit frei es von dem Herzen ſpricht.
O möcht' es Euch mit ſchwer ſtets meiden!
Zu ſchwach wär's ja mit gleich für ſolches Leiden.

Digitized by Google

92.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Niemals bin ich das, wofür mich die Letzten erklären.
Stamme auch nicht von dem Ort', den keck die Erſte Euch vorlügt.
Dennoch kenn't Ihr mich wohl, und ſeh't mich auch gern bei dem Mahle,
Wo ich den Schein oft erzeug', als ſeien die Gäſte gerühret.

93.

Buchſtabenräthſel.

Mein Wort von ſieben Zeichen
Hat Wenig' ſeines Gleichen;
Da, ſelbſt wenn Ihr's von hinten ſeh't,
Es immer noch als Wort beſteht.
Dem deutſchen Süden fremd, wird's angeführt,
Von Heinſius, dem eine Stimm' gebührt,
Und nennt, erſt Einen, der um Lohn arbeitet,
Dann Einen, der zu andrem Glauben ſchreitet.

94.

Worträthſel.

Was ſind es für Handlungserlaſſe geweſen?
Man konnt' ein Lob Gottes auf ihnen zwar leſen,
Doch waren ſie oft, ſelbſt den Frommen,
Nicht, wie man ſollt' meinen, willkommen.

Digitized by Google

95.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Was man von Eins aus befiehlt, trägt den Keim hochwichtiger Zwei Drei,
Welche zum Füllhorn' des Glück's, zu Pandoras Büchſe oft wurden,
Und manch uraltem Stamm', die Geſchichte muß es bezeugen,
Stürmiſch entrißen ein Recht, ein großes, das Eins Zwei Drei nennen.

96.

Buchſtabenräthſel.

Im Land', wo die luſtigen Gallier hauſen,
Erblickt Ihr mein Strömen, vernehmt Ihr mein Brauſen.
Ich eil' vom Gebirg' mit fünf Zeichen herab,
Und ſuch' in der Welle des Meeres mein Grab.
Drei gleichgroße Wörter vermag ich zu geben.
Auch ſie zu errathen, ſei Euer Beſtreben.
Drum ſagt mir, was zieht ſtets vorüber an Euch,
Mit Leiden belaſtet, an Freuden auch reich? —
Sagt ferner, was führt Euch, bei nächtlicher Ruh',
Der Nachtigall ſchmelzende Töne noch zu? —
Sagt endlich, wie war der Gelehrte genannt,
Von dem uns ein ſinnreicher Brunnen bekannt? —

97.

Worträthſel.

Heute noch zieh' ich voran, als Verkünder des kommenden Tages,

Digitized by Google

Während mein Namensgefährt', der blutabzapfende Raufbold,
Längst schon, wie ihm gebührt, vom Strome der Zeiten verschlungen,
Nur als ein widerlich Bild in seltenen Wappen noch fortlebt.

98.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Die Ersten sind uns eine wahre Last.
Die Dritte aber dienet uns zur Rast;
Wozu das Ganze besser noch könnt dienen,
Wenn nicht die Ersten dort so gern erschienen.
Doch sucht man oft die Ruh' im Ganzen auf,
Und nimmt gleichwohl die Ersten mit in-Kauf.

99.

Buchstabenräthsel.

Mich südliche Schalenfrucht esset Ihr gerne.
Entfern't Ihr die Schale, und bleib't Ihr beim Kerne,
So bin ich zur heilsamen Wurzel gemacht,
Die Vielen schon baldige Hilfe gebracht.

100.

Worträthsel.

Nur Wenige führen mich noch;
Man geht jetzt zum Saus und Braus über.
Nur Wenige kaufen mich noch;
Den Meisten sind Kirchweihstück' lieber.

Digitized by Google

101.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

1.

Bald überzeuge und bewege ich,
Bald gräbt, und düngt, und legt man mich.

2.

Bald lobt man meines Glanzes Strahlen,
Bald flucht man meinen Höllenqualen.

1. und 2.

Nebſt Anderem, verwahr' ich eine Schrift,
Die, Gott weiß wann, den Adreſſaten trifft.

102.

Buchſtabenräthſel.

Wenn ein Kommandant mich etwa macht,
Sei auf ſicher'n Rückzug er bedacht.
Könnt' ich doch ihm ſelbſt bereitet ſein,
Hab ich M am Kopf' und E am Bein'.

103.

Worträthſel.

Ich bin, Gott weiß, ein reiner Ueberfluß,
Der bis zum Kinn herauf ſich oft erſtreckt,
Den aber der, ſo ihn beſitzen muß,
Nicht aus Beſcheidenheit, recht gern verſteckt.

104.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Das Ganze will er herzlich gern entbehren;
Es kann ſein Seelenglück ja nicht vermehren.

Digitized by Google

Drum wird die ihm verſprochne Erſte ſchon allein,
Als ſeine beſte Zweite, ihm das Ganze ſein.

105.

Buchſtabenräthſel.

Köſtlich wäre die Frucht, ſo dort am Spaliere mich anlacht.
Pflücken möcht' ich ſie wohl, doch müßt' ich dann etwas begehen,
Was ſie ſelber mir ſagt, ſobald man des Balgs ſie entledigt.

106.

Worträthſel.

Mich, dem reichen Born' der Wiſſenſchaft entſprungen,
Staunt, verblüfft, der Künſtler heute an.
Was demſelben, ſeit die Welt ſteht, nicht gelungen,
Jetzt ein Laie durch mich leiſten kann.

107.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wer fußlahm iſt, der wird Eins Zwei,
Als Anhalt, zwar benützen,
Doch ganz gewiß nicht auf dem Drei,
Als Lenker, je mehr ſitzen;
Obwohl, vielleicht, das Ganze er beſteigt,
So oft er eine Melodie ſich geigt.

108.

Buchſtabenräthſel.

Wenn über mich der Pfarrer Predigt hält,
Und über mich der Orgelſpieler variirt,

Digitized by Google

So werd' ich, vor der ganzen frommen Welt,
Von Beiden oft erbärmlich maltraitirt. —
O würde dann zum Kopf' mein Steiß
Und dürft' ich diesen Herren fehlen,
So könnten sie, vor Angst und Schweiß,
Unmöglich mehr mich Armen quälen!

109.

Worträthsel.

Selbst dem kleinsten Mäuschen kaum
Biete ich den nöth'gen Raum;
Dennoch könn't Ihr Riesen, die verzagen,
Schnell, und ohne Mühe, in mich jagen.

110.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Ueber Eins, auch über Zwei,
Klagen manche Patienten;
Aber Eins, so wie auch Zwei,
Schafft dem Fleiße schöne Renten.
Willst Du Dich mit Eins Zwei nähren,
Kannst Du Zwei Eins nicht entbehren,
Welches, doch wer wüßt' es nicht,
Schön und gut in Bayern bricht.

111.

Buchstabenräthsel.

Von hinten, wie von vorn, betrachtet,
Verbleibe ich dasselbe Wort.
Vulkanus schon hat mich bearbeitet,

Digitized by Google

Und wählte mich zum Arbeitsort';
Nur iſt es ganz gewiß,
Daß anders er mich hieß.

112.

Worträthſel.

Wer Es weiß, den hört man gern,
Wer Es ſpricht, der bleib' uns fern,
Wer Es braucht, der wird Es nie beſitzen,
Wer Es nicht braucht, kann vor Noth ſich ſchützen.

113.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte iſt kein Jud', die Zweite iſt kein Greis;
Es ſei denn auf ganz andre Weiſ'.
Die Erſte hält das kleine Ganze hoch in Ehren.
Die Zweite läſſt es ſich, als Pupp' und Gaul, beſcheren.

114.

Buchſtabenräthſel.

Ich half ſonſt Schülern ihre Bücher tragen,
Helf' noch den Schuſtern ihre Jungen ſchlagen;
Und wollt den zweit- und dritten Laut Ihr wenden,
So kann ich ungleich Beſſeres noch ſpenden.
Durch mich wird dann der eig'ne Reiz vermehrt,
Den immer die gebund'ne Red' begehrt.

115.

Worträthſel.

Sichtbar iſt das Ding im ſchönen Blicke,
Unſichtbar jedoch im guten Wein'.

Digitized by Google

Keine Roſen ſtreuſt Du dem Geſchicke,
Kehrt das Ding in Deinem Dache ein.

116.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wie der Geburt, ſo auch dem Berufe nach, welchem Du folgeſt,
Wirſt Du, als einzelnes Glied, zu einer der Erſten gezählet.
Beifall ernteſt Du zwar, wenn die ſchaffende Kraft Deiner Dritten
Zu dem Gedeihen und Ruhm, jener einen fruchtbringend mitwirkt;
Tadel trifft Dich jedoch, ſobald Du dabei von den ander'n
Stolz und lieblos Dich trennſt, und dadurch dem Ganzen anheimfällſt.

117.

Buchſtabenräthſel.

Es läſſt ſich ohne Waſſer gar nicht denken,
Und wird, wenn man den Fuß zum Kopfe macht,
Noch oft die Wurzel in das Waſſer ſenken.

118.

Worträthſel.

Pflegt man des Rechtes in mir,
Sitzen gar Viele dabei.
Pflegt man der Ruhe auf mir,
Sind's, allerhöchſtens, nur drei.

Digitized by Google

119.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Erſten ſind oft beſſer als die Waaren.
Die Letzten ſah, gewiß, kein Menſch noch fahren.
Das Ganze gibt es längſt nicht mehr;
Man nennt es jetzo: Reiſender.
Doch wird auch dieſer fleißig ſprechen,
Und flott, wie eh'dem jenes, zechen.

120.

Buchſtabenräthſel.

Wir ſollen, ſagt man, ſolche Thiere ſein,
Die zeitweis Eure kleinen Kinder beißen;
Sind aber, geht das vierte Zeichen ein,
Nur Thiere, die gewiſſe Thiere beißen.

121.

Worträthſel.

Weil ich zerſtöre, ſo werd' ich zerſtört,
Weil ich Dir nütze, ſo werd' ich ernährt.
Klein bin ich, daß ich dem Aug' oft entſchwind'.
Größer noch bin ich, als irgend ein Rind.
Mangel an Licht und Luft wird mich vermehren,
Mangel an Beidem in Bälde verzehren.
Träg' bleib' ich immer am nämlichen Ort',
Schnellen Lauf's bin ich bald da und bald dort.
All' dieß iſt wahr, aber frag' ſtets dabei,
Ob ich ein Thier, oder Pflanze nur ſei.

Digitized by Google

122.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Eins! Du verbitterſt dem Armen das Leben.
Zwei Drei! Du kannſt einer Sünd' uns entheben.
Ganzes! Dich muß man den Kindern oft geben.

123.

Buchſtabenräthſel.

Rauben kann ich zwar viel, doch Licht und Wärme auch ſpenden.
Milch geb' ich Kindern wohl auch, wenn mein Kopf, mit dem Halſe, verſchwindet;
Dann aber ſiehſt Du in mir, was in Rom eine Wölfinn geweſen.

124.

Worträthſel.

Ewigen Ruhm haſt Du Dir, Allegri, durch mich erworben,
Sind auch Unzählige ſchon erbärmlich an mir geſtorben.

125.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Erſte! Du entſtehſt nachdem Dein Verwandter vorausging.
Emſig geſucht und gebraucht, damit das Ohr Du ergötzeſt,
Fiel Dir dennoch des Los, hintangeſetzt immer zu werden.
Zweite! Du gelangſt überall zu tüchtigen Kräften
Durch den ſchweren Erwerb Deines, gut Dir ſchmeckenden, Brodes;

Digitized by Google

Aenderſt jedoch die Natur, wenn „Gold" Deinen Namen verſchönert.
Ganzes! Du nenneſt ein Glied der unvertilgbaren Innung,
Welche nach Lorbeeren ſtrebt, die ihrem Verdienſte nicht wachſen;
Da kein klingendes Wort für ein ſchön gedachtes Erſatz gibt.

126.

Buchſtabenräthſel.

Mich, mit dem Haupte, wird der oft erheben,
Welchen ich, ohne Haupt, drücke im Leben.
Scheel ſieht ein Solcher auf Andere hin,
Denen ich, ohne Haupt, günſtiger bin.

127.

Worträthſel.

Wie es zu ſchaffen, das weiß man oft nicht,
Wenn man auch lange den Kopf ſich zerbricht.
Aber am öfteſten der es vermißt,
Welcher, dem Amte nach, ſelber es iſt.

128.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Der Ort heißt 1, dem wir das gute 2 verdanken.
Es lebe hoch 1 2, die Herrenmilch der Franken! —
Nur ſei man mäßiger in ſolchem Michgenuß',
Damit man nicht mit 2 1 ſich kuriren muß.

Digitized by Google

129.

Buchſtabenräthſel.

Du drehſt Dich immer um.
Ich lobe Deine Schnelle;
Allein Du kommſt dabei
Nicht weit von Deiner Stelle.
Drum weg mit Deinem Kopf'!
Und weg mit Deinem Bein'!
So kann, mit Deiner Hilf',
Man aller Orten ſein.

130.

Worträthſel.

Bin ich auch erzeugt von langem Drucke,
Kennt mich doch der nackte Sclave kaum.
Was weiß er, wie arg ich, Quälgeiſt, ſpucke,
Gönnet man mir nicht den nöth'gen Raum.

131.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Mit der Erſten gehen wir.
In der Letzten geht die Thür'.
Gartendiebe, die in's Ganze gehen,
Schlecht ihr ſchlecht Gewerbe nur verſtehen.

132.

Buchſtabenräthſel.

Mit einer Spitz' bin ich zufrieden,
Tief dring' ich dennoch ein;
Sind aber Kopf und Fuß geſchieden,

Digitized by Google

Thut's eine nicht allein.
Ich muß dann viele Spitzen haben,
Um oberflächlich umzugraben.

133.

Worträthſel.

Es wünſcht des heißen Jünglings unerfahr'ner Sinn
Nur Etwas ſich, und — ach! — ein and'res Etwas drinn.
Doch würd' das Schickſal dieſen flücht'gen Wunſch erfüllen,
So fänd' er bald das erſt're Etwas herzlich ſchlecht,
Und ſelbſt das letzt're — ach! — gefiel' ihm nicht mehr
recht.

134.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Du Steinherz! Könnte auch die Erſte Dich nicht dauern —
Obwohl die Rieſenkraft, die ſie beſitzt,
Nie Schaden bringt, uns vielmehr nützt —
So ſollteſt Du doch wenigſt bei der Frage ſchauern,
Was Deines armen Nebenmenſchen Loos könnt' ſein,
Läſſt kühn er ſich mit Erſt'rer in die Letzten ein,
Um's Ganze, gegen ärmliche Gebühren,
Nach Deinem ſchlechten Wunſch', Dir aufzuführen.

135.

Buchſtabenräthſel.

Was zum Brei der Kinder man benützt
Auch die Köpfe der Soldaten ſchützt.
Leſet nur, um dieſes wahr zu finden,
Erſt mein Inn're s, dann mein Aeußeres von hinten.

Digitized by Google

136.

Worträthſel.

Eher wird er brechen,
Als ein Wörtchen ſprechen;
Eher noch den Arm verlieren,
Als den Zeigefinger rühren.
Stets auch an der alten Stelle
Bleibt der hagere Geſelle.
Dennoch wird er oft auf Reiſen
Sich verbindlich uns erweiſen.

137.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wahrheit erläge gar oft dem Andrang' giftiger Lügen,
Schützte ſie nicht der Tribut, den Eins Zwei im Sprichworte nennet,
Schützte ſie nicht auch manch Drei, das kampfgerüſtet ihr beiſteht,
Und ſie aufrecht erhält, wie das Ganze ſein Schiff in dem Sturme.

138.

Buchſtabenräthſel.

Nach mir benennt man oft ein letztes Schmauſen;
Doch trinkt dabei, wenn End' und Anfang mir gebricht,
Wohl Keiner mich im Land', wo Bayern hauſen,
Sogar der edle Lord, mein eig'ner Landsmann, nicht.

Digitized by Google

139

Worträthſel.

Ganz laſſe ich den Reiz der Pflanzen ſehen,
Doch halb den Reiz der Frauen nur.
Geſchäfte, welche einmal in mir ſtehen,
Verfolgen leicht des Glückes Spur.

140.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Ihr Herrn, die Leber iſt vom Hai,
Und nicht von einem Stier'.
Ich wünſch' ein Landhaus, und dabei
Stall, Feld und Wieſen mir.
Das ſchöne Ganze reimet ſich
Auf meine Erſte ſicherlich.

*

Ihr Herrn, die Leber iſt vom Hecht'
Und nicht von einem Schwein'.
Zwei Flaſchen ſchnell ich leeren möcht',
So groß iſt meine Pein;
Und dieſer Pein der Reim gelingt
Zum Worte, das die Zweite bringt.

*

Die Leber ſei von wem ſie will,
Verſcholl'ner Leberreim ſchweig' ſtill! —
Das Ganze hat zwei kleine Strick'
An einem Sacke kurz und dick,
Und was man mit dem Inner'n thut,
Wär' faſt als Reim auf „Heſſen" gut.

Digitized by Google

141.

Buchſtabenräthſel.

Mit E am Ende iſt es zwar des Bruders Kind,
Mit S, ſtatt E, jedoch nur was Chimären ſind.
Will's ohne dieſe Laut' erſcheinen,
So muß es irgend was verneinen.

142.

Worträthſel.

Ich ſoll, dem Sprichwort nach in Deinem Auge liegen;
Allein dieß war noch nie mein Brauch.
Und daß mich Unwahrheit vermag zu biegen,
Iſt lediglich ein Mährchen auch.
Was wahr iſt, will ich ſelber von mir ſagen:
Ich lieg' in Wappen — hänge in den Wagen.

143.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Eins treibt herum in Wald und Flur,
Iſt auch Beſtandtheil mancher Uhr.
Zwei ſpekulirt auf Geldgewinn,
Und trägt uns auch, doch nirgends hin.
Verluſt, und wär's auch nur an Zeit, erleidet,
Das raſche Schiff, das Eins Zwei nicht vermeidet.

144.

Buchſtabenräthſel.

Unverändert wenn ich bin,
Pflegt Ihr mich auf's Notenblatt zu ſchreiben.
Iſt mein Kopf, nebſt Hals, dahin,
Pfleg' ich Wechslern als Profit zu bleiben.

Digitized by Google

145.

Worträthſel.

Recht Viele haben mich an ihrem Fuß',
Und Manche haben mich ſogar im Kopfe.
Bei Jenen bin ich oft ein dienſtlich Muß,
Bei Dieſen ſtets ein Seitenſtück zum Zopfe.

146.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Der Jüngling, dem die Erſte fehlt,
Wird nicht zum Militär gewählt.
Dem Feldmarſchall' die Zweit' gebührt,
Obwohl er ſie nicht bei ſich führt.
Das Ganze aber trägt der Conducteur
Geſchäftig in dem Feſtungsbau umher.

147.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin ein Ton, ſowie ein Zeichen,
Und kann, wird E mir angehängt,
Den Werth der Guitarr' nicht erreichen,
Die, leider, mich nun ganz verdrängt.

148.

Worträthſel.

Schon oft hat's den Gewinn verzehrt,
Geraubt den Büchern ihren Werth;
Doch wird's für Reden ſtets begehrt.

Digitized by Google

149.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Das Eins iſt die Mutter,
Das Zwei iſt ihr Kind;
Daß Letzt'res nicht männlich ſei,
Erſieht man aus Eins und Zwei. —
Nun ſag' mir geſchwind,
Was Beide wohl ſind.

150.

Buchſtabenräthſel.

Die Bibel, ſo wie eines Eurer Dramen,
Verbürget ew'ge Dauer meinem Namen,
Er iſt von hinten ſelbſt noch zu erlauſchen,
Wenn ihren Platz die Mittelzeichen tauſchen.

151.

Worträthſel.

Wie hieß der ſelt'ne Mann, der Jahr für Jahr,
Mit Pomp, ſich öffentlich vermählte,
Der nie der Bigamie ergeben war,
Und ſtets die alte Braut ſich wählte? —
Als Curioſum längſt vergang'ner Zeit
Sei, Leſer, dieſes Räthſel Dir geweiht.

152.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Zweite braucht allein nur unſer Fuß.
Trotz dieſes, unbeſtritt'nen, Satzes, muß

Digitized by Google

Sie doch ſich auch an unſre Erſte ſchmiegen,
Sonſt würde ja das Ganze uns belügen.

153.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin ein Hunds- und Weibernamen auch zugleich.
Vorn nenn' ich jenen, hinten dieſen Euch.
Und will der Letztere wie Poeſie Euch klingen,
So kann ein P voraus das Gegentheil bedingen.

154.

Worträthſel.

Wir ſtammen, als Verzierung, von dem Kiele,
Entdecken Euch der Lebensjahre Spur,
Sind Geiſtesluſt in einem edlen Spiele,
Den Trinkern aber Luſt der Sinne nur.

155.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Daß unſer Spruch „Bleib Schuſter bei dem Leiſt'"
Als anwendbar nicht immer ſich erweiſt,
Dieß fand man auch am Schuſter Sachs bewährt;
Denn blieb, als Schuſter, er nur Eins und Zwei,
Und war er nicht zugleich Drei Vier dabei,
So hätt' man ihn als Ganzes nicht geehrt.
Als ſolches konnt' er, ſtatt zu flicken,
Die Geiſter ſeiner Zeit entzücken.

156.

Buchſtabenräthſel.

Bleichen kann ich wohlfeil, ſchnell und gut,
Wenn dazu die Sonn' das Ihre thut.

Digitized by Google

Bleichen, was von hinten ich noch bin,
Kam mir aber niemals in den Sinn.
Solche Arbeit laſſ' ich bleiben, um ſo mehr,
Als die Sonne ſelbſt dabei nur hindernd wär.

157.

Worträthſel.

Unter jenen ſieben, oder vierzehn Sachen,
So der Damen Reiſe-Handgepäck ausmachen,
Muß beſonders ich an ihrer Seite ſein;
Seufzt, beengt, der Nachbar auch: ich ſei nicht klein.
Darum geben ſolche Nachbarn ſolchen Damen,
Heimlich, meinen, eben nicht galanten Namen.

158.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wenn in langem Drei ſich Pilger ſingend nahen,
Um beim Heilthum Ablaß zu empfahen,
Geben Eins Zwei, laut und ohne Ruh',
Ihren frommen Willkomm auch dazu. —
Einer nur, und der oft brummend, kommt herbei
Beim Gebrauche des profanen Eins Zwei Drei.

159.

Buchſtabenräthſel.

Daß Etwas jetzt nicht iſt, jedoch ſchon war,
Dieß macht mein altes Wort Dir klar.
Ein Schwabe, der mit Ruhm den Parnaß einſt beſtiegen,
Wird, leicht verhüllet nur, in dieſem Worte liegen.

Digitized by Google

160.

Worträthſel.

Gleichen Namen habe ich
Mit dem großen Land',
Wo zu allererſt man mich
Als Arz'nei einſt fand.

161.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Man ſetze Eins in erſten Fall,
Dann iſt's für Große ſchön hienieden;
Doch ſchöner noch uns allzumal
Für jene beſſ're Welt beſchieden.

*

Auch Zwei Drei iſt, in jedem Fall',
Für alle Großen ſchön hienieden;
Doch ſchöner noch uns allzumal
Für eben jene Welt beſchieden.

*

Du Deutſchland haſt das Ganze nicht.
Mit Blut und Eiſen will's Der finden,
Dem längſt es in die Augen ſticht,
Wie Leitartikel uns verkünden.

162.

Buchſtabenräthſel.

Herrſcher, welche Mißbrauch mit mir treiben,
Sollten fern von jedem Throne bleiben;
Denn ſie preſſen, unter Saus und Braus,
Ihrem Volke gern mein Inn'res aus.

Digitized by Google

163.

Worträthſel.

Ich habe nur Augen beſteh' ich aus Bein,
Und müßt' ohne Augen ein Seidenzeug ſein.
Du ſiehſt mich als Umwurf, Du ſiehſt mich als Spiel,
Mehr darf ich nicht ſagen, ſonſt ſag' ich zu viel.

164.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wie heißt das alte Zwei, das dort ſo breit ſich macht? —
Es iſt, mit Gunſt, das Eins Zwei von Krähwinkel! —
Man ſchaltet dort, ſo weit hat's Obſervanz gebracht,
Nach Laune, Eigennutz und Baſendünkel.
Das Eins, ſoll's gut ſein, iſt dort immer theuer,
Das Recht hingegen wohl — feil, wie die Eier.

165.

Buchſtabenräthſel.

Im Feuer ſind wir längſt ſchon aufgegangen,
So praktiſch wir auch waren;
Doch ohne Kopf und Fuß verlangen
Wir heut noch Eure Schaf' zu fangen,
Und treiben ſie zu Paaren.

166.

Worträthſel.

Blicke nach gewiſſen Höhen!
Dort iſt jene Farb' zu ſehen,
Welche man der Freundinn gab,
Die uns erſt verläſſt im Grab'.

Digitized by Google

167.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Pflanzen zum Nutzen, zur Zier, gedeihen zwar gut in den Letzten.
Nie im Ganzen jedoch, wo nur Stücke vom Ersten sich finden.

168.

Buchstabenräthsel.

Rasch greift der Mann vom Don nach seinem Z,
Rasch steigt er dann in seinen kurzen B,
Und, eh' man sich's versehen kann,
Ist dieser flotte Lanzenmann
Schon über alle H,
Gerad' als hätt' er Fl.

169.

Worträthsel.

Wer's macht, der sorgt für unser'n Kopf,
Wer's ist, lebt wie ein armer Tropf;
Und wär' er noch einmal so reich,
Der Tropf blieb' sich doch immer gleich.

170.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Wem bloßes Eins das Ruhelager war,
Der zieht wohl kaum sich Federn aus dem Haar'.
Wem Zwei, im allgemeinen Sinn bloß, eigen,
Der kann sich, leider, nur als Eins Zwei zeigen.

Digitized by Google

Und ſolch ein armer, ſchlecht begabter Wicht
Erräth, von je, ſogar ſich ſelber nicht;
Weswegen ich ihn auch als Gaſt nicht lade
Zu dieſer, ihm gewidmeten, Charade.

171.

Buchſtabenräthſel.

Viele verein' ich zu einerlei Sinn,
Hab' ich den Kopf.
Vieles verein' ich zu einerlei Sinn,
Fehlt mir der Kopf.
Kopfberaubt, werd' ich dem Deutſchen ſtets bleiben,
Kopfbegabt, könnt' ſeinen Feind ich vertreiben.
B heißt mein Kopf.

172.

Worträthſel.

Sichtbar beuge ich mich auf das Grab
Eu'rer Heimgegangenen herab;
Was Ihr ſelbſt thut, weil der Schmerz Euch beugt.
Doch bei mir iſt's eben dieſes Grab,
Das Gedeihen meinem Daſein gab,
Und noch heut mir Lebenskraft erzeugt.

173.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Ein Tabak wird nach Eins genannt,
Den, leider, man beinah' verbannt.
Nach Zwei nennt ſich ſo mancher Schuh,
Und mancher Tag, beraubt der Ruh'.

Digitized by Google

Das Ganze, ſo uns Schutz gewährt,
Wird nie in Afrika begehrt.

174.

Buchſtabenräthſel.

Wüſt, verlaſſen, und ganz unfruchtbar
Iſt mein Erdſtrich, wie er's immer war.
Bin ich aber zweier Mittelzeichen bar,
Werd' zum alten Weibe ich, das noch gebar.

175.

Worträthſel.

Ich deut' zwar irgendwo auf Regen hin;
Es mag jedoch in vollen Strömen regnen,
Da, wo in meinem großen Staat' ich bin,
Wird hellem Sternenglanze man begegnen.

*

Manch Fräulein hat mich, als ein Erbgut, ſchon,
Und läſſt mich, trotzdem, unter Koſen, Lachen,
Oft lediglich der langen Weil' zum Hohn',
In beſter Form von Ander'n ſich noch machen.

*

Beamte gelten, bin ich Prädikat,
Durch mich noch keineswegs für Muſter;
Indeſſen nütz' ich Manchem, der es hat,
Und wär's auch nur ein Schneider oder Schuſter.

176.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Nicht auf Chauſſee und Schienen —
Wie könnten die mir dienen? —

Digitized by Google

Bring' ich als Poſt,
In ſchnellem Drei
Von Weſt und Oſt,
So manch Eins Zwei
Dir prompt herbei.

177.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin von vorn nur Waſſerdunſt;
Von hinten aber keine Kunſt,
So lang der Faden reicht,
Mit dem Ihr mich vergleich't.

178.

Worträthſel.

Den Waidmann erfreu' ich,
Und gönne ihm Ruh'.
Den Menſchen empfehl' ich,
Kommt Sitte dazu.

*

Den Abſchluß verſchieb' ich,
Gar oft zum Gewinn. —
Nun ſage: was bin ich
In dreifachem Sinn'?

179.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Sonſt war's Gebrauch, Eins, nah' beim Nacken,
In Zwei Drei fleißig einzupacken
Und ſo das Ganze herzuſtellen.

Digitized by Google

Nun iſt das Ganze längſt verſchwunden;
Und wird nur, in gewiſſen Fällen,
Bei frohen Zechern noch gefunden.

180.

Buchſtabenräthſel.

Wie doch ein ſimples E, dem Worte angehängt,
Gleich deſſen angeſtammten Sinn ſo ganz verdrängt! —
Zuerſt beſtimme ich die Würd- und Ehrenſtufen,
Dann werde ich dem böſen Buben zugerufen.

181.

Worträthſel.

Betracht' mich als König, betracht' mich als Spiel,
Stets kommſt Du zum Schluſſe: ich tauge nicht viel.
Als Spiel, hab' ich einen verderblichen Schlund,
Als König, lief, ſtrafend, mir 's Waſſer in Mund.

182.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Iſt das Penſum 1, ſo freut's den Schüler ſehr.
Weil er Mühe ſparen kann.
Iſt es 2 3, freut es ihn noch mehr,
Denn die Arbeit iſt gethan.
Wird er ſelbſt 1 2 3 ſein,
Trägt ihm dieß nur Strafen ein.

183.

Buchſtabenräthſel.

Das nämliche Thier wird's von hinten auch ſein,
Sobald Du den Kopf nimmſt, und machſt ihn zum Bein'.

Digitized by Google

Gefährte des Einſamen iſt es geweſen,
Den heut noch die Knaben mit Theilnahme leſen.

184.

Worträthſel.

Ich bin zwar Menſch, doch ſeh' ich mich daneben,
Als Wohnung, einem Thiere Preis gegeben.
„Grob" werd' ich auch von Dir, Du Höflicher, genannt.
Es ſei! — Wird doch ein Heer, zum Theil, mit mir bemannt —
Ein Heer, das ſtillbereit, in manches Feld hinzieht —
Ein Heer, vor dem Dein Feind, die Langweil' meiſtens flieht.

185.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Viel Lärmen kann ein böſes Eins verbreiten
Und, ungeahndet, Schaden uns bereiten.
Noch größern Lärmen macht das Zwei und Drei;
Doch Schaden führt es ſelten nur herbei.
Das Ganze, das nie Lärm, nie Schaden bringt,
Das ſanft und ſchön, wie Aeolsharfen, klingt,
Iſt, unvermißt, ſchon längſt verſchwunden.

186.

Buchſtabenräthſel.

Bin ich wild, iſt keine Mauer mir zu hoch,
Ich erglimme ſie in wenig Jahren doch.
Macht Ihr aber meinen Kopf zum Bein',
Dring' ich, ohne eben wild zu ſein,
Durch mein Wühlen in die Erde ein.

Digitized by Google

187.

Worträthſel.

Von blindem Glaubenseifer angeworben, ſchwang
Verfolgung ihre Höllengeißel jahrelang,
Bis einſt, im Bunde mit der ſchwarzen Nacht,
Ich Scheuſal endlich ward zur Welt gebracht.
Die Gott auf eine andre Weiſ' verehrten,
Die, gleichberechtigt, Duldung nur begehrten,
Die fielen, wehrlos oft, durch meinen Stahl,
In großer, heut noch kaum erforſchter Zahl! —
Drum konnt' mein Name, wenn auch theilweiſ' gut,
Weil eine gute Handlung in ihm ruht,
Dem Fluche beſſ'rer Zeiten nicht entgehen.

188.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Nicht blaſen kann Eins Zwei, nicht geigen, nicht ſingen,
Doch manches, zwar unliebe, Ständchen Dir bringen.
Verſchließ' ihm Dein Ohr, wie dem Drei Vier Dein Herz,
Bekannt als des Letzter'n laut klagender Schmerz.
Das Ganze, ein Fremdling bei unſeren Frauen,
Sucht Männer heim, welche die Schnur überhauen.

189.

Buchſtabenräthſel.

Ich entſtehe,
Hat man ſich gebrannt.
Ich vergehe,

Digitized by Google

Werd' ich angewandt.
Letzten Falles muß
An den Kopf mein Fuß;
Dann wirst Du, von hinten
Jenes Mittel finden.

190.

Worträthsel.

Einst mußte ich Ritter und Knappen beschützen,
Und hätten die Wilden mich nicht,
So könnt' ich nur Läusen und Kröten noch nützen.

191.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste ist ein Surrogat für rein,
Und ganz dasselbe muß die Zweite sein;
Das Ganze aber, lang und fein,
Hüllt manchmal große Herren ein.

192.

Buchstabenräthsel.

Beim Schiffbruch' sind wir Vielen das gewesen,
Was unser Wort, habt Ihr den Kopf getrennt,
Auch selbst noch in dem Falle nennt,
Würd' Jemand es von hinten lesen.

193.

Worträthsel.

Mit dem Kaufmann', der, von langer Weil' gequält,
Seines vollen Ladens große Scheiben zählt,
Könnten Waaren, die schon lang dort weilen,
Brüderlich den schlimmen Namen theilen.

Digitized by Google

194.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Dem Ganzen, das auf Höhen rankt,
Die liebe Erſte man verdankt.
Sie kann das Gleichgewicht zwar ſtören,
Dem Fall' jedoch die Zweite wehren.

195.

Buchſtabenräthſel.

Für beſſer noch, denn Bitt', Befehl und Rath
Erkennt man mich als Sporn zu edler That.
Indeſſen werde ich gar oft verdrängt,
Wenn Mißgunſt an den Kopf ihr G mir hängt.

196.

Worträthſel.

Wer Lob ſich will erringen,
Der ſage mir geſchwind,
Was viele Damen ſingen,
Bis ſie es ſelber ſind.

197.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Ihr ſeht die Erſten brummend, träg und ungeſchickt,
Die Dritte, nur der Menſchen Luſt, oft machen.
Die Gaſſenhautevolée, vom Ganzen faſt entzückt,
Klatſcht Beifall zu, und kommt nicht aus dem Lachen.
Am beſten aber jener Tamburino lacht,
Der ſchöne Preſa im zerriß'nen Hute macht.

Digitized by Google

198.

Buchſtabenräthſel.

So ſprech' doch nicht von Deinem Muth',
Du — Du — mit Deinem Haſenblut'!
Statt deſſen laß Dein letztes Zeichen ſchwinden,
Und wenigſt eine Frucht uns an Dir finden.

199.

Worträthſel.

Ich kann nur knurren, kann nicht bellen, ſprechen,
Jedoch — wenn auch auf eigne Koſten — mich an Dir
So recht empfindlich, und auf lange, rächen,
Gibſt du zu viel, zu wenig, oder Schlechtes mir.

200.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Wir nennen: „Drei Vier" Alles was uns ſchmeckt,
Somit den Zufluß von Eins Zwei erweckt.
Ein Mann jedoch, von dem wir 's Ganze ſagen,
Heißt eckelhaft, und iſt nicht zu ertragen.

201.

Buchſtabenräthſel.

Ein Kaiſer, der die Majeſtät im Namen führte,
Wie dieſe auch gar viele ſeiner Thaten zierte,
Wird, hängt man ſeinem Fuß' ein J und N noch an,
Gleich Buſenfreund von einem lockeren Kumpan,
Der, wie an Lieb', ſo auch an Geld bankrott gemacht,
Nunmehr in einem Liedchen ſelbſt darüber lacht.

Digitized by Google

202.

Worträthſel.

Wenn Du Stimm' mir gibſt,
Zeig' ich einen Ton Dir an.
Wenn Du Miſt mir gibſt,
Mich der Landmann brauchen kann.
Wirſt Du aber Beides unterlaſſen,
Kann bequem ich Deine Speiſe faſſen.

203.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Das Erſte bringt Erfriſchung unſ'rer Flur;
Das Zweite aber macht ſie trocken nur.
Laß über ſie das Ganze wehen,
Gleich werden Schnee und Eis vergehen.

204.

Buchſtabenräthſel.

Du kannſt mich zwar als Weizenbrod genießen;
Sollt' aber um ein M ich ärmer ſein,
Und gäb' man mir ein E noch an das Bein,
So wäre ich als Göttinn zu begrüßen.

205.

Worträthſel.

Lateiniſch, diene ich zum Fragen,
Und deutſch, ſoll ich der Welt entſagen.
Lateiniſch, dürften Viele mich nicht kennen,
Obwohl ſie eine Kloſterfrau ſo nennen.

Digitized by Google

206.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Vor einer schlechten Jahrmarktshütte sitzt ein Mann,
Und schreit: Spaziren Sie herein, gleich geht es an.
Hinein will aber keine Seele gehen;
Denn nur ein Zwei Drei ist darin zu sehen.

*

Doch vor der Hütte steht schon eine Ewigkeit,
Mit aufgerißnem Eins, der dumme Bauer Veit.
Er stiert die Hütte an, er lässt sich drücken,
Und uns das Eins Zwei Drei an sich erblicken.

207.

Buchstabenräthsel.

Fehlt ein J gewissen Frauen,
Ist ein Weber gleich zu schauen,
Würde diesem vorn was fehlen,
Ließ' ein Schwein sich nicht verhehlen.

208.

Worträthsel.

Ein Jeder ist es, so wie Du,
Dieß liegt auf platter Hand,
Und setzt man Dir ein „Wohl" dazu,
So ist's nur deutscher Tand.

209.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste nennet einen Laut.
Damit ist auch die Zweit' betraut.

Digitized by Google

Das Ganze nennt, was wir beſitzen,
Verſchleudern, oder gut benützen.

210.

Buchſtabenräthſel.

Welche Zeichen ſind in mir?
Schon die Frage nennt ſie Dir.
An mir aber muß ein D, das klein,
Und ein großes W, als Hülle ſein.
So verſehen, bin ich Luftergebniß dann,
Das man fühlen, aber niemals ſehen kann.

211.

Worträthſel.

Man legt, bekanntlich, Schuhe an,
Damit man beſſer gehen kann.
Doch welche werden angelegt,
Damit ſich Etwas nicht bewegt? —

212.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Obſchon wir unſer Geld den Erſten anvertrauen,
Und auf die Ehrlichkeit ſogar der Letzten bauen,
So wird doch Jeder ſeines Geldes bar,
Der in des Ganzen Händ' gerathen war.

213.

Buchſtabenräthſel.

Ruhig und gelaſſen gehen
Meine Töne in dem Zeitmaß' fort.
Stille Freuden, ſüße Wehen,
Suchen gerne mich zu ihrem Hort'.

Digitized by Google

Wollen vorn zwei Zeichen scheiden,
Sang ich einst, mit derbem, bitt'rem Wort'
Vieles über Höllenleiden,
Meiner Feinde ganzem Heer' zum Tort.

214.

Worträthsel.

Wenn mich auch die Dirne nur zum Schlichten
Ihrer Sonntagswäsche braucht und nützt,
Kann ich dennoch Großes da verrichten,
Wo man mich an Leib und Seel' besitzt.

215.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste ist, als Farb', beim Wilden sehr beliebt,
Die Zweite durch den Schutz, den sie demselben gibt.
Das Ganze ist beliebt in manchem uns'rer Staaten,
Und weiß dort besser, als der Premier zu rathen.

216.

Buchstabenräthsel.

Bin ein Instrument, das mit R seinen Spieler benennet,
Und zu gleicher Zeit auch, wenn die ersten zwei Buchstaben fehlen,
Euch die Beflissenheit rühmt, mit welcher derselbe es spielet.

217.

Worträthsel.

Dem Rang' nach kommt's zuerst.
Kommt's aber ganz allein,
So soll's nicht dünn, nicht mager sein;

Digitized by Google

Sonſt würd' es nicht erklecken,
Und ſchlechter nur durch Strecken.

218.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Der Diener, dem man Eins entzieht,
Mit Recht dem kargen Herrn entflieht.
Der Seladon, dem Zwei man gibt,
Iſt, ganz natürlich, ſehr betrübt.
Der Gourmand wird ſein Eins Zwei höher hängen
Erſt, wenn dazu ihn Noth und Mangel drängen.

219.

Buchſtabenräthſel.

Warum die Dichter ſelten reich geweſen,
Sogar der bitter'n Noth oft nicht entkamen,
Iſt in des Fatums hartem Spruch' zu leſen,
Und dieſer ſteht im alten Dichternamen;
Doch müſſen erſt zwei Zeichen ſich bequemen,
Darin des Andern Stelle einzunehmen.

220.

Worträthſel.

Welch Sinn mag wohl im dunklen Satze walten:
Er iſt's, und feierlich wird's ihm gehalten?

221.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte nimmt den Ehrenplatz
An unſer'm Körper ein.

Digitized by Google

Die Zweit' erwächst gar oft zum Schatz'
Von Perlen und Gestein.
Das Ganze ist nur bei den Frauen,
Beim Manne nie, als Zier zu schauen.

222.

Buchstabenräthsel.

Es sind sechs Zeichen nöthig mir,
Dann werd' ich mit der Zeit ein Thier,
Und tauscht das erste mit dem dritten,
So werde ich, ganz unbestritten,
Derselbe sein, der Du auch bist,
Nach kurzer oder langer Frist.

223.

Worträthsel.

Im Norden sitzt man oft darin,
Im Süden sitzt man oft dabei.
Den Wirthen, da es ihr Gewinn,
Ist aber Beides einerlei.

224.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Als könnte sie gefühllos, wie die Letzten, sein,
Wird Manchem seine Erste durchgeklopft.
Das Ganze eilt vielleicht indeß zur Post hinein,
Mit vielen Glückwunschbriefen ausgestopft.

225.

Buchstabenräthsel.

So Mancher soll mich beten alle Tage.
Geschieht es auch? — Das ist noch eine Frage;

Digitized by Google

Gleichwie es, bin ich kopflos, eine Frage bleibt,
Ob wohl der Förster jeden Dieb aus mir vertreibt.
Gewiß iſt dieß: Es übrigen noch vier,
Sobald ich auch den Hals, nebſt Bruſt, verlier'.

226.

Worträthſel.

Freund blicke mir in's bunte Angeſicht!
Du haſt an mir zwar kein Vergißmeinnicht,
Doch Etwas, ſo als völlig ſinnverwandt,
Den ſinnigen Franzoſen längſt bekannt.
Der Deutſche gibt mir einen kalten Namen,
Der zudem kränkend iſt für manche Damen.

227.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Der Knall der Zweiten kann Euch zwar die Erſte machen;
Zum Ganzen aber werdet Ihr gewiß nur lachen,
Im Fall', daß die darin verſteckte Liſt,
Als ſolche, Euch nicht unbekannt geblieben iſt.

228.

Buchſtabenräthſel.

Mit ſchnellem S . .
Und ſcharfer T . .
Haſch't manche K . .
So manche R . . .

Digitized by Google

229.

Worträthſel.

Ein Ding bin ich, das, findet man es wohlerprobt,
Uraltem Sprichwort' nach, gern ſeinen Meiſter lobt.
Ihr werdet aber mich nur allzuſchnell erkennen;
Drum ſollt Ihr auch noch vier von meinen Arten nennen.
Die erſte iſt, was man, getäuſcht, zu ſehen glaubt.
Die zweite iſt, was Feſtungen die Ausſicht raubt.
Die dritte ſchwebt dem Fleiße ſtets vor Augen,
Die vierte aber wird zum Nachtiſch' taugen. —
Ich geb' noch eine Art, Ihr Leſer, Euch darein,
Nur bitt' ich: laßt ſie nicht mein armes Räthſel ſein.

230.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Noch lebe ich, bin alſo noch kein Drei,
Und ſchwärme luſtig um das Eins und Zwei;
Obwohl mein allzukurzes Leben endet
Noch eh' die Sonn' den letzten Strahl Euch ſendet.

231.

Buchſtabenräthſel.

Als ich im Paradies' vom erſten Menſchenpaar',
Dem göttlichen Verbot' zum Trotz', genoſſen war,
Da ſtellte ich mich ſelbſt als erſte Strafe dar;
Indem mein Zeichen Zwei ſich hinter Drei verſteckte,
So daß ein fallend Laub die Frevler ſchon erſchreckte.

Digitized by Google

232.

Worträthſel.

Wird's die Waare
Um das Baare,
Zieht es Geld in's Haus.
Wird's die Jugend,
Zieht die Tugend
Bei derſelben aus.

233.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Ich Erſte bin Erzeugniß Eurer Erde,
Und Jeder weiß, daß er's einſt ſelber werde.
Wir Letzten ſind Erzeugniß höh'rer Region,
Und Jeder weiß, er krieg' oft ſeinen Theil davon.
Ich Ganzes bin oft nur Erzeugniß von Chauſſéen,
Wenn Schäfer mit den Ihrigen darüber gehen.

234.

Buchſtabenräthſel.

Mit L, und mit F auch, beſteh' ich als Thier;
Mit B jedoch wird eine Pflanze aus mir,
Die fleißig ein Jeder beſchneidet,
Im Fall' er an Beeten ſie leidet.

235.

Worträthſel.

Ich bin zwar Zahl, werd' aber nur gezählt,
Hat man mit anderer mich erſt vermählt.

Digitized by Google

Der Menſch jedoch, der einmal das iſt, was ich bin,
Lebt unter Tauſenden ſtets ungezählt dahin.

236.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten gelten nicht gar viel,
Sind ſubaltern im Kartenſpiel',
Und wenn die Letzt' den Mann ſoll machen,
So pflegt der Weiſe ſtill zu lachen.
Gleichwohl ſteckt hinter's Ganze ſich gar oft,
Wer lang' vergeblich auf Beförd'rung hofft.

237.

Buchſtabenräthſel.

Von der Speiſ', die auf der Anricht man verzehrt,
Die den Appetit nicht ſtillt, oft nur vermehrt,
Nenn' den kurzen Namen mir! —
Nicht geſotten wird ſie, nicht gebacken,
Ja man muß ſogar dieſelbe knacken,
Kommt ein N, ſtatt K, zu ihr.

238.

Worträthſel.

Beim Vogel iſt es oft ein Theil vom Kopfe,
Beim Menſchen nie, doch ſteckt's ihm oft im Zopfe.

239.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die erſte der Sylben benennt einen Laut.
Die zweite ſehr ſchweigſam herab auf uns ſchaut;

Digitized by Google

Das Ganze nennt eine vergangene Zeit,
Die, morgigen Tages, entſtehet aus „heut".

240.

Buchſtabenräthſel.

Ein Hirtenvolk, das keiner Heimath ſich erfreut,
Den Titel Euch von unſ'rer Gottesmutter beut

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.
3. 4. 5. 2. 1. 7. 6.

241.

Worträthſel.

Steig' aus wilden Wogen ich empor,
Bin ich ohne allen Werth.
Holt man aus der Erde mich hervor,
Werd' zu Köpfen ich begehrt.

242.

Sylbenräthſel.
Dreiſylbig.

Erſte.

Wurde mein Beſitzer hart geſcholten,
Hab' ich's oft mit härt'rer Münz' vergolten.

Zweite und Dritte.

Doch weit ärger noch, hab' ich es oft gethan;
Wer's nicht glaubt, der ſehe mich nur näher an.

Erſte, Zweite und Dritte.

Darum bin ich meiſtens nur als 1 zu ſehen,
Und das 2 3 muß incognito mitgehen.

Digitized by Google

243.

Buchſtabenräthſel.

Die Bauernſtrümpfe ziere i ch.
Auch nähre ich im Nothfall' Dich.
Beſchneid' nur vorn und hinten mich.

244.

Worträthſel.

Es kann von Menſchen ein Verein,
Kann auch von Heu und Stroh nur ſein.
Und wer es will zu löſen trachten,
Hat wohl auf „der" und „das" zu achten.

245.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Eins Zwei treibt man in die Wand,
Drei Vier ſetzt man in das Land.
Schmerzt das Ganze an der Hand,
Schadet wahrlich kein Verband.

246.

Buchſtabenräthſel.

Immer mußt Du mich verſchmerzen,
Bringſt Du mich mit F im Herzen.
Fehlt dieß F, und willſt Du in mich gehen,
Kannſt Du Schönes hören, Schönes ſehen.

247.

Worträthſel.

Ich hab' Europa einſt bethört,
War aber kein Napoleon,

Digitized by Google

War nur ein unbeholf'nes Thier;
Stack gleich ein Mächtiger in mir.
Der ſprach, obwohl auf einem Thron',
Dem Recht', den guten Sitten Hohn.

248.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Dem Geſunden — hat er Eins Zwei in dem Sack',
Hat er, zudem, Drei Vier auf den Zähnen —
Spielt das Ganze nie ſo argen Schabernack,
Als die jungen Leute immer wähnen.

249.

Buchſtabenräthſel.

Erſt kam ich, als Stahl, in die Eſſe,
Dann kam ich, als Waar', auf die Meſſe.
Fügt dieſer ein Zeichen man bei,
So ſagt ſie, welch Werkzeug ich ſei.

250.

Worträthſel.

Den Gänſen wird mein Leib genommen,
Vom Weber muß die Haut mir kommen.
Schon längſt bin ich zu Stand gebracht,
Obwohl man täglich mich erſt macht.

251.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wer meiner Erſten und dem Ganzen traut,
Hat immer nur auf locker'n Sand gebaut.

Digitized by Google

Auf Schlechteres, als Sand, oft jener fällt,
Der auf dem Pferd' die Letzte nicht gut hält.

252.

Buchstabenräthsel.

Aus Wachs, aus Lehm, bin ich gemacht,
Befindet sich ein B vor mir.
Erhalte ich ein P dafür,
Wird herzlich oft in mir gelacht.

253.

Worträthsel.

„Gäbe mir der liebe, gute Vater doch,
Was er nie gebraucht, und nie besessen noch,
Aber, durch sich, meiner seel'gen Mutter gab,
Die dafür ihn zärtlich liebte bis ins Grab!"
Also seufzet Manche Tag und Nacht,
Ist einmal ihr Mädchenherz erwacht.

254.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Obschon die feine, zimperliche Welt
Für unaussprechlich meine Ersten hält,
So weiß man doch, setzt Ihr die Dritte bei,
Daß Namen ich von einem Orden sei.

255.

Buchstabenräthsel.

Ich bin mit einem L ein Land,
Das jetzt, als Raub, in fremder Hand.

Digitized by Google

Mit zwei L bin ich edler Staub,
Oft — nicht umſonſt — der Lüfte Raub.

256.

Worträthſel.

Es iſt die größte Speiſetafel für das Vieh.
Im Sommer reich ſervirt, iſt ſie's im Winter nie.
Ein Marſchall mit dem Stab' muß bei der Tafel bleiben,
Und jeden ungelad'nen Gaſt davon vertreiben.
Ein Buſch, der oft die Tafel ziert,
Mit ſelber gleichen Namen führt.

257.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Meine Erſten kommandiren
Beim Soldatenexerziren,
Unter And'rem, auch das Drei.
Würſten, daß ſie beſſer ſchmecken,
Und den Appetit erwecken,
Miſcht man gern mein Ganzes bei.

258.

Buchſtabenräthſel.

Erwachſ'ne ſind es immer durch die Bank;
Nur wiſſen ſie den Eltern keinen Dank,
Im Falle es von dieſen ſo geſchehen,
Wie an dem Wort', geht B voran, zu ſehen.

Digitized by Google

259.

Worträthſel.

Unendlich viel iſt Euch an mir gelegen,
Ihr hol't mich millionenmal,
Und käm' ich nicht — o welche Qual!
Bald könntet Ihr Euch nicht mehr regen.

260.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Wenn in den Erſten Du ſtehſt, bei denen, welche Du achteſt,
Drückt Dich die peinliche Wucht der Letzten ſchon doppelt darnieder;
Dreifach aber alsdann, wenn ſie ſind, was das Ganze berichtet.

261.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin das Herz von einem Viertelhundert,
Worüber ſelbſt kein Abcſchütz' wundert.
Auch wundert's dieſen nicht, daß ich in Wien,
Und doch nicht in Europa bin.

262.

Worträthſel.

Ich bin der edle Schmerz, der Euch beſchleicht,
Wenn Eu'rer Brüder Wohlergehen weicht.
Indeſſen muß ich ſelbſt bekennen:
Nicht oft bin „Hilfe" ich zu nennen;
Denn g'rad wo ich nicht helfen kann,
Fang' ich, mich recht zu zeigen, an.

Digitized by Google

263.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Singt die Erſten wie es eben geht.
Trinkt was auf den Letzten für Euch ſteht!
Fröhlich ſeid Ihr auch in Ehren,
Könnt das Ganze dann entbehren.

264.

Buchſtabenräthſel.

Ohne F hat's beim Entſteh'n die Haar' verloren.
Mit dem F iſt's nur zum deutſchen Wort' erkoren,
Wenn ſich d'ran ein and're deutſches Wörtchen hängt,
Das mit Jenem (ſelbſt allein) den Staub verdrängt.

265.

Worträthſel.

Erheiternd fliegt's
Zu ſeinem Herrn.
Man hat es gern.
Zerſtörend liegt's
In einem Stern'.
Man wünſcht es fern.

266.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Der alte Wittwer Harpax war, bei Tag und Nacht,
Auf ſeiner einz'gen Tochter zeitlich Wohl bedacht,
Und um dasſelbe ja recht ſicher zu begründen,

Digitized by Google

Ließ niemals er mit 2 ſich geizig bei ihr finden.
Nun wird ſie Braut. Erfüllt iſt ſeine Vaterpflicht;
Drum gibt er ihr ſein 1 — und ſelbſt ein 1 2 — nicht,
Das ſie jetzt nöthig hätte.

267.

Buchſtabenräthſel.

Eine ſüße Frucht,
Gern vom Wurm' beſucht,
Iſt, ohne Stiel und Spitze,
Im Bett' noch etwas nütze.

268.

Worträthſel.

Nach Doktorvorſchrift nehmet mich;
Nur hütet Euch vor meinem Stich',
Der Manchem ſchon ſo ſchlecht bekam,
Daß Abſchied von der Welt er nahm.

269.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wer alſo geht, wie uns die Erſte ſagt,
Als nutzlos ſeine Zweite dann beklagt,
Wenn's Ganze keine Feier iſt,
Bei welcher man den Weg nicht mißt.

270.

Buchſtabenräthſel.

Es iſt nur eine Hütte, iſt kein Haus;
Wird aber, kommt ein einzig A heraus,

Digitized by Google

Zu einem, welches auf dem Waſſer ſchwimmt,
Und dennoch reichlich Waſſer zu ſich nimmt.

271.

Worträthſel.

Ich weiß ein Ding im Bayerland',
Es ſieht ſich jetzt beinah' verbannt,
Und wird nach einem Ding' genannt,
Das and're Dinge feſt verſchließt.
Es läſſt ſich rechts und links durchbohren,
Steht ſchön, ſitzt hinten, wie verloren,
Bedecket weder Stirn' noch Ohren,
Und ſchützt nicht, wenn der Regen gießt.
Doch hat's im Alter oft noch Werth,
Wenn keine Flamm' es ganz verzehrt.

272.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Zwei gibt, als Stoff, dem Körper Hülle.
Eins gibt, als Speiſ', dem Magen Fülle,
Das Ganze oft die Hüll' und Fülle hat
Wer Handel treibt mit Zeichnungsapparat.

273.

Buchſtabenräthſel.

Wie heißt die Frau, wer ſagt mir's doch,
Es ruht in ihr bis heute noch
Ein Todter, welcher, offenbar,
Der Urahn von derſelben war.

Digitized by Google

274.

Worträthſel.

Wer es vollbrachte, der pflege der Ruh'.
Wer es beſitzet, kauf' mehr noch dazu;
Denn es ernähret ja kaum eine Kuh.

275.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Meine Zweite wird zu den zahmſten Thieren gerechnet;
Aber mein Ganzes, als Menſch, erzeigt ſich von wildeſter Art,
Weil nach der Erſten es lechzt — dem Borne des menſchlichen Lebens.

276.

Buchſtabenräthſel.

Wie würden nicht all' meine Singknaben lachen
Wenn irgend ein Spaßvogel, ſie zu ergötzen,
Aus mir eine Schachtel von Pappe wollt' machen! —
Er dürfte in mir nur zwei Zeichen verſetzen.

277.

Worträthſel.

Ganz weiß montirt, roth ausgeſchlagen,
So pflegt ſich unſer Korps zu tragen.
Es theilt ſich in zwei enggeſchloſſ'ne Reihen,
Und hat den Dienſt, was eindringt, zu entzweien.
Wird aber von uns Einer in's Spital gebracht,
So iſt, bis weiters, auch dem Dienſt' ein End' gemacht.
Dann ſieht man die Kaſern' mit Tuch umhängt,
Damit nichts Böſes ſich in ſelbe drängt.

Digitized by Google

278.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte, die in Gott nicht zu ergründen,
Soll uns der guten Dinge Zahl verkünden.
Die Zweite, haſt Du ſelbe nur einmal,
Entbehret allerdings die rechte Zahl.
Damit iſt's Ganze aber wohlbegabt.
Es trägt am Herd' die Speiſe, die uns labt,
Und hat vermeinte Seher einſt getragen.

279.

Buchſtabenräthſel.

Läſſt ſich einer unſ'rer Hebel tanzen? —
Ja! — wenn R an ſeinen Fuß wir pflanzen.

280.

Worträthſel.

In meinem Namen ſeh't Ihr einen Hut
Mit einem großen Segelſchiff' vereint.
Wenn auch des Hutes Nam' auf Scherz beruht,
So iſt doch der des Schiff's im Ernſt' gemeint.

281.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Am Eins Zwei hat man eine Frucht,
Die Niemand auf dem Birnbaum' ſucht.
Zwar hat auch dieſer Zwei zur Frucht,
Doch wird in ihr nie Eins geſucht.

Digitized by Google

282.

Buchſtabenräthſel.

Es gibt ein Geſchmeide der Damen,
Verliert es zwei Laute im Namen,
So wird es von keiner verſetzt,
Und nur um ſo höher geſchätzt.

283.

Worträthſel.

An Lebensmitteln einſtens Mangel war,
So, daß mich Jeder einmal nur bekam,
Bis auf den Führer einer tapfer'n Schaar,
Der, auf des Herrn Gebot, mich zweimal nahm.
So bin ich, war ich auch kein Orden,
Doch Lohn für Heldenthat geworden.

284.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Nach den Erſten, als Maß, wird der Umfang der Letzten berechnet.
Wer in dem Orient' iſt, muß in dem Ganzen auch ſein.

285.

Buchſtabenräthſel.

Zwei laute K mit einem ſtillen D,
Nach welchem aber noch ein Selbſtlaut ſteh',
Bezeichnen Euch gewiſſer Thiere Namen,
Die nur gezwungen nach Europa kamen.

Digitized by Google

286.

Worträthſel.

Hier wird's zur Sicherheit dem Gläubiger gegeben,
Dort iſt's ein Irrlicht auf dem Weg' durch's Leben.
Hier ſtrebt es, mild, die Heil'gen zu umgeben,
Dort macht es kranke Augen oft erbeben.

287.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Was der erſten Sylbe Nahrung gibt,
Zeigen Dir die Letzten an.
Was von dieſen man beſonders liebt,
Zeiget Dir das Ganze an.

288.

Buchſtabenräthſel.

Ein fremder Baum iſt 1 2 3 und 4;
Doch 1 4 2 3 nur ein heimiſch Thier.
Wer wohl das Wort: 3 4 2 1 erfand? —
Es gilt zugleich für Maß, Gewicht und Rand.

289.

Worträthſel.

Charaden können es mit nichten ſein,
Und wär's ein Menſch, ſo gebe man ihm Wein;
Er ſpricht dann ſicher mehr als: Ja und Nein.

290.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Das Eins Zwei nennt uns eine werthgeſchätzte Frucht,

Das Drei den Ort, wo reichlich sie gedeiht,
Und über's Ganze wird in Bayern dann geflucht,
Wenn jenem Treiben es den Namen leiht,
Das, ohne Resultat, der Richter untersucht.

291.

Buchstabenräthsel.

Es ist ein toller Flug der Phantasie.
Wer nüchtern denkt, der macht ihn sicher nie.
Es ist zugleich verwandt mit: grämen,
Sobald wir S C W ihm nehmen.

292.

Worträthsel.

Vier Sachen, die halb sich im Namen verwandt,
Sie werden, mein Leser, Dir jetzo genannt.
Die erste derselben geht auf und geht ab,
Die zweite hingegen geht auf und geht zu.
Die dritte begleitet uns Alle ins Grab,
Die vierte benützt man inzwischen zur Ruh'.

293.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

Es tragen meine letzten Zwei,
Die Ersten muß man tragen.
Des Ganzen Thun ist zweierlei,
Es trägt und lässt sich tragen,
Und ist an Jenen nicht zu sehen,
Die sich in Krinolinen blähen.

Digitized by Google

294.

Buchſtabenräthſel.

Ich kann nicht ohne Ausnahm' ſein,
Und kommt ein I in mich hinein,
So ſchütz' ich auch nicht immer
Vor Einbruch Deine Zimmer.

295.

Worträthſel.

Eine Handlung, die man zu den Curen zählt,
Und ein Ort, den häufig man dazu erwählt,
Finden ſich, recht ſchön, in meinem Wort' vermählt.

296.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wer krank iſt, kann die Erſte nicht mehr ſein,
Auch oft nicht ſprechen, wie die Zweite will.
Ihm wird der Töne Ganzes ſelbſt zur Pein;
Sein Wunſch iſt nur: um ihn ſei Alles ſtill.

297.

Buchſtabenräthſel.

Nur ſelten werde ich entzweigeſchlagen.
Von wem? kann ich, mit B voraus, Dir ſagen;
Drum, wer ihn braucht, ſoll deshalb nicht verzagen.

298.

Worträthſel.

Wie heißt der Befehl, den die Krieger vollziehen;
Er hat einem Tonſtück' den Namen geliehen? —

Digitized by Google

299.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wie Viele wollten Eins in Peru holen!
Kühn ſchmierten ſie zur Reiſe ihre Sohlen;
Doch waren ſie dem Glücke nicht empfohlen.

*

Zum ganzen Lohn für Wagen und für Müh'
Bedeckte nur ein frühes Zwei Drei ſie,
Wo Moder ſteckt, Eins aber wahrlich nie.

*

Drum ſollte man mit Ernſt darüber wachen,
Zum Ganzen ſein Geſchäft daheim zu machen,
Dann könnte man das Peru wohl verlachen.

300.

Buchſtabenräthſel.

Mich braucht ein jeder Menſch zum Leben,
Doch ſoll ſich keiner mir ergeben.
Denn immer tiefer ſinkt herab,
Ein Jeder, der ſich mir ergab.
Er wird dann täglich, was ich ſelber wär',
Beſäß' am Rücken ich zwei Laute mehr.

301.

Worträthſel.

Man ſpielt mich mit Ander'n, und dennoch allein,
Es mag im Konzert', oder Spielclube ſein.

Digitized by Google

302.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Ohne Sinn die erſte Sylbe zwar erſcheint;
Hat ſie aber mit den Letzten ſich vereint,
Wird ein Weib daraus, dem ſelten
Viel des Mannes Kinder gelten.

303.

Buchſtabenräthſel.

Iſt kurz mein E, ſo heißt mein Wort,
In manchem Fall', ſo viel als „fort"
Gilt's Dir, ſo machſt vielleicht Du Dich,
Sei's gern, ſei's ungern, ſchnell auf mich,
Wenn lang dieß E geworden.

304.

Worträthſel.

Höchſt ungern werde ich gelitten;
Deswegen gerne ausgeſchnitten. —
Doch manche Sänger brauchen mich,
Und werden dann oft widerlich;
Dagegen hilft indeß kein Schneiden,
Man muß, als Nothbehelf, mich leiden.

305.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Dritte, ſonſt der Liebe Siegel,
War bei den Erſten ſchlechte That.

Digitized by Google

Im Ganzen, wie in einem Spiegel,
Erblickt ſich heut noch der Verrath.

306.

Buchſtabenräthſel.

Als Name gibt's die Taufe manchem Kind'. —
Wenn vier der vordern Zeichen hinten ſind,
So müſſen Arme es oft hören,
Sollt' auch die Noth ſie halb verzehren.

307.

Worträthſel.

Nur Waſſer iſt's mit „der" und „die";
Mit „der" jedoch geſalz'nes nie.

308.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Der Stutzer trägt, als Spielzeug meine Dritte;
Doch leitet ſie dereinſt auch ſeine Schritte.
Mein Ganzes unſ're Frauen oft benützen,
Damit ſie ſehen, wie die Erſten ſitzen.

309.

Buchſtabenräthſel.

Glimmen wir empor zu Deinen Höhen,
Land, mit Rieſenbergen überſä't,
Wird man uns von Dir bedecket ſehen,
Wenn ein S vor Deinem Fuße ſteht.

Digitized by Google

310.

Worträthſel.

Jeder wird's, der keinen Spaß verſteht.
Jeder iſt's, der ohne Führer geht.
Daß es manch Verſprechen ſei,
Fällt mir eben auch noch bei.

311.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Ohne 1 2 würd' es keine Köchinn geben.
Ohne 3 könnt' ſich kein feſtes Schloß erheben.
Dennoch wird das Ganze gern entbehrt,
Seit Chemie uns beſſ're Mittel lehrt.

312.

Buchſtabenräthſel.

„Du Johann, decke nun den Tiſch,
Dann bring' mir den beſtellten Fiſch;
Und, um mich heute recht zu laben,
So will ich auch vom Backwerk haben,
Das, ſtänd' an dritter Stelle erſt ſein R,
Genau der Name jenes Fiſches wär'."

313.

Worträthſel.

Als Werkzeug, kann es große Laſten heben,
Als Pflanze, ſeine Schweſtern eng umgeben.

314.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte wäre Jeder herzlich gern;

Digitized by Google

Er hätte dann nur sich allein zum Herrn
Die Zweite ist die Erste an sich schon;
Und wer das Ganze ist, der hat zum Lohn',
Nichts Beff'res, als ein leeres Herz davon.

315.

Buchstabenräthsel.

Fehlt der Fuß mir, kannst Du viele Jahr' mich stehen,
Fehlt er nicht, mich alle Jahre stürzen sehen.
Erstenfalls bin ungleich größer ich als Du;
Letztenfalls deckt schon ein kleiner Stein mich zu.
Deckt, statt dessen, aber mich die Mutter Erde,
Staunest Du, wie groß auch ich, nach Jahren, werde.

316.

Worträthsel.

Was bleibt der Wahrheit ferne,
Ist längst als Wort verbannt,
Und wird jetzt nur noch gerne,
Vereint mit „Trug", genannt?

317.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Wer prahlt, er habe in den Letzten viel,
Verfehlet oft sein eitles Ziel,
Und wird, nachdem er nur die Erste macht,
Als Ganzes von uns ausgelacht.

318.

Buchstabenräthsel.

Was tückisch er in's Land gesäet hat,
Keimt jählings auf als Umsturz und Verrath. —

Digitized by Google

Iſt ohne Füße er, kann ſchon
Der feuerſchwang're Saft davon
Den hellſten Geiſt bethören,
Den ſtärkſten Leib zerſtören,
Beinahe wie der Saft vom Mohn'.

319.

Vorträthſel.

Jedwedem Menſchen iſt's gegeben,
Doch keiner wird es je erleben;
Entwickelt er auch alle Kraft,
Daß Glück es ihm dereinſt verſchafft.
Dieß Glück wird auch bisweilen gerne,
Unwürdigen, ſogar, erſcheinen;
Doch nie das Ding, das immer ferne,
So wir mit dieſem Räthſel meinen.

320.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Letzte iſt ein männlich Menſchenkind,
Das, wenn die Erſten ſeine Mütter ſind,
Als Ganzes, mit dem Höheren verbunden,
Auch vaterlos, ein ſchönes Ziel gefunden.

321.

Buchſtabenräthſel.

Aerzte können uns curiren
Wenn ein N wir hinten führen.
Meubeln könnten wir verzieren,
Würden wir dieß N verlieren.

Digitized by Google

322.

Worträthſel.

Was iſt das wohl für eine Zeit?
Wir pflegen ſelbe zu verzehren;
Sie pflegt dagegen uns zu nähren.
Dem Einen ſollt' ſie länger währen,
Dem Andern öfter wiederkehren;
Ein Dritter muß ſie ganz entbehren.
Wie ſonderbar iſt dieſe Zeit! —

323.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte entſteht aus zerriebenem Samen.
Die Zweite ſind Tropfen, die unſichtbar kamen.
Sie nützen uns Beide, jedoch nicht vereint;
Weil dann nur ein Siechthum der Pflanzen erſcheint.

324.

Buchſtabenräthſel.

Mir der ſtillen, engen Kammer,
Die ein Jeder einſt bezieht,
Kummer, Elend, Noth, wie Jammer,
Spurlos, gleich dem Traum', entflieht.
In mir wird Euch das umſchweben,
Was mein Name ſchon kann geben,
Bleibt ſein erſtes Zeichen weg.

325.

Worträthſel.

Wirſt Du es von Andern,
Weiß man Deine Schwere.

Digitized by Google

Biſt Du es den Andern,
Schätzen ſie die Ehre.

326.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Das Drei muß oft der Frauen Scheitel decken —
Ihr Eins Zwei oft in ihrem Ganzen ſtecken;
Dieß Ganze aber brauchen ſie
In Kirchen und im Tanzſaal' nie.

327.

Buchſtabenräthſel.

Von dem großen Ritt' auf Küchenbeſen,
Der in mancher Nacht auf mir geweſen,
Hat die alte Baſe viel geleſen.
Oft erzählt ſie's, ſchaudernd und erhitzt,
Während ſie vor meinem Rumpfe ſitzt,
Den ſie aber dann wohl kaum benützt.

328.

Worträthſel.

Es liegt an eines Fluſſes Strand',
Und liefert vielen guten Wein.
Es ſteht in Stuben hier zu Land
Und wird Euch oft willkommen ſein.

329.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Daß ich eines der gekrönten Häupter bin,
Darauf weiſen freilich meine Letzten hin;

Digitized by Google

Aber nur ein Thier bin ich, das fliegt, das hüpft,
Und im Garten luſtig durch die Erſte ſchlüpft.

330.

Buchſtabenräthſel.

Für deutſch muß es, von vorn, zwar häufig gelten
Doch iſt es deutſch von hinten nur allein;
Dann aber ein Verhältniß, das wir ſchelten,
Wenn's Mutter wird von irgend einer Pein.

331.

Worträthſel.

Es laſtet viel Böſes auf ihm;
Doch haben es And're begangen.
Es laſtet viel Böſes auf ihm;
Denn Böſes thun, iſt ſein Verlangen.

332.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte kannſt Du Dir oft ſelber geben;
Oft gibt ſie auch ein And'rer freundlich Dir.
Vergeblich aber wäre Dein Beſtreben,
Die Zweite, großer Männer Schatz und Zier,
Durch Dich, durch And're, jemals zu erlangen;
Da nur allein von Gott wir ſie empfangen —
Von Gott, der ſie, und, was der Glaube lehrt,
Das Ganze auch, dem Kinde ſchon beſchert.

333.

Buchſtabenräthſel.

Durch mich erfüllt man eine Chriſtenpflicht
Durch mich verfällt man auch dem Hochgericht'.

Digitized by Google

Verſtocken ſage man nicht mehr,
Weil's doch bei ihnen das nur wär',
Was ich, mit S am Ende, bin.

334.

Worträthſel.

Menſchlich iſt es, wie man immer ſagt.
Menſchen ſind es, die man tief beklagt,
Weil ein Wurm an ihrem Geiſte nagt.

335.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

An dem hohen erſten Paare
Hing manch' Ganzes ſchon.
Mancher von dem letzten Paare
Nährte ſich davon;
Daß er — o wie wunderbar! —
Selbſt auch jenes Ganze war.

336.

Buchſtabenräthſel.

So heißt man oft ein Mädchen, das man ſchätzt,
Und ſo auch — ſind zwei Laute erſt verſetzt —
Den Vogel, welcher unerträglich ſchwätzt.

337.

Worträthſel.

Ihr müſſ't das Abc nicht recitiren;
Dann will ich Euch mit einer Frag' vexiren. —
Welches Rindvieh, wohlbekannt,
Nennt ſich wie ein Konſonant?

Digitized by Google

338.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Die Erste ist geeignet Viel zu wagen,
Und wenn ihr „Ja“ die Letzten dazu sagen,
Kann kluge That das schlimmste Fatum söhnen,
Nur darf man's durch das Ganze nicht verhöhnen.

339.

Buchstabenräthsel.

Gen Himmel trägt der Eine seinen Forscherblick,
Der And're bleibt damit beim reichen Mahl' zurück.
Doch würden Beide gleichen Namen führen,
Möcht' Letzt'rer nur den Kopf, das G, verlieren.

340.

Worträthsel.

Es gibt zwei Theil' an Eurem Oberleib',
Die eh'mals mir den falschen Namen gaben.
Nicht mehr zum Trutz, allein zum Zeitvertreib',
Die Europäer mich anjetzt noch haben.

341.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

„Es schwinden meine Kräfte rasch dahin;
Kein Mittel hilft, nicht heilbar ist mein Schaden.
Ich seh', daß nur die Ersten ich noch bin,
Seh', daß die Letzte droht dem Lebensfaden.
Drum will ich, Freund, zum kleinen Angedenken,
Mein wohlgetroff'nes Ganze Dir noch schenken! —

Digitized by Google

Es fragt ſich nun: was wollte eben
Der Kranke ſeinem Freunde geben?

342.

Buchſtabenräthſel.

Ich heile Wunden, die am Körper nagen,
Und will ich meinem Kopf', mit Hals, entſagen,
Kann ſchwere Wunden ich der Seele ſchlagen.

343.

Worträthſel.

Man nennt mich einen falſchen Schwur;
Doch theil' mich in zwei Wörter nur,
So zeigt davon ſich keine Spur.
Ich werd' Dein eig'ner Schwur dann ſein;
Iſt dieſer falſch? — O wahrlich nein!

344.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Lord Cold beſchwört die Eins, daß ihre Zwei
Sie ihm, zu ſeinem Lebensglück', verleih'.
Er ſteh', erwiedert Eins, mit bittr'em Ton',
Bei ihr von jeher in dem Ganzen ſchon.
Drauf brummt der edle Lord ſein „Gott verdamme",
Und ſucht ein and'res Eins zu ſeiner Flamme.

345.

Buchſtabenräthſel.

Vielen Schriften kann's zum ſicheren Wegweiſer dienen.
Sind ſeine Füße beim Kopf', dient es als weiblicher Putz.

346.

Worträthſel.

Aus mir, durch mich, iſt auf Verlangen,
Erfriſchung immer zu empfangen.
Verlaſſe ich auch niemals meine Stelle,
So komm' ich doch zu Dir in aller Schnelle.

347.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Erſten ſind Bedürfniß ſelbſt dem Bettelmann'.
Die Letzten nie ein L'hombreſpieler miſſen kann.
Das Ganze braucht der wähleriſche Gaſt,
Wird auch das lange Leſen ihm zur Laſt.

348.

Buchſtabenräthſel.

Bei dem nächſten beſten Polen,
Wenn er ſich nicht Pole ſchreibt,
Könn't Ihr Harz und einen Becher,
Wie ihn brauchen echte Zecher —
Letzteren in der Art — holen,
Daß ein C noch übrig bleibt.

349.

Worträthſel.

Nicht täuſchet mich Dein lügenhafter Namen,
Nach welchem keine Menſchen in Dich kamen.
Was iſt, zum Beiſpiel, Deine Jungfrau mit den Kindern? —
Wie können ſolche Weſen meinen Vorwurf hindern?

Digitized by Google

350.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Dritte liegt auf jedem Hauf',
Und ſchützt es vor den erſten Zwei.
Das Ganze trägt man mit ſich aus,
Oft wünſchend, daß es größer ſei.

351.

Buchſtabenräthſel.

Ein Ort, der guten Käſ' uns ſchickt! —
Ein Ding, das man auf Käſ' erblickt! —
Von hinten nennt mein kurzes Räthſelwort
Euch dieſes Ding — von vorn nennt's jenen Ort.

352.

Worträthſel.

Reps, Kartoffel, Gras, Getreid'
Wächſt auf mir zur Sommerszeit.
In mir aber blüht, ſelbſt wenn es ſchneit,
Mancher Lorbeer, der den Mann erfreut.

353.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Am Lichte könnt' die Letzten ich noch leiden,
Doch auf den Erſten werde ich ſie meiden.
Sie könnten hier bloß das verweg'ne Ganze ſein;
Mit dieſem aber laſſen ſich nur Häſcher ein.

Digitized by Google

354.

Buchſtabenräthſel.

Trage ein L ich in mir, iſt's ein Menſch jedweden Geſchlechtes,
Der in des Wiſſens Bereich' ſich Schätze nicht nur geſammelt,
Sondern dieſelben auch gern zum Schönen, wie Guten, verwendet,
Und, zum Lohne, das wird, was ohne dieß L ich geweſen.

355.

Worträthſel.

Was entging noch nie der Leute Hohn,
Malte aber, ohne jeden Lohn,
Bilder, die man über Alles pries,
Und ſein Führer gut ſich zahlen ließ.

356.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Verſenk' Dich in der Erde tiefſten Schacht,
Erhebe Dich zu Aethers fernſten Höhen,
Begib' Dich unter Neptuns weite Macht
Der Erſten kannſt unmöglich Du entgehen.
Du glaubſt, ſie heiße „Tod", drum ſetze ich noch bei,
Daß Rührigkeit, ſelbſt Thatendrang ihr eigen ſei..

*

Mit Kraft, Muth, Geiſt und Würde angethan,
Gebeut die Zweite überall auf Erden.

Digitized by Google

Kein anderes Geſchöpf hienieden kann,
Im Werthe, ihr ganz gleich geſtellet werden.
Iſt's etwa Menſch? fragſt Du, ich antwort' aber: Nein!
Denn Deine Mutter ſelbſt könnt' nie die Zweite ſein.

*

Das Ganze iſt gehobelt, iſt polirt,
Und bald verſchloſſen, bald auch wieder offen.
Es wird in jedem Hauſe eingeführt,
Und läſſt von ſich auch inn'ren Werth Dich hoffen.
Kein „Kaſten" iſt's jedoch, wie jede Sylb' beweiſt,
Es lebt vielmehr, und fühlt recht gut, was leben heißt.

357.

Buchſtabenräthſel.

Was geht dem Glück' voraus, wenn's niederbeugt?
Dem Frieden, wenn er Feindſchaft nur erzeugt?
Dem Danke, muß er tief uns ſchmerzen?
Der Schuld, muß man ſie lieben, herzen?

358.

Worträthſel.

Ein Strafwerkzeug in alter Zeit,
Der Lüſte Sinnbild annoch heut.
Man ißt davon, iſt Noth am Mann';
Doch über Noth man's trinken kann.

359.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Genüſſe ſchönſter Art verſchaffſt Du Dir in Fülle,
Und ohne baares Geld, mit meinen erſten Zwei.

Digitized by Google

Erräthſt Du ſie, und weißt Du, welche Hülle,
Welch' Schimpfwort auch zugleich, die Dritte ſei,
So weißt Du auch, wie ſehr die Mutter zu beklagen,
Die einſt das Ganze mußt' in ihrem Schooße tragen.

360.

Buchſtabenräthſel.

Zufrieden ſieht ſich Der noch keineswegs geſtellt,
Der auf das Ganze hoffte, und nur mich erhält.
Doch Alle, die mich, ohne Kopf, gefunden,
Verleben, ſicher, wonnevolle Stunden.

361.

Worträthſel.

Mein Bart iſt ſchon mit mir geboren,
Und noch kein einzig' Mal geſchoren;
Denn ſollte ich ihn je verlieren,
So würde man mich ſchnell caſſiren,
Und ſchwerlich ferner bei ſich führen.

362.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Damen, welche bereits das Zweite ſind, oder es waren,
Können das Ganze nicht ſein, ſelbſt wenn ſie das Erſte noch wären.

363.

Buchſtabenräthſel.

Sobald man ihren Kopf wird trennen,
Kann Niemand mehr ſie „Deutſche" nennen.

Digitized by Google

Sie ſind alsdann von jenem Land',
Woſelbſt man einſt die Knut' erfand.

364.

Worträthſel.

Obwohl, als Schutzpatron, ich irgendwo viel gelte,
So ſchütz' ich mich, und And're, dennoch nie vor Kälte;
Nachdem es g'rad' in mir am ärgſten ſtets gefriert,
Und, ſelbſt zur Sommerzeit, mein Blut ſich ſelten rührt.

365.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſte trag't Ihr an der Hand,
Die Letzten aber am Gewand'.
Das Ganze, das man jetzt nicht mehr benützt,
Verjüngt nur auf den Uniformen ſitzt.

366.

Buchſtabenräthſel.

Allen Werken, welche nur in mir geſchrieben,
Bin, mit F, ich als Correktor noch geblieben.

367.

Worträthſel.

Erfunden von dem Aberglauben nur,
Fehlt Rad, wie alles And're, mir zur Uhr.
Doch ſoll mein Schlag die letzte Stund' verkünden;
Wem aber? — Ja dieß läſſt ſich nie ergründen.

Digitized by Google

368.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Ein Zwei Dir von dem Eins hinwegzuſchneiden,
Dieß wirſt Du höchſtens vom Chirurgen leiden.
Das Ganze ſelbſt, wird's eben ſo verletzt,
Iſt plötzlich außer allen Cours geſetzt.
So daß ſich ſelbſt der Diener kaum verneigt,
Dem man ein ſolches, als ſein Trinkgeld, zeigt.

369.

Buchſtabenräthſel.

Mein ſchöner Ton hat wenig ſeines Gleichen.
Verliere ich das erſt' und letzte Zeichen,
So laſſe ich, was freilich nicht mehr ſchön,
Die liebe Wahrheit rein zu Grunde geh'n.

370.

Worträthſel.

Es iſt ein ungenanntes Mitglied der Capelle,
Die viele brave Sänger, ohne Gage, zählt,
Dafür auch, mitten in der ſchönſten Vortragsſtelle,
Oft ſchnell ein and'res Auditorium ſich wählt.

371.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Der faule Karl, der ſeine Arbeit ſtets verſchiebt,
Pflegt: Eins Zwei, Eins Zwei, zur Entſchuldigung zu ſagen.

Digitized by Google

Er wird zwar Drei, wenn d'rob man ihm Verweiſe gibt,
Doch dieſe kann er noch, nur Arbeit nicht, vertragen.
Karl hat im Bilde nur das Eins Zwei Drei geſehen;
Der Träge kann ſo früh' nicht aus den Federn gehen.

372.

Buchſtabenräthſel.

Munter, laut und geſchwind iſt immer mein Vortrag geweſen;
Immer eilte er ſo dem noch raſcheren Schluſſe entgegen. —
Mach't meinen Fuß ihr zum J, entſteht ein lithurgiſcher Dichter,
Welcher, durch's Ohr, Euer Herz, mit Macht, zum Himmel emporzieht.

373.

Worträthſel.

Nicht was der Heumacher thut, obwohl mein Name drauf hinweiſt,
Sondern die nützlichſte Kunſt vermag meine Schule zu lehren.

374.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte nicht, jedoch das zahme Schaf,
Wird mit der Zweiten oft geſchunden. —
Wenn Letzt're Dich, in and'rem Sinne, traf,

Digitized by Google

So haſt auch Du nichts Gut's empfunden.
Das Ganze aber bleibt von ihr verſchont;
Wofür es Dich, bei Froſt, mit Wärme lohnt.

375.

Buchſtabenräthſel.

Unſern Namen trägt, wer uns gemacht,
Wird ein R am End' hinzugedacht.
Hemden, Kochbuch, Bratſpieß, Schleier,
Krinoline, Muff und Eier,
Werden, wo man ſchlechte Ordnung führt,
Gern zuſammen bei uns einquartirt;
Wenn wir auch nicht ſo erhalten wären,
Wie's vier Zeichen unſer's Worts begehren.

376.

Worträthſel.

In Ungarn iſt's ein hoher Magyar,
In Deutſchland oftmals nur ein Pferdepaar.

377.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Man fühlt, erſchöpft von einem langen, weiten Zwei,
Daß ſelbſt der härt'ſte Eins ein guter Ruhplatz ſei.—
Vom Eins Zwei darf ich aber hier nur ſagen,
Daß Aerzte fleißig nach demſelben fragen.

378.

Buchſtabenräthſel.

Sobald Du in der Galla biſt,
Befindeſt Du Dich auch in mir.

Digitized by Google

Und kannſt Dich ſehen laſſen.
Doch wenn mein Fuß im Herzen iſt,
So wirſt Du Dich gewiß mit mir
In Galla nicht befaſſen.

379.

Worträthſel.

Sind an dem Menſchen zwei Dinge verloren,
Läſſt man ihn laufen; man wäſcht keinen Mohren.
Sind ſie's am Dinge, zu dem ſie gehören,
Wird dieſer Umſtand die Einkehr gleich ſtören.

380.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Der Mann, der zu den Rednern aus dem Ganzen zählt,
Wird gern vom Volk' zum Abgeordneten gewählt.
Geſchieht's, ſo muß er über ſeine Schritte wachen,
Wie Jener thut, der über ſchmales Eins hingeht,
So lange noch das glatte Zwei auf ſelbem ſteht.

381.

Buchſtabenräthſel.

Im eigenen Neſte aus lockerem . . ſt
Saß einſtens ein Gimpel ganz dick von der . . ſt,
Und pflegte, behaglich, wie ſonſt, ſeiner . . ſt.
Es war unſer Gimpel entſchlummert ſchon . . ſt,
Da ſetzte in's Neſt ſich ein Kuckuck, als . . ſt.
Dem war jedoch endlich der Gimpel zur . . ſt,
So daß er ihn forttrieb mit Aerger und . . ſt. —

Digitized by Google

Von anderen Neſtern auch könnt' ich erzählen,
Doch fragt ſich's um Zeichen nur, welche hier fehlen.

382.

Worträthſel.

Er jagt von Luſt zu Luſt, von Mahl zu Mahl.
Er ſeufzt nach Durchbruch, ſeufzt nach Gnadenwahl.
Mit Krachen fährt er in die weite Luft,
Und ſtille fliegt er in dem Abendduft'.

383.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Nicht immer kann der Sylben Dritte
Uns kränken, oder gar entehren;
Ja Mancher wird, in eig'ner Bitte,
Dieſelbe, aus dem Grund', begehren,
Weil ihre, in dem Ganzen thät'ge Kraft
Der Erſten Standesvorzug ihm verſchafft.

384.

Buchſtabenräthſel.

Wer mich beſitzet, mit T, der mag mich immer verbrennen;
Wehe dem aber, der mir, mit D, ein ſolch' Schickſal bereitet.

385.

Worträthſel.

Was ſchmücket Kirchen, Häuſer, Gärten, Plätze?
Was zieret eines guten Redners Sätze?

Digitized by Google

Was ſchmeichelt, im Muſikſtück', unſer'm Ohr'
Und kommt auch in der Tanzkunſt häufig vor? —

386.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

„Laß ab — ſo ſprach einſt meine Baſe,
Die Alte mit der braungebeizten Naſe,
Und ihrem Abgott' 2 3 in der Hand —
„Laß ab von 1, es wird ja Dein Verderben;
„Sonſt könnt' ich, ohne weiters, Dich enterben,
„So eng uns Blutsverwandtſchaft auch verband."
Drauf gab ſie mir, damit daran ich denke,
Das 1 2 3 zum warnenden Geſchenke.
Doch weil Muſik mich ſchlecht ergötzt,
Verkauf' ich dieß Geſchenk anjetzt,
Und leb' dem 1 unausgeſetzt.

387.

Buchſtabenräthſel.

Wer Schritte wie ein 1 2 3 4 5 ſtets macht,
Hat bald, zu Fuß, die 1 3 2 4 5 vollbracht.

388.

Worträthſel.

Iſt nah' der Feind, entfliehe ich nicht mehr —
Was eine, Hunden ſelbſt, bekannte Sache.
Mein eig'ner Leib dient mir alsdann zur Wehr'.
Und auch zum Schild', den ich aus ſelbem mache.

Digitized by Google

389.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Erſten ſchneid't man ab zu einem Strauß',
Die Letzten zieht man für die Küche aus.
Das Ganze, oft weit her verſchrieben,
Wird, wenn es friert, im Hauſ' getrieben.

390.

Buchſtabenräthſel.

Willſt Du von meinen Zeichen
Das erſt' und letzte ſtreichen,
So wird ein Zeitpunkt, winzig klein,
Schnell eine Vorbedeutung ſein.

391.

Worträthſel.

Erſt lock' ich Thränen aus dem Aug' hervor,
Und laſſ' dabei die Herzen kalt,
Dann ſchwinge ich mich in die Luft empor,
In magiſch wechſelnder Geſtalt.

392.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wenn mit feſtem Halt' und Blicke
Meine Erſten ſchießen,
Können ſie dadurch vom Glücke
Manche Gunſt genießen;
Zu der Dritten aber dadurch nie gelangen,
Die ſie, in dem Ganzen, nur als Wunſch empfangen.

Digitized by Google

393.

Buchſtabenräthſel.

Ich würze viele Speiſen, ſind ſie fad,
Und bin, mit S am Fuß', ein heilſam' Bad.
Will, ſtatt des S, und ſtatt des Fußes, L man nehmen,
So wollte ich, durch Fabeln, Eure Sitten zähmen.

394.

Worträthſel.

Bei ſchmalem Traktament', und abgedankt,
Umher mit mir ein Invalide ſchwankt.
Des Lebens Freuden ſind ihm ausgeſtorben.
Nur etwas freut ihn noch, das wie ich heißt;
O ſeht, wie gierig er auf dieſes beißt!

395.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Letzten ſprechen über Mein und Dein.
Die Erſten dürften, wahrlich, beſſer ſein;
Doch will ich, klug, darüber ſchweigen,
Sonſt würd' ich mich als Ganzes zeigen.

396.

Buchſtabenräthſel.

Die Narren haben zweimal mich,
Gelehrte einmal ſicherlich;
Geſcheidten aber fehle ich.

397.

Worträthſel.

Was kann von Pergament und Stein,
Von Glas und Chokolade ſein? —

Digitized by Google

Ist's hölzern, werden wir dazu gezogen
Von großen Herren, welche uns gewogen.

398.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

1ste 2te

Ein treues Bild von uns wird da erscheinen,
Wo Schmeichelei und Falschheit sich vereinen.

3te 4te

Obwohl ich manch Beschläg' verschönern kann,
Entstell' ich dennoch immer Weib und Mann.

1ste 2te 3te 4te

Wie krumm mich Schmeichler, Kriecher machen!
Dieß gibt Geraden viel zu lachen.

399.

Buchstabenräthsel.

Statt „Damen" ist ein deutsches Wort zu wählen,
Dann lässt man sich mit jenen kaum vermählen,
Die, schändlich ausgeartet, gerne thun,
Was dieses deutsche Wort im Sinne führt,
Sobald sein Kopf sich in den Leib verliert.

400.

Worträthsel.

Nur Undank ist der Lohn der Welt! —
Als treuer Diener angestellt,
Durft' eh'dem ich das Haus bewachen,
Und mit dem Fuhrmann' Reisen machen.

Digitized by Google

Nun bin ich aber weit und breit,
Gleich treuen Dienern, Seltenheit;
Denn, daß der Polizei ich winke,
Und daß man mich im Wirthshauſ' trinke,
Dieß iſt, bei meinem weißen Bart',
Auf jeden Fall nur Redensart.

401.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Umdüſtert 1 2 unſ're Bruſt,
Gewährt das 3 nur ſchlechte Luſt;
Doch können wir beim Ganzen Luſt genießen,
Wenn auch in Thränen wir dabei zerfließen.

402.

Buchſtabenräthſel.

Wie iſt des Standes Name, den der Demokrat
Noch niemals ohne T am Kopf' beurtheilt hat? —

403.

Worträthſel.

Daß man ſchöne Damen gerne freit,
Daß man böſe Hunde immer ſcheut,
Sind ſie Beide, was mein Wörtchen ſpricht,
Wiſſen höchſtens kleine Kinder nicht.

404.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Sobald zu ihrem Ganzen Euch
Fortuna hat erhoben,

Digitized by Google

Seid Ihr an Hochgenüſſen reich,
Und könnt die Göttin loben.
In ihrer Erſten ſchwelg't Ihr dann,
Wie nur die Zweite ſchwelgen kann,
In ihrer Mutter Erſten.

405.

Buchſtabenräthſel.

Nie ſollt' ich Euer Herz beſchleichen;
Doch ſtets zu Eurem Café reichen,
So oft mein Fuß am Kopfe ſteht,
Und Ihr von hinten mich beſeht.

406.

Worträthſel.

Ein Kopf war ich, wie's immer viele gibt,
Denn Haare fehlten mir, und auch Verſtand.
Zerſchnitten jetzt, bin ich als Speiſ' beliebt,
Sobald ich meine lange Sur beſtand.
Kein Quentchen Fleiſch iſt zwar an mir;
Doch ſchmeck' ich oft zum Fleiſche Dir.

407.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Zweite kannſt Du zwar für Dich allein verzehren;
Beim Ganzen aber muß die Erſte Dich beehren.

408.

Buchſtabenräthſel.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.

Ein duftend', wie auch nervenſtärkend' Kraut. —

Digitized by Google

1. 2. 3. 4. 5.
Ein trock'ner Saft, aus Rüben oft gebraut. —
2. 3. 4. 5. 7.
Ein Name, welcher manchem Weibe eigen. —
2. 5. 7. 3.
Ein Name, der die Menſchen hart berührt,
Und ſelbſt dem dümmſten Ochſen nicht gebührt.

409.

Worträthſel.

Wie heißt der ſtille Platz, leicht auszumeſſen,
Gekocht wird nicht auf ihm, jedoch gefreſſen?
Gefang'ne laden fleißig dazu ein,
Sie ſelber aber möchten ferne ſein.
Herbei ſodann die Freien ſorglos eilen,
Worauf ſie der Gefang'nen Schickſal theilen. —
Die Lehre iſt daraus zu zieh'n:
Wer Dich verlockt, den ſollſt Du flieh'n.

410.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wer immer 1 zu Allem ſpricht,
Kann nimmer ſich als 2 uns zeigen.
Ein Wille iſt ihm, ſicher, nicht,
Jedoch der Titel „1 2" eigen.

411.

Buchſtabenräthſel.

In dem Wort' Enirve wird ein and'res ſtecken,
Das man, heut' zu Tag', benützt zu tauſend Zwecken.

Digitized by Google

Deutſche, die es jetzt beſonders lieben,
Werden ihm noch Vieles unterſchieben.
Möcht's nur immer Gutes ſein!

412.

Vorträthſel.

Glaube mir, mein ſchönes Kind,
Mädchen, die zu ſehr es ſind,
Machen nie das Männerherz beklommen;
Werden kaum auch einen Mann bekommen.
Doch auf Briefen aus der Ferne
Sehen es ſelbſt Männer gerne.

413.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

„Herr Richter! Kunz hing mir die Erſte an,
Nachdem ich ſeinen Willen nicht gethan:
Die Letzten einem Thiere für ihn anzuhängen.
Erzürnt darob, hab' ich dann, unbedacht,
Dem Stänker Kunz das Ganze beigebracht."

414.

Buchſtabenräthſel.

Ein abgeriß'ner Theil von irgend einem Baum',
Wird, ſetzet Ihr ihm K voraus, ein runder Saum.
Mit P voraus, wird Der mit G voraus, es zollen
Dem Himmel, der ſo lang' ihn hat erhalten wollen.

415.

Vorträthſel.

Wer's iſt, der wird ſich fortan kaum mehr plagen;

Doch wer's ſtudirt, hat oft bei leerem Magen,
Gar ſchwere Laſt mit ſich nach Hauſ' zu tragen.

416.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wer wird ſich immer an die Küch' der Aerzte binden!
Es läſſt in Deinem 1 ſich oft ein 2 3 finden,
Das ebenfalls, und unverweilt,
Als Ganzes, Dich vom Uebel heilt.

417.

Buchſtabenräthſel.

Was wird zu Waſſerbauten gern verwendet,
Und nennt, wenn es mit G, ſtatt E, ſich endet,
Euch eine kalte, aber frohe Zeit,
Die jährlich, ſelbſt die Alten noch, erfreut?

418.

Worträthſel.

Eine wälſche Speiſe muß erſcheinen,
Wenn ein Salz aus Latien,
Und ein Freund aus Gallien
Sich in einem Wort' vereinen.

419.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte nennt den großen Schöpfer Euch.
Die Zweite ſagt Euch, was zuletzt er ſchuf.
Das Ganze iſt jedoch der Erſten gleich;
Drum folget ſeinem liebevollen Ruf'.

Digitized by Google

420.

Buchſtabenräthſel.

Es liegt an unſer'm Schwabenmeere dort,
Ein, ſchon den Römern, wohlbekannter Ort.
Ein Freiherr iſt daraus gemacht,
Wird Zeichen Drei als Eins gedacht.

421.

Worträthſel.

Es gibt in einem Sinne Blut,
Im ander'n nicht, doch kann's verletzen;
Iſt's aber harmlos, witzig, gut,
So kann es, Krittler ſelbſt, ergötzen.

422.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Pflanzen, Menſchen, die in 1 2 ſtehen,
Sind an Schönheit, Kraft und Friſche reich.
3 läſſt aber all' dieß bald vergehen,
Denn das Ganze iſt dem kurzen Lenze gleich.

423.

Buchſtabenräthſel.

Nehmt meinem Worte, welches dem Begehren gleich,
Den erſten ſeiner Laute, und es nennet Euch,
Den Ort, in welchem Wiſſenſchaften thronen,
Und viele ihrer flotten Jünger wohnen.

424.

Worträthſel.

Geöffnet, erblickt mich, als Willkomm, der Freund,
Geſchloſſen, erblickt mich, als Drohung, der Feind.

Digitized by Google

425.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten hat ein Säbel immer,
Die Letzte hat ein jedes Zimmer,
Das Ganze hat ein jeder Stand,
Der nie mit ander'n ſich verband.

426.

Buchſtabenräthſel.

Wie ſchreibt ſich die heit're, gemüthliche Stadt,
Die kaum ihres Gleichen auf Erden mehr hat,
Und, wenn man ihr Inneres wendet,
Jedwedem den Ehrentrunk ſpendet?

427.

Worträthſel.

Verlangt wird's häufig zur Geneſung zwar,
Doch weder aufgelegt, noch eingenommen;
Denn Jenes würd' nichts nützen, dieſes gar
Dem Patienten meiſtens ſchlecht bekommen.

428.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten ſind die tragiſch-komiſchen Geſtalten,
Die ſich für Alles, nur nicht für das Rechte, halten.
Sie wohnen, ſo wie wir, in einer Dritten;
Nur möchten wir die ihre uns verbitten.

*

Das Ganze hat zwei Namen; doch wir meinen
In unſer'm Wort' alleinig nur den feinen.

Digitized by Google

Den groben gibt man ja der ganzen Welt,
Obwohl man weiß, sie sei nicht schlecht bestellt.

429.

Buchstabenräthsel.

Ob weich, ob hart mein letztes Zeichen sei,
Dieß ist Euch Deutschen längst schon einerlei.
Doch bin beim Armen ich oft hart wie Stein,
Und muß beständig weich beim Reichen sein.

430.

Worträthsel.

Mit einem ganz neuen lateinischen Namen beehrt,
Mit dem, was Ihr trinket — dem, was Ihr nicht esset, genährt,
Vollbring' ich, auf selten betretenem G'leise,
Die, mir, wie Euch, immer gefährliche Reise.

431.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Mag die Letzte Ströme Blut's vergießen,
Blut wird aus den Ersten niemals fließen.
Diese, wie das Ganze, sieht man führen,
Von den Helden, die kein Schwert berühren.

432.

Buchstabenräthsel.

Kaum ein „halbes„ können wir es nennen,
Das dem ärgsten Feinde nur zu gönnen,
Wenn es nicht, von Zeit zu Zeit,
Uns ein J am Halse beut.

Digitized by Google

433.

Worträthſel.

Leere Köpfe haben nie der vollen Werth.
Sagt! bei welchen Köpfen iſt es umgekehrt? —

434.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Wir Erſten ſind Euch nichts, und zeigen uns nur da,
Wo etwas uns zu beiden Seiten ſteht.
Wir Letzten ſind Euch gleichfalls nichts; wir leben ja
Geſchieden, wo die Luft der Kerker weht.
Ich Ganzes bin, Gott weiß es, auch nicht viel,
Denn auszufüllen iſt mein einzig Ziel.

435.

Buchſtabenräthſel.

Wir geh'n von Mund zu Mund, von Ohr zu Ohr,
Sind öfter unwahr, als gegründet;
Und, wenn die Naſe uns empfindet,
Geht ſicher unſer'm Fuß' kein T mehr vor.

436.

Worträthſel.

Man hat ein Lied
Von einem Schmied;
Kaum iſt es neu,
So wird's ſchon alt,
Und läſſt dabei
Die Herzen kalt.
Drum iſt es auch
Nicht mehr im Brauch'.

Digitized by Google

437.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Mein Ganzes iſt das Eins der Kompagnie,
Und aus gar vielen Zwei beſtehet ſie.

438.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin mit B ein Waſſer, welches fließt.
Dasſelbe war ich, ohne B, vor alten Zeiten;
Und wenn ein leidend Herz ſich Euch erſchließt,
So pflege ich noch jetzt manch' Thräne zu begleiten.

439.

Worträthſel.

Zu welchem Bade wird nichts Flüſſiges genommen,
Obſchon wir tropfnaß immer aus demſelben kommen? —
Es iſt ein Bad, in das man, unbedingt
Das Flüſſige gleich ſelber mit ſich bringt.

440.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Haben die Lebenden nicht genug ſchon Böſes geſtiftet!?
Müſſen, als Eins Zwei ſie noch, mit Drei den Menſchen verderben,
Fall's ein forſchender Arzt, aus Verſehen, das Ganze ſich beibringt!?

441.

Buchſtabenräthſel.

Man leſe vor- man leſe rückwärts mich,
Als Sprachwort, bleib' ich unveränderlich.

Digitized by Google

Als Stand, verändert ſich in mir gar Viel,
In mir, dem einſt ſo heiß erſehnten Ziel',
Das, bracht' es nicht den Rechten, nicht die Rechte,
Man, arggetäuſcht, nunmehr verwünſchen möchte.

442.

Worträthſel.

Was ſind vor Gott wir Alle?
Ein Diener ſprach's mit Galle,
Dem ſeine Herrſchaft rief,
Zur Nachtzeit, als er ſchlief.

443.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Kein Menſch kann je das dumme Ganze ſein.
Drum klingt es, nennet man ihn ſo, nicht fein.
Selbſt Eins und Zwei, obwohl ihr Nutzen gleichfalls groß,
Sind gleichfalls, immer, dumme Weſen bloß.

444.

Buchſtabenräthſel.

Mit U am Halſe, roll' ich zu dem Dinge hin,
Das, trage ich ein E am Halſ', ich ſelber bin.

445.

Worträthſel.

Du kannſt den Hals mir, ungeahndet, brechen;
Kein Schwurgericht wird d'rob das „Schuldig" ſprechen.
Nur breche ihn nicht gar zu oft,
Sonſt würde ſich ganz unverhofft,
An Deinem Körper ſolch ein Frevel rächen.

Digitized by Google

446.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Die Erste sagt: das Ding ist nicht verschieden.
Die Letzten sagen, daß von Werth es sei.
Wer's Ganze ist, stört nicht den lieben Frieden,
Und sagt gelassen: mir ist's einerlei.

447.

Buchstabenräthsel.

Beim Papparbeiter stets zu finden,
Kann, ohne Leim, ich Bretter selbst verbinden,
Im Fall' mir Kopf und Fuß entschwinden.

448.

Worträthsel.

Welch' Faß, nicht immer, wie die Andern, rund,
Hat keinen Hahnen, auch nicht Reif, nicht Spund,
Und bietet uns aus seinem vollen Grund'
Gar nie Erquickung für den trock'nen Mund?
Doch muß ein jeder Gastwirth es besitzen;
Ihm wird es mehr, als seinen Gästen, nützen.

449.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

Am zweiten, das ein Baumstamm war,
Gedeiht das erste Sylbenpaar.
Dieß wird, als Zuthat, wohlbekannt,
In viele Länder jetzt versandt.
Des Ganzen Namen oft erhalten
Die langen, mageren Gestalten.

Digitized by Google

450.

Buchstabenräthsel.

Gesponnen, nehmt Ihr mich zum Flicken, wie zum Weben.
Gesotten, kann ich, kopflos, eine Speise geben.
Gesprochen, heiß' ich, fußlos, manchmal: eben.

451.

Worträthsel.

Ihr nennt mich so, und schmäh't, daß nichts ich thue.
Sag't! lässt mich Eure Trägheit denn in Ruhe?
Wie oft bin ich, weil Ihr's gewollt, erschienen,
Euch Rechenmeistern als Gehilf' zu dienen?

452.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste erscheint oft als fragendes Wort.
Das Ganze gilt immer als schützender Ort,
Und fehlte die schützende Zweite auch dort.

453.

Buchstabenräthsel.

Hat es im Innern ein G, so folgt's dem glücklichen Kampfe,
Hat es ein Ch dafür, geht's oft dem Tode voraus.

454.

Worträthsel.

Was recht von Herzen närrisch ist,
Mit mir pflegt man es zu vergleichen.

Digitized by Google

Selbſt wenn, als Herr, Tyrann Du biſt,
Wird meine Treu' nicht von Dir weichen.
Verlier' jedoch bei einem Spiele nicht die Spur,
Sonſt änd're ich, zu Deinem Nachtheil', die Natur!

455.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wenn ich nicht Gabe der Flora Euch bin,
Nehmt Ihr mich doch als ein Kleidungsſtück hin,
Welches wir nur an den Erſten erblicken
Denn ihre Zweite würd' Männer böſ' drücken.

456.

Buchſtabenräthſel.

Wildes Feuer ſtröm' ich aus.
Halslos geh' ich auf die Maus.

457.

Worträthſel.

Als Aennchen einſtens vor der Arbeit ſaß,
Und, gähnend, auf dieſelbe ganz vergaß,
Sah Thierchen ſie auf ihren beiden Armen,
Und ſchrie darob, es war faſt zum Erbarmen.
Was Närrinn, ſchalt die Mutter, ſchreckt dich nun?
Die Thierchen ſind nur, was du ſollteſt thun! —

458.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte, will ſie werden, was ſie war,
Wird auf dem Fluß' ſich in die Zweite ſetzen;

Digitized by Google

Dann bringt ſie, als das Ganze, oft Gefahr,
Denn dieſes kann zerſtören und verletzen.

459.

Buchſtabenräthſel.

Liegt die Mutter in mir, beſitz' ich kein S in dem Herzen;
Liegt ihr Sproſſe in mir, bin ich verſehen damit.

460.

Worträthſel.

Ich lauf', ohne Stillſtand, unausgeſetzt fort,
Und doch iſt das Bett nur mein Aufenthaltsort;
Denn das, was oft Schmerzen verurſacht in Dir,
Iſt nichts, als ein Namenskollega von mir.

461.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Habe ich der Sylben Drei,
Kannſt Du mich beim Maler ſehen.
Hab' ich nur die erſten Zwei,
Führ' ich nach Walhallas Höhen.
Hab' ich, ihrer bar, jedoch
Nur allein die Dritte noch,
Kannſt Du, ohne zu verletzen,
Auf die Spitze mich nie ſetzen.

462.

Buchſtabenräthſel.

Was im Vatikane manche Lichter nährt,
Nennt Euch manchen Pabſt, habt Ihr es umgekehrt.

Digitized by Google

463.

Worträthſel.

Ein Mann, von ſchwachen Jungen nur erzeugt,
Den aber doch die ſtärkſte Kält' nicht beugt.
Ein Mann, der keinen Sommer je erlebt,
Weil ſchon der Lenz ſein Daſein untergräbt! —
Wer iſt's wohl, der den bleichen Mann
Mir unverzüglich nennen kann? —

464.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Vor Zahlen heißt die Erſte meiſtens: faſt.
Die Zweite plündert manchen Badegaſt,
Und mit dem Ganzen darfſt Du Dich kaum plagen;
Ein jedes „Beiſpiel" kann es Dir ja ſagen.

465.

Buchſtabenrätſel.

Ein hoher Berg iſt hier gemeint,
Der, ſchnell, uns in ein ſchön'res Klima führt,
Und, wenn er ohne Spitz' erſcheint,
Ein Thier wird, dem vielleicht der Preis gebührt.

466.

Worträthſel.

Gärtner verdienen ſich Geld, indem ſie es thun mit den Pflanzen.
And're verſchaffen ſich Geld, indem ſie es thun mit der Habe.
Aber in jenem Fall' nur ſtellt ein Gewinn ſich heraus.

Digitized by Google

467.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Mein Ganzes liebt den Mammon ſehr,
Und gibt, aus Eins, ſein Geld nicht her,
Selbſt wenn ſein Zwei gefährdet wär'.

468.

Buchſtabenräthſel.

Kaum ſprach es Gott in ſeiner Macht,
So ſtand es, kopflos, da in Pracht.

469.

Worträthſel.

Ein Ueberzieher, den der Vater ſchon beſeſſen,
Den auch ſein Sohn noch trägt beim Schlafen wie beim Eſſen.
Ein Ueberzieher, der ſich nie an Mode band,
Und den man oft geflickt, doch nie gewendet fand.
Er wird bald braun, bald weiß, bald ſchwarz getragen,
Wonach jedoch die Schneider niemals fragen.

470.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Ich Zweite muß zwar in der Erſten oft erſcheinen,
Komm' aber einmal für das Ganze nur.
In dieſem wird man beten, tanzen, lachen, weinen,
Nach Maßgab' ſeiner wechſelnden Natur.

Digitized by Google

471.

Buchstabenräthsel.

Reizende Göttin, o spend', im Olymp, Deinen köstlichen Nektar
Dem Alemannen nun auch, welcher auf Helikon glänzt,
Und Deinen Namen erlangt, wird seinem das L abgenommen!

472.

Worträthsel.

Nie gehe ich von Mund zu Mund.
Verwahrt im tiefsten Seelengrund'
Dient selbst die Zunge mir als Riegel,
Dient selbst die Miene mir als Siegel.
Wer mich besitzt, dem bin ich's aber nicht,
Und wem ich's bin, der thut auf mich Verzicht.
Doch wär', als Räthselwort, ich zu ergründen;
Drum suche mich, Du wirst mich dann auch finden.

473.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste unterhält für Kegler man,
Monarchen unterhalten sich die Zweite.
Das Ganze uns oft unterhalten kann
Durch Zu- und Abgang vieler fremden Leute.

474.

Buchstabenräthsel.

Dem Krieger muß ich Schutz gewähren.
Ein E am End' muß mich vermehren,

Digitized by Google

Und kommt dann noch ein R dazu,
So hat der Reiter auf mir Ruh'.

475.

Worträthſel.

Von jeher bin ich unſichtbar.
Kein Menſch kann mich vermehren,
Und der, dem ich beſchieden war,
Hat Vieles zu entbehren.
Wer ſieht, dem werde ich entgehen,
Wer aber blind iſt, wird mich ſehen.

476.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Sollte man wohl glauben, daß das Drei,
So man auspreſſt meinen erſten Zwei,
Euer gern getrunk'nes Ganze ſei? —
Quillt ja dieſes Drei nur aus der Pflanze,
Und aus Letzt'rer Früchten nur das Ganze.

477.

Buchſtabenräthſel.

Haſt Du mich, mit B, zum Gelderwerb' erwählt,
Wirſt Du, wie man ſagt, von mir, mit S, gequält.

478.

Worträthſel.

Man ſieht von uns an jedem Menſchen zwei;
Davon iſt eine nur die rechte.
An ihm ſind, unſichtbar, noch and're zwei;
Davon iſt eine ſtets die ſchlechte.

Digitized by Google

Zweideutig ſind wir aber in gar vielen Dingen,
Dann werdet Ihr's nicht leicht zu einem Entſchluß' bringen.

479.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten haben einſt das Kind genährt.
Die Dritte wird vom Greiſe noch verzehrt.
Das Ganze iſt ein läſtig Angedenken,
So uns die Erſten, wider Willen, ſchenken.

480.

Buchſtabenräthſel.

Geſungen werd' ich und geſpielt.
Doch wenn mein J den zweiten Platz erhielt,
Wird gutes Gras auf mir erzielt.

481.

Worträthſel.

Im reichen Kornfeld' ſiehſt Du mich.
Ich ruhe in dem Mutterſchooß'.
Bedenkt mit mir Dein Vater Dich,
So zähl's nicht zu den Formen bloß.
Geht irgend ein Geſchäft zurück,
Und komme ich, ſo kommt ihm Glück;
Wofür man, dankbar, Gott wird loben,
Denn immer komme ich von oben.

482.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Man nehme eine Stadt in jenem Land',
Wo Geßler den Tyrannentod einſt fand,

Digitized by Google

Und eine and're, wo Magnatenhand
Noch heute drückt den guten Bauernſtand.
Aus dieſen Städten — ſetze ich noch bei —
Entſtehen mehr nicht, als der Sylben zwei;
Doch laſſen ſie den Meeresauswurf Dich erblicken,
Mit dem ſich, ſelbſt die allerſchönſten, Mädchen ſchmücken.

483.

Buchſtabenräthſel.

Eine Rübe iſt es, die man liebt,
Weil ſie Vieh und Menſchen Nahrung giebt.
Schwinden aber drei von ihren Zeichen,
Iſt man ihr weit mehr noch hold;
Denn ſie wird dann reines Gold.

484.

Worträthſel.

Mit Pfeilen war ich, auf den erſten Blick,
So halb und halb, noch zu vergleichen;
Nur kehrte ſchnell ich jedesmal zurück,
Konnt' auch kein fernes Ziel erreichen.

485.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Erſten kommen einmal nur im Jahr';
Sind hell und trübe, weiß und grün, auch gut und ſchlecht.
Die Letzten bleiben bei uns immerdar,
Und machen es, wie Gott, nie jedem Menſchen recht.
Doch dient in jedem Fall' das Ganze Euch,
Beim Unbeſtand', zum paſſenden Vergleich.

Digitized by Google

486.

Buchſtabenräthſel.

Man wird in Staaten, wo wir, Glieder, faul uns rühren,
So viele Menſchen unſ'res Namens bald verſpüren,
Daß dieſem noch ein E am Ende möcht' gebühren.

487.

Worträthſel.

Keine Mutter hat in ihrem Schooß'
Mich, gleich andern Kindern, einſt getragen.
Ungeboren, war ich lang' ſchon mutterlos;
Kann auch nichts von meinem Vater ſagen.
Doch das Thier, bei dem ich mich befind',
Hält mich für — und alſo wie ihr Kind.

488.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Lange muß das flinke Rad ſich drehen,
Bis von Zwei Drei nur ein Strang zu ſehen.
Schneller wird, als man gewärtig,
Das verwirrte Ganze fertig,
Wenn ſich Eins als krank erweiſt.

489.

Buchſtabenräthſel.

Hab' ich D vor meinen Füßen,
Könnt Ihr mich als Frucht genießen.
Wird dieß D durch T erſetzt,
Seht Ihr mich als Etwas jetzt,

Digitized by Google

Das, an ſtrengen Wintertagen,
Selbſt die Krieger gerne tragen.

490.

Worträthſel.

Du wirſt mich zwar als unbeliebtes Zahlwort kennen;
Doch kann durch mich man Feines von dem Groben trennen.

491.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Eins kommt, als Thier, durchaus nicht auf dem Lande fort.
Zwei hat jedoch darauf, als Pflanze, ſeinen Ort.
Das Ganze kann indeß nichts Andr'es ſein,
Als wieder jenes Thier, denkt man ſich's klein.

492.

Buchſtabenräthſel.

Welchem Vogel nehmt Ihr Kopf und Fuß,
Daß aus ihm Gefror'nes werden muß? —
Welches Säug'thier, nicht ſo klein,
Würd' in gleichem Falle ſein?

493.

Worträthſel.

Was ſteht wohl an geweihter Stätte dort,
Es rührt ſich nicht, und ſpricht kein einzig Wort? —
Ein Bettler iſt's; doch Bettler eig'ner Weiſe,
Der, ſcheint ſein Mund auch ziemlich groß,
Doch ſicher heut' noch nichts genoß,

Digitized by Google

Und nie für ſich die Gabe nimmt,
So Eure Güte ihm beſtimmt.

494.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

1ſte 2te

Buntfärbig prangen wir im feuchten Beet',
Sobald die Sonn' von ihrem Schlaf' erſteht.

3te 4te

Der Keim in mir wird Aug' und Herz erfreuen,
Erſcheint er gut, und zeigt er gut Gedeihen.

1ſte 2te 3te 4te

Die Kunſt iſt lieblich oft mit mir vereint,
Doch ſei kein „Blumengarten" hier gemeint,
Da Mancher mich, bequem und ungenirt,
Auf Doſe, Knopf und Nadel mit ſich führt.

495.

Buchſtabenräthſel.

Ich leih' Dir mein beſchränktes Licht,
So lang's an beſſ'rem Dir gebricht,
Und bin auf gleichen Dienſt bedacht,
Sobald mein Kopf den Fuß ausmacht.
Nur können dann, Du wirſt es ſehen,
Franzoſen mich nicht mehr verſtehen.

496.

Worträthſel.

Es wäre reiner Luxus nur,
Wenn ich die allerkleinſte Spur

Digitized by Google

Von echtem Gold' je an mir trüge.
Wer aber sagt, ich sei nicht Gold,
Der ist dem Spanier nicht hold,
Und sagt nur eine dicke Lüge. —
Doch weil ich so zu schwer Dir bin,
So nimm gleichwohl den Wink noch hin:
Man schießt mich ab auf Feinde,
Und schießt mich vor dem Freunde.

497.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Die letzten kriechen auf der Ersten noch umher;
Das Ganze aber, ein Geschoß, besteht nicht mehr.

498.

Buchstabenräthsel.

Hans trägt mich immerfort am Leib' umher,
Und klopft auf mich, und prahlt, er hab' noch mehr;
Doch sind in mir nur Rüben.
So bin ich denn vom Prahler nur zu dem bestimmt,
Was Euch mein Wörtchen sagt, wenn man's von hinten nimmt.

499.

Worträthsel.

Gefesselt stets an meiner Höhle finstern Raum,
Bin sichtbar ich bei Groben und bei Kranken kaum.
Trotz diesem werd' ich von Franzosen sehr geschunden,
Und hab' von jeher nur bei Britten Ruh' gefunden.

Digitized by Google

500.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte hat der Feige auch, und hat ſie nicht.
Je weicher ſie ſich fühlt, je leichter ſie auch bricht,
Wenn eine harte Zweite ſie getroffen.
Wer alſo handelt, wie das Ganze ſpricht,
Der hat die Erſte auch, und hat ſie nicht.

501.

Buchſtabenräthſel.

Theile habt Ihr an Euch, die, wenn auch ihr zweites E fehlte,
Immer noch richtig die Zahl, in der man ſie antrifft, verkünden.

502.

Worträthſel.

Betäubt iſt Euer Haupt,
Verwirrt ſind Eure Blicke,
Der Sprach' ſeid Ihr beraubt,
Sobald ich Euch umſtricke.
Dann wankt auch Euer Knie,
Der Weg' wird Euch zu enge,
Und ſtrauchelt Ihr ſonſt nie,
Jetzt fall't Ihr nach der Länge.
Vom Rauſche wohl zu unterſcheiden,
Muß manches Waſſer mich erleiden.

Digitized by Google

503.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſte laſſen wir im fernen Stalle wohnen,
Als widerlich der Naſ', dem Aug' und Ohr'.
Die Letzten laſſen wir auf hohem Stuhle thronen;
Und laut ſchwebt ihre Stimm' zu Gott empor.
Das Ganze muß gar oft die Unſchuld hören.
O ließ' ſie ſich davon doch nie bethören!
Man nennt ſchon ſeinen Namen ja
Nicht ohne: Salva venia.

504.

Buchſtabenräthſel.

Es iſt, ich ſag' es frei, ein Wanderer;
Doch, kopflos, iſt Es gleich ein Anderer,
Und fehlt Ihm überdieß das Bein,
Muß eine Andere Es ſein.

505.

Worträthſel.

Die Waaren ſind's, wollen ſie nimmermehr gehen,
Die Mädchen ſind's, wenn ihre Lieb' ſie geſtehen;
Die Gecken dagegen, leicht kennet man ſie,
Die Gecken, die Eitlen, ſie ſind es gar nie. —
Zwei andere Sinne beſitzet es noch,
Betonſt Du ſein mittleres E nicht ſo hoch;
Der Schußbartel wird es dann oftmals bereuen,
Wogegen es Buchhändler immer wird freuen.

Digitized by Google

506.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wer im Entſchluß' meine Letzten liebt,
Oft, zum Trug' nur, meine Erſte gibt,
Und geräth dann in mein Ganzes mit den Leuten;
Sollt' er ſich dadurch nicht Schlimm'res noch bereiten.

507.

Buchſtabenräthſel.

Mit dem Fuße iſt's ein Mann,
Der ſchon viele Jahre zählt.
Ohne Fuß es die ſein kann,
Die er einſt zum Weib' gewählt.

508.

Worträthſel.

Eingeſperrt in finſter'n, engen Ort,
Muß ich Stoß auf Stoß erleiden,
Und dieß geht ſo lange fort,
Bis ſich zwei Beſtandtheil' ſcheiden.
Einer wird gekocht, ſelbſt roh verzehrt,
Während man den andern kaum begehrt.
Weil er, wie man ſagt, den Leib umkehrt.

509.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wenn das längſt erſehnte Drei
In der Schenk' auf Eins Zwei fällt,

Digitized by Google

Kommt die Gästeschaar herbei,
Schnell, als hätt' man sie bestellt. —
Wenn noch kaum die Nachtluft weht,
Und das laute Ganze geht.
Kommen And're ebenso,
Meistens aber nicht so froh,
Zu dem Sack' gefüllt mit Stroh.

510.

Buchstabenräthsel.

Herrlich ruh' ich auf Dir, doch herlicher ruh' ich im Arme Jener, die so heißt wie Du, wenn ein J Deinem A erst vorausgeht.

511.

Worträthsel.

Schließ't nicht aus meines Namens Laut,
Ich schnabulire viel;
Dem setzt, wenn man dem Pumpen traut,
Ein klassisch' Pech schon Ziel.
Es sind zwei flotte Corps bei mir,
Ich tränk' und füttere sie beide;
Doch kommt in meine Hand dafür
Fast nichts, als meine ei'gne Kreide.
Ihr Alten, die man arg' touchirte und erschlug,
Auch ich, als Euer Sohn, hab' Schwulität genug.

512.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Es ist die erste Sylb' nicht immer
Die fromme Zierde unsrer Zimmer;

Digitized by Google

Sie iſt auch, und in ungleich größ'rer Zahl,
Sowie die zweite, unſrer Seele Qual.
Das Ganze geht jedoch nicht auf die Seele los;
Es hat ſein Standquartier in unſer'm Rücken bloß.
Woſelbſt es freilich böſ' auch wüthet,
Wenn unſer Arzt es nicht verhütet.

513.

Buchſtabenräthſel.

Mein Wort will nichts von Euch, ihr Menſchen, wiſſen;
Hat's aber ſeinen Kopf nicht mehr,
So kann's, gewiß, die Menſchen nimmer miſſen,
Und wenn es auch nur Einer wär'.

514.

Worträthſel.

Nur kurze Zeit bin ich, aus eig'ner Kraft, im Stand'
Als Zeitmaß Dir zu gelten;
Doch hüte Dich, mich „einen alten Kanzeltand"
Deswegen gleich zu ſchelten.
Vergiß nur nie mich umzukehren,
Dann ſtill' ich immer Dein Begehren,

515.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Das Ganze nennt uns eine ſüße Speiſe,
Und Drei bereitet ſie nach ſeiner Weiſe.
Die Frucht Eins Zwei muß aber in ſie kommen;
Sonſt iſt der Speiſ' das Namensrecht benommen.

Digitized by Google

516.

Buchſtabenräthſel.

Gelangſt Du auf Reiſen in mich,
Und habe ich Reize für Dich,
Dann mache das, was ich ganz deutlich Dir ſage,
Sobald meinen Kopf an dem Fuße ich trage.

517.

Worträthſel.

Ihr ſollt' die Ehre nennen:
Sie wird uns angethan,
Wenn wir ſie nicht erkennen,
Sie nichts mehr nützen kann.

518.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Es thut auf Deinem Tiſch'
Die Letzte Dir nicht Noth,
Wenn Du die Erſten haſt,
Dabei jedoch nur Brot.
Du magſt dann freilich klagen;
Wie wär's jedoch, wenn Du
Am Ganzen müßteſt nagen? —

519.

Buchſtabenräthſel.

Wenn ein L, als Kopf, dem Worte bleibt,
Iſt's ein Ort, den ſelbſt die rauhen Krieger meiden,
Und aus welchem ſie, verſtorben nur, oft ſcheiden;
Wenn jedoch ein N dieß L vertreibt,

Digitized by Google

Iſt's ein Ort, den Millionen heilig achten,
Und als ihres Lehrers zweite Wieg' betrachten.

520.

Worträthſel.

Es iſt ein Er mit einem heiteren Geſicht'.
Ihn kümmern wahrlich ſeine Hörner nicht.
Er trägt vielmehr ſie öffentlich zur Schau;
Denn, wißt, ſie ſtammen nicht von ſeiner Frau.
Drum deckt er auch, in ſeinem ſtillen Lauf',
Von vielen Männern gern die Hörner auf.

521.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſte, kann ſie auch nicht ſprechen,
Verlangt doch gut gepflegt zu ſein.
Den Letzten, wenn auch lang' ſie ſprechen,
Spricht dennoch ſelten Jemand d'rein.
Das Ganze läſſt auch And're ſprechen,
Und ſpricht dabei doch nur allein.

522.

Buchſtabenräthſel.

Dem Alter bin ich eigen zwar,
Der Jugend aber nicht.
Doch ſteck' ich nie im grauen Haar',
Obgleich in Jugendpflicht.
Und ſoll die Liebe nicht verſchwinden,
So muß man mich an dieſer finden.

Digitized by Google

523.

Worträthſel.

Könnte man je für die Zeit ein kleineres Maß noch erfinden,
Als dasjenige iſt, ſo an vielen Köpfen wir ſehen!?

524.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Der Künſtler braucht die Erſte malt er Wangen,
Mit Treue, nach dem Leben.
Der Haſe braucht die Zweite im Verlangen,
Das Ferſengeld zu geben.
Das Ganze braucht jedoch kein Menſch, kein Thier,
Ein Uebel iſt's, es bleibe fern von mir.

525.

Buchſtabenräthſel.

Es kann mein Name, zart und fein,
Auch der von einer Jungfrau ſein,
Und wollt Ihr ihn von hinten leſen,
Iſt's eine Jungfrau einſt geweſen.

526.

Worträthſel.

Was rennt auf ſeiner Wechſelbahn ſtets hin und her,
Beſchenkt die Bahn, und ſchnurrt, als wenn's ein Kätzchen wär'? —
Das Ding im Stuhle kann's nicht ſelber ſagen;
Es iſt ja ſtumm ſeit ſeinen erſten Tagen.
Ich aber muß, nach Pflicht, darüber ſchweigen,
Damit die Leſer ihren Scharfſinn zeigen.

Digitized by Google

527.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Als Baumfrucht kann Eins und Zwei Jeden erquicken.
Das Drei hieß man: Ausrufungszeichen am Rücken.
Das Ganze, ſo meiſt an dem Eins Zwei zu Hauf',
Blies, leider, ſchon Manchem das Lebenslicht aus.

528.

Buchſtabenräthſel.

Von Stand und von Geburt bin ich ein Bäuerlein;
Ein Graf ſelbſt kann jedoch von meiner Herkunft ſein.
Es darf dem Leſer nur belieben,
Ein S mir in das Herz zu ſchieben.

529.

Worträthſel.

Wo lauter Beifall ſich erhebt,
Da werd' ich oft genannt.
Als Einer, der nach Böſem ſtrebt,
Bin Allen ich bekannt.

530.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Das Ganze kalt ſein Lieblingsliedchen pfeift,
Indem es für die Eins Zwei ſeine Drei Vier macht.
Es pfeife zu. Nur ſei es weiſe d'rauf bedacht,
Daß ſicher einſt die ernſte Stunde reift,
In der auch ihm man ſolch ein Liedchen pfeift.

Digitized by Google

531.

Buchſtabenräthſel.

Recipe! Zwei Theile von dem Sand',
Den im deutſchen Lexikon man fand.
Recipe! Ein Gleiches von dem Gold',
Welches man aus jenem Orte hol't.
Miſche Beides, und Du wirſt dann haben
Ein Decoct, womit wir Kranke laben.

532.

Worträthſel.

Wenn Soldaten exerziren,
Pflegt man mich zu kommandiren,
Und mir gerne zu pariren;
Aber in viel ander'n Dingen
Wird es ſicher nicht gelingen,
Durch Befehl mich zu erzwingen.
Inn'rer Werth muß mich ſodann erzeugen;
Nur vor ihm wird ſich der Wille beugen.

533.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Kehrt Niemand bei dem theuren Ganzen ein,
So muß die Zweite ſelbſt die Erſte von ſich ſein.

534.

Buchſtabenräthſel.

Haſt Du's, ohne R am Ende,
Biſt an Leib und Seel' Du krank.
Haſt Du's mit dem R am Ende,
Lobt man Dich, und weiß Dir Dank.

Digitized by Google

535.

Worträthſel.

Welcher wurzelloſe Baum,
Gönnt man ihm zu Hauſe Raum,
Wird, an ſtrengen Wintertagen,
Viele reiſe Früchte tragen?

536.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte iſt Nachbar von jeglichem Thale.
Die Zweite iſt Nachbar des Eſſigs beim Mahle.
Das Ganze hat oft ſchon vom Bandwurm' befreit.
Auch iſt es ein Ort, den noch Viele verehren;
Man darf nur die Ordnung der Sylben verkehren.

537.

Buchſtabenräthſel.

Ich werde, friſch, auf jeden Wochenmarkt getragen.
Worin manchmal ? kann, ohne R am End', ich ſagen.

538.

Worträthſel.

Es wird als klug beſchrieben,
Und pflegt ſich fortzuſchieben.
Den Leidenskelch ein Jeder leert,
Der's, unklug, in ſich ſelber nährt.

539.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Du lebſt noch in der Erſten hier,
Die Zweite aber lebt in Dir,

Digitized by Google

Und willſt Du nach dem Ganzen leben,
So kannſt Du freilich Viel erſtreben;
Doch iſt nicht Alles wirklich gut,
Was dieſes Ganze will und thut.

540.

Buchſtabenräthſel.

Obwohl es Mancher ſchwerlich glaubt,
Ich, Schwarzer, hab', des Kopfs beraubt,
Gerade wie zuvor,
Noch ſtets mein altes „Ohr".

541.

Worträthſel.

Anders, denn als Münz', mich zu empfangen,
Werden ſelbſt die Narren nicht verlangen;
Weiß man doch, ich that von je,
Klang ich nicht, Euch hinten weh.

542.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Das zugeſpitzte Ganze macht
Nur einen Theil der Erſten aus.
Und mit den Letzten, wird es Nacht,
Geht müd' die Schnitterin nach Haus'.

543.

Buchſtabenräthſel.

Gewiß iſt's, daß mich Jedermann
Sehr leicht, zum Affen machen kann;

Digitized by Google

Indem man mir das E am Ende nimmt,
Das mich zur ſüßen Frucht beſtimmt.

544.

Worträthſel.

Selbſt der niedrigſte Knecht kann durch Gunſt der Fortuna es werden.
Es beſitzen jedoch, können Monarchen allein.

545.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Eins iſt eine ſtets erlaubte Speiſe.
Zwei heißt unſ'rer Wandervögel Reiſe.
Ueber Eins Zwei hat, wie uns die Bibel ſagt,
Petrus einſt beim Meiſter laut geklagt.

546.

Buchſtabenräthſel.

Sehen wir ein N vor ſeinem Bein',
Muß es Einer vom Theater ſein;
Wenn er aber dieſes N entbehrt,
Iſt es Einer, den die Kirche nährt.

547.

Worträthſel.

Den Menſchen in der Wiege ſchon gegeben,
Beglücke ich, fall's gut ich bin, ihr Leben.
Auch meine Namensſchweſter thut's in Staaten,
Wo Fürſt und Volk gemeinſam ſich berathen.

Digitized by Google

548.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Heizt auch das Eins Zwei tüchtig ein,
So nützt es doch dem Obſt' und Wein'. —
Iſt auch die Ehe noch ſo ſchlecht,
So wären ihr Drei Vier doch recht.
Das Ganze aber liebt man nicht,
Es ſchadet unſer'm Angeſicht'.

549.

Buchſtabenräthſel.

Unter meinem Schutz' befanden ſich einſt die Gewäſſer.
Hab' ich zum Kopfe ein L, werde zu Waſſer ich ſelbſt.

550.

Worträthſel.

Ich bin ein Kabinet,
Bin auch zugleich ein Thor,
Und komm', als Kabinet,
Allein in Stambul vor.

551.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

In dem Höllenraume nicht allein
Hauſ't das böſe Drei und Vier;
Auch in Eins Zwei muß es öfter ſein,
Und dazu recht quälend hier.
Unerörtert bleib' jedoch die Frage:
Ob das Ganze immer Hoſen trage.

Digitized by Google

552.

Buchſtabenräthſel.

Profeſſoren diene ich zum Sitzen,
Aerzten zum Entleeren und zum Spritzen;
Jenen, falls ein D ich vor den Füßen hab';
Dieſen, wenn ein T, ſtatt D, man gab.

553.

Worträthſel.

Braucht mich auch der Figuriſt zum Schneiden,
Soll mich doch der Grammatiſt vermeiden.

554.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Es können die Erſten die Dritte nicht legen;
Sie können das ſcherzende Ganze hingegen,
Worüber wir Alten oft lachen,
Selbſt während des Unterrichts, machen.

555.

Buchſtabenräthſel.

Suchet ſechs Zeichen Euch aus, zum Namen eines Gelehrten,
Welchen, Germania Du, mit Stolz zu den Deinigen zähleſt,
Und beachtet dabei, daß, würde das dritte zum erſten,
Noch ein Namen entſtänd', den ſo manche Schiffseigner führen.

Digitized by Google

556.

Worträthſel.

Gerundet bin ich, und auch eingedrückt,
Doch hat kein Menſch noch meine Form erblickt.
Ich drehe mich, aus eig'ner Kraft, herum,
Als wahres Mobile perpetuum;
Denn ſpottſchlecht würd's um Euer Zeitmaß ſtehen,
Gefiel' es mir einmal, mich nicht zu drehen.

557.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte iſt, nur abgekürzt,
Ein Name, den die Taufe gibt.
Die Zweite, meiſtens ſtark gewürzt,
Iſt Speiſe, die man zu ſich ſchiebt.
Das Ganze, zählt es auch zum Alten,
Hört doch nicht auf, zu unterhalten.

558.

Buchſtabenräthſel.

Iſt O mein Hals, ſo liebt man mich
An jedem Waffenrocke.
Iſt E mein Hals, ſo gleiche ich
Beinahe einem Bocke.

559.

Worträthſel.

Ich ſcheine Euch im Winter warm;
Ich ſcheine Euch im Sommer kalt,
Und bin, an Schein und Wärme arm,

Digitized by Google

Für Euch durchaus kein Aufenthalt.
Doch kann ich Vieles Euch erhalten;
Drum lasst in mir die Hausfrau schalten.

560.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Zerfleischen auch mit ihrem Drei
Den Menschen oft die Eins und Zwei,
So weiß man doch recht gut, es sei
Mein Ganzes oft nur Arzenei.

561.

Buchstabenräthsel.

Hat mich ein Mörder auch eiligst genommen,
Wird er mir, ohne Fuß, doch nicht entkommen.

562.

Worträthsel.

Der Reiche ist's mit Geld und Geldeswerth,
Der Kranke wird's, wenn fromm er es begehrt.
Verhindern kann es Deines Werk's Gelingen,
Und selbst dem Embryone Schaden bringen.

563.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste nennet einen Laut;
Die Zweite nennet einen andern.
Das Ganze ist so weit gebaut,
Daß Myriaden auf ihm wandern.

Digitized by Google

564.

Buchſtabenräthſel.

Dein 1 2 3 4 5 bleibt, leider, immer,
O Karoline, herriſch, frech, und ſtolz, und kalt;
Deswegen nenn' ich Dich, von heut' an, nimmer
Die 1 3 2 4 5, und würd' ich noch ſo alt

565.

Worträthſel.

Er verſteht, im einen Sinne,
Uns mit Spezerei;
Denkt jedoch, im ander'n Sinne,
Sicher allzufrei.

566.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wo Weiber ſind, da tritt nur ein,
Dort müſſen auch die Erſten ſein.
Und willſt Du ſie beſonders freundlich finden,
So darfſt Du ihre Dritte nur verkünden;
Wie dieſes einſt der Sänger that,
Den's Ganze man geheißen hat.

567.

Buchſtabenräthſel.

Jean Paul's Muſe ward von mir bedacht.
Willſt ein R, ſtatt H, Du wählen,
Werd' ich zu dem Treiben zählen,
Das ſchon Viele in Arreſt gebracht.

Digitized by Google

568.

Worträthſel.

Immer bin ich an dem Kleide,
Dring' ich auch nicht tiefer ein.
Oft verhüll' ich nur die Freude,
Endlich frei und reich zu ſein.

569.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Es ſei die Zweite noch ſo heiß,
Die Erſte wird, wie Jeder weiß,
Dadurch in keinem Fall' begründet;
Woher es denn natürlich kam,
Daß uns des Ganzen Wörterkram
Nur als ein Kompliment verbindet.

570.

Buchſtabenräthſel.

Ich zog, als S, zum Kampfe aus
Und kam, als P, davon nach Hauſ'.
Mein Herr, dem ich ſonſt Feind geweſen,
Hat drauf zum Helfer mich erleſen.

571.

Worträthſel.

Jegliche Kanzel hat mich, und der Prediger muß mich erſt machen.
Wer eine Bitte geſtellt, wünſcht, mich zu finden mit ihr.

Digitized by Google

572.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Haſt Du die Erſte eingenommen,
Wird eine Zweite Dir bekommen.
Das Ganze ſtehet ſtill,
So oft der Müller will;
Und ſollt' es außerdem geſchehen,
So muß er nach dem Werke ſehen.

573.

Buchſtabenräthſel.

Das Heil iſt ehedem aus mir zu Euch gekommen,
Und dankbar pilgern heute noch zu mir die Frommen.
Demungeachtet muß ich, fehlen Kopf und Bein,
Geradezu ein Nichts den Herrn Franzoſen ſein.

574.

Worträthſel.

Wer mich im Singular hat, wird ſchwerlich ſo weit ſich vergeſſen,
Daß er ſich fürchtet vor dem, was ich im Pluralis bin.

575.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Eins nennet Euch ein gutes Thier;
Es that noch Niemand was zu Leid'.
Von ſeinem Geiſte ſchweigen wir;
Doch ſchätzet man das Zwei, ſein Kleid.
Ins Ganze, ſagt man, hüllet, ſchlau, ſich ein
Ein and'res Thier, wenn's nicht erkannt will ſein.

Digitized by Google

576.

Buchſtabenräthſel.

Käm' ich nicht dazu, ſo müßt' das Schreiben
Mit den, jetzt beliebten, Federn unterbleiben.
Wohlfeil aber kauft man auch mich an;
Nach dem Hundert könnt Ihr mich um mich bekommen,
Wird mein vierter als mein erſter Laut genommen.

577.

Worträthſel.

Ein Theil bin ich von einem Schuh;
Doch Schuſterdraht kommt nicht dazu.
Ich werde oft mit großem Bangen,
Gewinnes halber, ſchlau umgangen.

578.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Als langſam ſind die Erſten arg verſchrieen;
Drum wird es von der Letzten nicht verziehen,
Wenn dieſe man, zum Spott', das Ganze heißt,
Obwohl ſie ſich der Schnelligkeit befleißt.

579.

Buchſtabenräthſel.

Das Recht zu ſprechen iſt ihm Pflicht;
Verſteht er aber dieſes nicht,
So ſollt' er, um beim Recht' zu bleiben,
Ein T ſich vor den Kopf verſchreiben.

Digitized by Google

580.

Worträthſel.

Golden nennet Ihr mich, obſchon ich kein Gold an mir trage;
Aber im ſeltenen Feſt', das man laut, oder ſtille mir widmet,
Liegt für die Herzen ein Werth, der jenen des Goldes verdunkelt.

581.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

1 2 ziehen in das 1 des Dom's hinein,
Um dem 2 das Lob, ſo ihm gebührt, zu ſingen.
Mögen anderswo ſie ſelber 2 auch ſein,
Diener ſind ſie nur, wenn dieſes Lob ſie bringen.

582.

Buchſtabenräthſel.

Aus einem feierlichen Lobgeſang entſpringt,
Wenn man ſein fünftes vor ſein viertes Zeichen bringt,
Ein Heidengott, dem manche junge Braut
Sich, voll verliebter Sehnſucht, anvertraut.

583.

Worträthſel.

Reinere Sitten gibt's nicht, als jene, die ſo wie ich heißen,
Größeren Eigennutz nicht, als den Eigennutz, den ich bezeichne.

Digitized by Google

584.

Sylbenräthſel.

Die erſte Sylbe iſt —,
Die zweite nennt ein Zeichen,
Und's Ganze, wie Ihr wiſſt,
Soll oft dem Ausdruck' gleichen:
Nunmehr verſteh' ich ſchon!

585.

Buchſtabenräthſel.

Wie heißt doch gleich jener gefeierte Held,
Der kühn ſich den Römern entgegengeſtellt? —
Die ſchönſte der Farben ſie kann ihn Euch nennen;
Nur muß man zuvor noch den Kopf von ihr trennen.

586.

Worträthſel.

Es gibt ein Ding, das Eiſen bricht, —
Ich wünſche nur, Du kenn'ſt es nicht —
Es bringt ſo manchen armen Wicht
In Eiſen, ſelbſt auf's Hochgericht.

587.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Mit zwei Rudern und zwei Segeln,
Ihrem Compaß' in dem Blick',
Seht Ihr meine Erſten kreuzen,
Suchend in dem Fang' ihr Glück.

*

Digitized by Google

Auch die Letzte ſucht ein ſolches,
Aber nur in Wort und Sang,
Und ihr Ziel hat ſie errungen,
Wenn ſie in die Herzen drang.

*

Möcht' ſie, beim gekrönten Dichter,
Lang' noch nicht ſein Ganzes ſein;
Denn wer wünſcht nicht, ihrem Zauber
Ewig Herz und Ohr zu weih'n!

588.

Buchſtabenräthſel.

Ein Heer kann nimmer uns entbehren.
Von uns iſt nie der Weingeiſt frei.
Man legt uns ſelbſt der Kälte bei.
Wer ſagt, er finde uns im Bogen,
Hat ebenfalls Euch nicht belogen.

589.

Worträthſel.

So wird ein Fleiſch genannt,
Das Niemand je genießt;
Dem aber, wie bekannt,
Manch' Geiſteswerk entſprießt.

590.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Knaben ergreifen das Zwei, um ihr Eins mit ſelbem zu treiben.
Männer müſſen gar oft, als Ganzes, dem Schickſale dienen.

Digitized by Google

591.

Buchſtabenräthſel.

Nimm einem bekannten lateiniſchen Gruß'
Das erſte und dritte der Zeichen, dann muß,
Was überbleibt, für ſich allein,
Ein ähnlicher Gruß auch noch ſein.

592.

Worträthſel.

Mit Be verſpricht's Euch Dauer.
Mit Um benützt's ein Schlauer.
Mit Vor wird's meiſtens reſpektirt.
Mit Bei nicht immer honorirt;
Und treibt mit Rück man's gerne ein,
So könnt's mit Zu gefährlich ſein.

593.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Trink' Zwei, und zahl's wie Eins verlangt,
Dann fällt vielleicht der Mann Dir bei,
Vor dem es Männern immer bangt,
Iſt ſchlecht ſein Werkzeug, oder neu.

594.

Buchſtabenräthſel.

Welches Wort braucht der Franzoſ' für das deutſche:
ach, oder: leider? —
Hätt' es ein doppeltes L, wär's ein verdorbenes Land.

Digitized by Google

595.

Worträthſel.

Ich ſollte wirklich auf die Menſchen fallen können!
Den Armen wär' ich ja von Herzen zu vergönnen,
In deren leerem Sacke nie das Eins erklingt,
Durch deren dünne Fetzen Zwei Drei oftmals dringt.
Leer hätten aber dann die Reichen auszugehen;
Im Garten mögen ſie, im Feuerwerk', mich ſehen.

596.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

In der Letzten wird uns diesſeits Ruh' zu Theil.
In den Erſten finden jenſeits wir das Heil;
Darum war das Auge, ſo dort für uns wacht,
Sonſt, im Bilde, an dem Ganzen angebracht.

597.

Buchſtabenräthſel.

Gebunden ſieht man uns, mit D, im Keller liegen,
Und wahrhaft vogelfrei, mit T, auf Dächer fliegen.

598.

Worträthſel.

Dem Pflugſtier' will ich nicht behagen,
Der neben ſich die Saat erblickt.
Doch hätt' Xantippe mich getragen,
So hätt's den Sokrates beglückt.

599.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Mein Erſtes Euch die Habe nimmt,

Digitized by Google

Mein Zweites nimmt das Leben.
Vereint man Beide, muß, bestimmt,
Das Ganze sich ergeben.
Den's trifft, der ist dann nicht der Habe bloß,
Er ist, zu gleicher Zeit, des Lebens los.

600.

Buchstabenräthsel.

Wir, ohne R,
Wir gehen nicht
In seine schlechten Netze ein;
Und doch will er,
Darauf verpicht,
Das, was mit R wir wären, sein.

601.

Worträthsel.

Welcher Abend, welche Nacht,
Hat es wohl so weit gebracht,
Daß man einen Tag d'raus macht?

602.

Sylbenräthsel.

Vierſylbig.

Die Ersten stehlen, leider, gar so gern,
Bestehlen, schlau, sogar den eig'nen Herrn.
Sie werden aber nie die Letzten stehlen;
Läßt auch ihr hoher Werth sich nicht verhehlen.
Auch's Ganze, das doch ihren Namen führt,
Wird nie von diesen Dieben angerührt.

Digitized by Google

603.

Buchſtabenräthſel.

Uferbewohner! Dein Fleiſch iſt keineswegs leckere Speiſe;
Nimmt man Dir aber das Herz, wirſt Du ein leckerer Trank.

604.

Worträthſel.

Aus edlem Stamm' bin ich entſproſſen,
Und oft von grober Leinwand nur.
Erziehung habe ich genoſſen,
Noch zieht man mich an einer Schnur.

605.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Zu leſen iſt ein kleiner Selbſtlaut nicht,
Im Fall', daß meine Erſte ihm gebricht. —
In dieſe muß des Schützen Zweite dringen
Dann wird das ſelt'ne Ganze ihm gelingen.

606.

Buchſtabenräthſel.

Wer gänzlich verwildert iſt kann es ertragen,
Selbſt ohne Beſchämung, ſogar ohne Klagen.
Gebildete aber, die träf' es noch ſchwer,
Wenn's vorn und wenn's hinten beſchnitten auch wär'.

607.

Worträthſel.

Sichtbar bin ich Dir nicht, doch kannſt Du mich herzlich belachen,

Digitized by Google

Loben und tadeln wohl auch, wenn für gut, oder ſchlecht ich Dir gelte. —
Sichtbar bin ich alsdann, wenn ein Haus in Trümmer ſich auflöſt,
Oder, wenn plötzlich der Feind, gewaltſam, die Grenz' überſchreitet.

608.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Beſchrieben wurde vom gelehrten Ganzen
Das große Reich der Thiere, Steine, Pflanzen.
Die Letzte eilt gekrümmt, doch ohne Ruh',
Den Größeren von ihres Gleichen zu;
Indeß die Erſten ſeitwärts ſtehen,
Und ſtill in jener ſich beſehen.

609.

Buchſtabenräthſel.

Frauen lieben mich ſehr, und haben mich ſelbſt in der Kirche.
Gibſt Du ein E mir an's End', kann ich aus Räubern beſteh'n.

610.

Worträthſel.

Der Eine wird von mir verzehrt,
Dem Andern koch' ich ſeine Speiſen.
Die Predigt, welche mich entbehrt,
Wird Niemand als die beſte preiſen.

Digitized by Google

611.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Ein Kuß gilt im Verkehr' der Liebe
Als gutes Eins, und wird begehrt;
Allein in Geldgeſchäften bliebe,
Derſelbe ohne allen Werth.
Da muß das Eins Reelleres,
Ein Zwei, zum Beiſpiel, ſein;
Doch trüge Keiner Letzteres
In's Ganze je hinein.

612.

Buchſtabenräthſel.

Ich kann, als ein Geſang, Euch zwar entzücken;
Doch, als Geſchoß, auch in den Orkus ſchicken,
Läſſt hinter meinem Rücken
Ein einzig E ſich blicken.

613.

Worträthſel.

Der Kern des Heeres bildet mich;
Mich bildet auch ein Federſtrich.
Dieß nahm ſchon Jeder von Euch wahr.
Wenn aber Schiffe durch mich gehen,
Wird mich kein menſchlich Auge ſehen,
Und wär's auch noch ſo ſcharf und klar.

614.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Ich nehm' die Erſte an,

Du hätteſt mit der ſcharfen Zweiten,
Und zwar mit böſem Vorbedacht,
Der Brüder Einen umgebracht,
So wird man's Ganze Dir bereiten.

615.

Buchſtabenräthſel.

Brennholz liefere ich, daß im Winter es Wärme Euch ſchaffe.
Wechſeln zwei Zeichen in mir, raube die Wärme ich Euch.

616.

Worträthſel.

Eine wohlbekannte Leiter
Zeigt ſich immer ungleich breiter,
Als ſie jemals hoch ſein kann.
Dinge, die auf ſelber ſtehen,
Wenn ſie einen Schritt nur gehen,
Nehmen an'dre Namen an.

617.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte nennt Euch eines Lautes Namen.
Die Zweite macht dem Krieger einen Namen.
Das Ganze ſtrebt nach keinem Namen;
Iſt aber einer Tugend Namen.

618.

Buchſtabenräthſel.

Mein deutſches Wort heißt, unbeſtritten,
So viel als: irren — beiſteh'n — bitten.

Digitized by Google

Dieß werden Alle ſelber finden,
Die ſeine Laute recht verbinden.
Damit jedoch Euch dieſes leichter ſei,
So füge ich der Laute Stellung bei.
1. 2. 3. 4. 5. 6. — 3. 2. 4. 1. 5. 6. —
1. 4. 2. 3. 5. 6.

619.

Worträthſel.

Wenn Stutzen es ſind,
So läſſt man es gelten.
Wenn Stutzer es ſind,
So möchte man ſchelten.

620.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Brennen müßt' beim Ganzen doch das Haus,
Löſchen auch die Drei Vier Eins Zwei aus.

621.

Buchſtabenräthſel.

Beliebt bin ich in Eu'rer Mitte,
Als Kind der Regel und der Sitte;
Doch kopflos für Euch allzumal
Oft eine Naſ' — und Augenqual.

622.

Worträthſel.

Es iſt ein Nichts, von Ammen ausgeheckt,
Mit dem man unerfahr'ne Kinder ſchreckt.
Es iſt ein Licht, mit deſſen Zauberkraft
Der ſchwache Menſch oft Wunderdinge ſchafft.

Digitized by Google

Es iſt ein Gift, das ſelbſt dem Bier' nicht fremd,
Die Kraft des Leibes und der Seele hemmt.

623.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Als Glied hat Gott das Eins Dir zugedacht,
Und ohne Eins wird nie ein Zwei gemacht.
Das Ganze wird oft zum Verräther,
Darum vertilgt's der Miſſethäter;
Und wenn er's ſeinem lauten Caro gibt,
So hört er, daß auch dieſer es nicht liebt.

624.

Buchſtabenräthſel.

Mich ſchleppen alte Weiber von dem Wald' nach Hauſ'.
Wir zogen einſt, mit E am End', zum Kampfe aus.

625.

Worträthſel.

Wie heißt das Ding, auf dem wir, ohne Luftballon,
Die höchſten Berge unter uns erblicken,
Und, ohne irgend eine Expedition,
Den beiden Polen ungleich näher rücken,
Als dieſes je ein Schiff gethan.

626.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die erſte Sylbe eine Zeit beſtimmt,
Die Dritte wird nach einer fragen.
Die Mittlere zuſammen Beide nimmt,
Und 's Ganze will: bisweilen ſagen. —

Digitized by Google

627.

Buchſtabenräthſel.

Welcher Poſſen wird uns angethan,
Den, mit E am End', man eſſen kann.

628.

Worträthſel.

Liegen kann ich, wenn ich ſtehe,
Liegen gleichfalls, wenn ich gehe.
Lieg' ich aber nicht, ſo werd' ich doch
Immer ſtehen, oder gehen noch.
Eins hiervon iſt allemal,
Wenn ich hange, auch der Fall.
Meiſtens aber, — um Dir's recht zu ſagen —
Werd' ich unſichtbar herumgetragen.

629.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Geduldet ſind die Erſten in den Letzten nie.
Sie ſind dort, wie in jedem Wald', ein ſchädlich' Vieh.
Das Ganze aber iſt ein Ort in Sachſen,
Wo Vademecum für Studenten wachſen.

630.

Buchſtabenräthſel.

Willſt durch irgend einen Bach Du gehen,
Und befürchteſt Du, er ſei von mir nicht frei,
Mußt Du alſo Dich mit mir verſehen,
Daß ein S am Kopf', ein L am Fuß' mir ſei.

Digitized by Google

631.

Worträthſel.

Sein Vogelnam' ihm nicht gebührt,
Obgleich er einen Schnabel führt.
Er weiß ja nichts von Neſt und Brut,
Hat, überhaupt, nicht Fleiſch und Blut.
Doch iſt er Doctor in ſo weit,
Als manchmal er vom Schmerz befreit.
Dann reißt er aber, wird es auch ein Graus,
Den Kranken aus dem blut'gen Bett' heraus.

632.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Von Deinen Thaten haſt Du Deine Erſte voll,
Seitdem man Dich für eine Zweite halten ſoll.
Umſonſt! — Für dieſe wirſt Du, Star, nie gelten,
Weil Alle Dich ſchon längſt das Ganze ſchelten.

633.

Buchſtabenräthſel.

In ſchwarzer Hülle pflegt Ihr mich zu tragen
Beim langen Zuge zu der letzten Ruheſtatt,
Und hört dabei oft meiner Töne Klagen,
Sobald mein Zeichen Zwei mit Drei gewechſelt hat.

634.

Worträthſel.

Sicher kannſt mit ihm Du gehen,
Nicht ſo ſicher auf ihr ſtehen.

Digitized by Google

635.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte ſagt: So ſprechen Eure Kühe.
Die Zweite ſagt: So ſpricht das Schaf Euch an;
Indeß das Ganze, freilich nur mit Mühe,
Euch eine nahe Baſe nennen kann.

636.

Buchſtabenräthſel.

Du ſchönes Italien rühmſt Dich der Stadt,
Von der eine Braut ihren Namen jetzt hat!
Wird dieſem ein anderer Endlaut geſetzt,
Entſteht ein Metall, von der Technik geſchätzt.
Im Scherze wird, wie Euch vermuthlich bekannt,
Nach dieſem Metalle die Braut oft genannt.

637.

Worträthſel.

Man liebt's, als Putz, beim Frauenzimmer,
Und liebt's, als Zier, auf Tafeln immer;
Mehr aber, wird's der Weiſe lieben,
Iſt's geiſtreich und correct geſchrieben.

638.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Berufen ſind, durch Leib- und Geiſtesſtärke,
Die erſten Zwei zu manchem großen Werke;
Nur flieht ihr Daſein, mit dem leichten Sinn',
Nach kurzer Dauer, allzuſchnell dahin,

Digitized by Google

Sie werden von den letzten Zwei verdrängt,
An welchen schwer des Wirkens Ohnmacht hängt.
Das Ganze bleibt jedoch den Ersten immer gleich,
Und ist, wie sie, an besser'n Eigenschaften reich.

639.

Buchstabenräthsel.

Es werde, habt Ihr Lust und Muße,
Darüber nachgedacht:
Wie man aus einem fremden Gruße
Schnell eine Mutter macht. —
Die Mutter wird zum Vorschein kommen,
Hat rückwärts man den Gruß genommen.

640.

Worträthsel.

Wie die Sache steht, auch, wie sie könnte sein,
Hilft mein Wort Dir melden, ist's auch winzig klein.
Wird jedoch dieß Wörtchen noch einmal gehört,
Meint es oft: die Sach' sei eben nicht viel werth.

641.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Wer möchte, wird's Abend, nicht Zwei Drei gern sein,
Bei lieblichem Wetter, auf blumigen Auen?! —
Oft bist Du's, und stellt sich das Eins dazu ein,
So kannst Du mit Dank zu den Sternen aufschauen;
Weil Eins Zwei Drei Du nach dem Wortlaut' nur bist,
Was, leider, manch' And'rer dem Wortsinn' nach ist.

Digitized by Google

642.

Buchſtabenräthſel.

So hieß im Judenthume ein Prophet;
Wenn nämlich U, nicht J, im Worte ſteht.
Steht J, nicht U, darin, ſo iſt's ein Geiſt,
Ein böſer, der das Waldrevier bereiſ't.

643.

Worträthſel.

Was man den Ander'n ſonſt gibt, geht über in ihre Hände;
Etwas jedoch, das man gibt, muß fort und fort, ſelber man halten.

644.

Sylbenräthſel.

Fünfſylbig.

Kleine Thiere ſind die erſten Drei;
Deſto größere die letzten Zwei.
Dieſe gehen auf die Menſchen los,
Sind des fernen Südbewohners Schrecken,
Jene freſſen das Gewürme bloß,
Wenn wir ſie auch unlieb oft entdecken. —
Kleine Thiere nennt das Ganze auch.
Gleich dem Menſchen, haben ſie den Brauch,
Eine Grube Anderen zu graben,
Und ſich dann nach ihrer Art zu laben.

645.

Buchſtabenräthſel.

In's Schweizerland begebe Dich,
Dort hörſt Du mein Gebrauſe.

Digitized by Google

Verliere die zwei Ersten ich,
Hast Du mich auch zu Hause,
Und heißest mich vielleicht willkommen,
Macht irgend Etwas Dich beklommen.

646.

Worträthsel.

Ein Wasser, das in Bayerns reichen Gauen fließt,
Und anschwillt, wenn sein Namensbruder gießt.

647.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

Die erste Hälfte ziert den Mann von Stand,
Die zweite ziert das weibliche Gewand,
Und auf dem Ganzen, trieft es auch von Blut,
Gott sei's geklagt, die Welt schon lange ruht.

648.

Buchstabenräthsel.

Ein Vogel, welcher bei uns hauf't,
Und gerne sonst Insekten schmauf't,
Wird dennoch selber ein Insekt,
Wenn A an seinem Schnabel steckt.

649.

Worträthsel.

Es liegt im Garten, unbedeckt,
Nach ganzer Länge hingestreckt.
Der Sonne ist es ausgesetzt,
Vom Regen wird es eingenetzt.
Am Ende muß es noch erbleichen,
Und darf erst dann vom Platze weichen.

Digitized by Google

650.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Das Eins Zwei nennt von Eins den Herrn.
Wir ſchreiben Zwei nach Eins wohl gern,
Sind lange wir von dieſem fern.

651.

Buchſtabenräthſel.

1. 2. 3. 4. 5.

Ich werd' in Küch' und Schlafgemach,
Wie im Salon und auf der Wach',
Geleſen, ja verſchlungen.

5. 2. 1. 3. 4.

Ich bin einſt aus Bellini's Geiſt,
Der glänzend ſich in mir beweiſt,
Als Opera entſprungen.

652.

Worträthſel.

Es hat mich jede Taſchenuhr,
Sie kann mich nicht vermiſſen;
Dir aber ſchaff' ich Leiden nur
Verſpürt mich Dein Gewiſſen.

653.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten liegen immer in der Dritten,
Sie liegen nicht, wie wir, im Erdenſchooß'.

Digitized by Google

Der Vorzug wird von uns auch nicht beſtritten,
Denn außerdem wird ihr auch unſer Loos.
Ein Schwabe, dem manch' kernig' Lied gelungen,
Hat einſt das düſt're Ganze ſchön beſungen.

654.

Buchſtabenräthſel.

Bin ein Thier, ſo ſchwarz als wie die Raben,
Ungleich nützlicher jedoch als ſie.
Leute, die, mit L am Fuß', mich haben,
Glauben dieß ganz ſicher nie.
Glauben's nicht den vielen Leuten,
Die mit Fingern auf ſie deuten.

655.

Worträthſel.

Man hat mich eng', man hat mich weit;
Doch bin ich weder Schuh, noch Kleid.
Mir kann die Seele nur allein
Dieß oder jenes Maß verleih'n.
Man hab' mich aber noch ſo weit,
Beengen kann ich allezeit.

656.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Geht das Ganze in dem Gotteshauſ' umher,
Was die Erſten laut genug verkünden,
O ſo laß, ſind Deine Letzten nicht ſelbſt leer,
Dieſes Ganze Gnade bei Dir finden.

Digitized by Google

657.

Buchſtabenräthſel.

Durch mich, mit K am Kopfe,
Wird's Herz verletzt.
Auf mich, mit N am Kopfe,
Wird gern geſetzt;
Bekäm' ich aber H dafür,
So würde ich ein Scheerenthier.

658.

Worträthſel.

Fünf Sinne ſind dem Menſchen eigen;
Drei and're kann mein Wort Dir zeigen. —
Wo iſt ein Buch, das mich nicht hätte,
Mit meiner, ſtetshin, leeren Stätte? —
Auch Kaufleut' müſſen mich bekommen,
Soll je der Handel ihnen frommen;
Denn, daß ſie mich bereits am Fuße tragen
Iſt, wahrlich, hier für gar nichts anzuſchlagen.

659.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Nach Zwei Drei wir zu langen pflegen,
Wenn wir zum Eins uns niederlegen;
So daß ein fauler Menſch, der kaum ſich regt,
Sein Sinnbild alsdann mit dem Ganzen trägt.

660.

Buchſtabenräthſel.

Du ſiehſt mich Briefen aufgedrückt,

Und wenn des Kopf's beraubt ich wäre,
So säh'st Du mich, zu Gottes Ehre,
An hohen Festen ausgeschmückt.

661.

Worträthsel.

Mancher, der mich auf den Straſſen macht,
Wird sogleich zur Polizei gebracht.
Mancher, der zu Hauſ' mich hat,
Ißt sich ruhig an mir satt.

662.

Sylbenräthsel.

Vierſylbig.

Dem Drei Vier gab das Ganze Form, und nun
Muß Drei Vier dieſes auch dem Eins Zwei thun.
Vom Ganzen, um Euch nicht zu plagen,
Muß etwas deutlicher ich ſagen,
Daß einſt ein Knecht nach ſelbem ging,
Ein Knecht, den Gottes Schutz umfing.

663.

Buchſtabenräthsel.

Es reiſt, damit gar wohl verſehen,
Der Muſelmann zu uns heraus,
Und ohne Schlußlaut ſieht man's ſtehen,
Bereits an jedem Handelshauſ'.

664.

Worträthsel.

Du armes, kleines Land,
Sonſt reich und groß genannt!

Digitized by Google

Von Deiner früheren Kultur
Verblieb Dir kaum noch eine Spur.
Nur etwas konnt'ſt Du nicht vergeſſen,
Weil niemals Du es noch beſeſſen;
Das Sprichwort ſagt, es ſei,
Die Redlichkeit und Treu'.

665.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Rinnen vier der Erſten, ſind ſie Wein,
Schnell, in einem Drei, in Euch hinein,
Bringt ein Ganzes ſelbſt Euch nimmer auf die Bein'.

666.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin von unbedeutendem Gewicht',
Und ſehr bedeutend ſelbſt im Falle nicht,
Daß ich, als Theil der Etiquette,
Den erſten Laut am Fuße hätte.

667.

Worträthſel.

Alle Menſchen müſſen mich am Halſe tragen;
Aber ſelten nur iſt man ſo frei,
Einem unverholen in's Geſicht zu ſagen,
Daß er auch ein Träger von mir ſei.

Digitized by Google

668.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

1ste 2te.

Gut können wir selbst jenem Kopf' nicht lassen,
Zu welchem wir, naturgemäß, doch passen.

3te.

Gut kann ich zwar in einem Spiele sein,
Doch sehr gefährlich auch mit einem Stein'.

1ste 2te 3te.

Gut sollte jeder Maler mich verstehen,
So lang' nicht nackend seine Helden gehen.

669.

Buchstabenräthsel.

Wird in mich ein R hineingebracht,
Nenn' ich Jenen, welcher mich gemacht.
Auch, wodurch das Letztere geschehen,
Lasse ich, mit R am Fuß', ersehen.

670.

Worträthsel.

Ich stehe in dem Dienst' der Sicherheit,
Und stehe auch im Dienste Eu'rer Zeit;
Denn Vieles, was der Letzteren entschwindet,
Wird Euch von mir, bewaffnet, angekündet.

671.

Sylbenräthsel.

Eins läßt sich unter Englands Schönen finden;
Nur soll es sich mit Zwei Drei nie verbinden.

Digitized by Google

Dieß würd' ein Fatum, ſo der Chriſt
Selbſt dem nicht wünſcht, der Feind ihm iſt.

672.

Buchſtabenräthſel.

Ein Leib iſt's, dem, o weh,
Das Haupt gebricht,
Der, hat er vorn ein T,
Nicht ſelten ſticht.

673.

Worträthſel.

Ein Inſtrument, womit zum Hohn',
Der Witz die Menſchen ſucht,
Und das in Gäßchen, als Spion,
Manch' Liebespaar verflucht;
War nicht der Stadtrath drauf bedacht,
Daß ſchlechte Wirkung nur es macht.

674.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Auf ihre Letzten iſt die Erſte wohl nicht ſtolz —
Sie ſind ja, wie das Ganze, ſchmierig, und von Holz —
Demungeachtet wird ſie nimmer ſich bemühen,
Vor irgend Jemand ihre Haube abzuziehen.

675.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin als Pferd beſtändig ſchlecht,
Und als Geſchichte niemals echt;

Digitized by Google

Doch liebt man mich als Ceresgabe
Im Fall' ich meinen Kopf nicht habe.

676.

Worträthſel.

Ein unfruchtbares Feld, mit nieder'm Wall' umgeben,
Auf welchem man, mit Stecken, ſich bekriegt. —
Neugierig werden oft Neutrale ſich erheben,
Zu ſehen, wie man kämpft, zu ſehen, welcher ſiegt.

677.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Mir fehlt der Geiſt, ich bin nur feines Drei.
Drum zähl't mich etwa nicht zu Eins und Zwei;
Denn dieſe ſind ja Geiſterhorden,
Der Mythe nach, im hohen Norden.
Nur dann würd' ich, vielleicht, zum Geiſt' geſtaltet,
Wenn Eu'rer Künſtler Meißel mit mir ſchaltet.

678.

Buchſtabenräthſel.

So ſpricht der Schlechteſte von ſich,
Verſichert aber heilig Dich:
Er könne es unmöglich ſein
Mit W am Kopf' und T am Bein'.

679.

Worträthſel.

Mein Name nennt Euch jenen Ort,
In welchem ich bisweilen ſpiele,

Digitized by Google

Und dieſes Spiel erwecket dort
Der Andacht heilige Gefühle.

680.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Auf der weiten Erſten wirkt das Ganze.
Dazu ſchwindet aber ihm ſogleich die Luſt,
Setzen Feinde ihm die Letzten auf die Bruſt.
Dann wird's wohl nicht lange ſäumen,
Seinem Feind' die Erſt' zu räumen.

681.

Buchſtabenräthſel.

Geht ein ſimples E mir nach,
Hält die Politik mich wach.
Wird ein K dieß E vertreten
Kannſt Du, ſtreng genommen, wetten,
Daß jedwede Urkund', alt und neu,
Gegenſtand der Forſchung für mich ſei.

682.

Worträthſel.

Wie heißt der Arzt, der uns ein einzig Mal behandelt,
Doch fleißig unſ're Welt als Praktikus durchwandelt?
Derſelbe macht uns frei von allen Leiden,
Und doch möcht' man den Praktikus gern meiden.

683.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Das Ganze, ſo mir Flora auf den Erſten gab,
Ich bring' es, Freundin, jetzt zu Dir herab,

Digitized by Google

Um Deine Schwanenbruſt damit zu ſchmücken.
Gehört's auch zu den hochgeprieſ'nen Letzten nicht,
So hat's den Vorzug doch, daß nie es ſticht,
Und daß wir Selt'neres in ihm erblicken.

684.

Buchſtabenräthſel.

So manche Oper hat nur einen;
Doch wird derſelbe, glaube mir,
Gar viele hundert Mal in ihr,
Mit T an ſeinem Kopf', erſcheinen.

685.

Worträthſel.

Was doch eine wohlbekannte Sucht nicht thut!!! —
Unſchön bin ich, läſtig, und für gar nichts gut;
Dennoch werde ich mit Wohlbehagen,
Und mit Stolz zur Schau herumgetragen.
Drum, o Wand'rer, rathe ich im Ernſte Dir:
Komm' mit Deinem Fuße nicht zu nahe mir.
Arge Schmähung zögeſt Du Dir ſonſt, im Nu,
Durch ein ſolch' — leicht mögliches — Verſehen zu,
Und ich ließ' mir doch mein Kehren,
Selbſt im Gotteshauſ' nicht wehren.

686.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Kann der Arzt die Erſte nicht vertreiben,
Muß der Patient zuletzt das Opfer bleiben;
Denn der böſen Krankheit Zweite will es ſo. —

Digitized by Google

Selbſt Geſchäfte können nicht beſtehen,
Wenn ſie immerdar das Ganze gehen.

687.

Buchſtabenräthſel.

Sechs Laute hat mein Räthſelwort,
Und geht der erſt', wie letzte, fort,
So kann es kein Gewürz' mehr ſein;
Doch Büßerin mit Heil'genſchein.

688.

Worträthſel.

Obwohl ich einer von der Schaar
Der heiligen Apoſtel war,
So pflegt Ihr doch den ſchlechten Witz zu reißen,
Den Diener eines Spiel's wie mich zu heißen.

689.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

In dem Hof', benannt nach ſeinem Frieden,
Noch im Ganzen ihrer Vaterſtadt,
Liegt ſie durch den Tod von mir geſchieden,
Der kein Ohr für meinen Jammer hat.

*

Iſt mir auch ihr ſchönes Zwei geblieben,
Eins von Zügen, wie ihr Herz es war,
Kann es mich doch immer nur betrüben,
Denn ſie ſelber fault ja in der Bahr'.

Digitized by Google

690.

Buchſtabenräthſel.

Enthauptet, nach unſer'm unſchädlichen Brauch',
Ihr einen Verfaſſer der heiligen Schrift,
So wird er beſtürzen, erfreuen wohl auch,
Die Ruſſen all', welche ſein Inhalt betrifft.

691.

Worträthſel.

Sonſt Pädagog beim ſtrengen Militär,
Hat dieſes mich in Ruh' verſetzt.
Selbſt beim Civil bin kaum aktiv ich mehr,
Wie ſtark man auch die Pflicht verletzt.
So wär' mein langes Wirken, mir zum Hohn',
Am Ende gar noch darauf reduzirt,
Daß meines Namens bloßer Laut auch ſchon
Was dumm iſt, noch weit höher graduirt.

692.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wenn Eins nur lehrt, Paul ſei verſchieden,
Hat Zwei, für jetzt, den Paul gemieden.
Doch iſt, vielleicht, er deſto ſchlimmer d'ran;
Denn, ach, wie vielen Menſchen gab
Das Eins Zwei ſchon ein Jammergrab!

693.

Buchſtabenräthſel.

Im Fluge haben wir, wie noch bekannt,
Unzähligen das Leben ſonſt geendet.

Digitized by Google

Jetzt werden wir, an eine Stell' gebannt,
Allein zum Schutz, zur Stütze noch verwendet;
Kann dieſes gleichwohl dann nur ſein,
Wächſt uns ein R als zweites Bein.

694.

Worträthſel.

Es nennt mein ſonderbares Wort
Euch diſtinguirte Weibsperſonen,
Und auch zu gleicher Zeit den Ort,
In welchem ſie allein nur wohnen.

695.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Eins ſetzt gar oft den Damenlocken zu,
Läſſt auch dem breiten Reifrock' keine Ruh',
Und hat mit Beiden gern ſein Zwei.
Der Haſe, der das Ganze nahen ſieht,
Wie nocheinmal ein Haſe, ſchnell entflieht,
Wohl wiſſend, daß ſein Tod es ſei.

696.

Buchſtabenräthſel.

Gewiſſe Seelenſpiegel werden ſchnell dabei
Zu einer wälſchen Hafenſtadt,
Wenn vorwärts man der Zeichen letzte Drei,
Und rückwärts nachher deren erſte Zwei,
Wie nöthig iſt, geleſen hat.

Digitized by Google

697.

Worträthſel.

Es nimmt das Herz der eitlen Weiber nicht allein,
Es nimmt das Herz auch aller guten Fürſten ein.
Laßt Dieſen uns für Dieſes dankbar ſein,
Und Jenen Jenes nachſichtsvoll verzeih'n!

698.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Erſten liebt und ehrt ein jedes gute Kind,
Und zwar ſo ſehr, als ihm verhaßt die Letzten ſind —
Verhaßt beſonders dann, wenn man ſie kennt,
Als Solche, die das arge Ganze nennt.
Trotz Allem iſt dieß Ganze wohlgelitten
Bei Männern ſelbſt von ſtrengen Sitten.

699.

Buchſtabenräthſel.

Ein Träger iſt's, nicht Thier, nicht Erdenſohn,
Stets tragend, trägt er Euch doch nichts davon.
Er geht ja nicht — iſt gleich ſein Leib nur Fuß —
Weil dieſer unbeweglich bleiben muß.
Die Tante und ihr Mops enthalten
Neun Zeichen, welche ihn geſtalten.

700.

Worträthſel.

Im Namen Dreier nimmt mich Einer vor
An Einem, der es nicht begehrt.

Digitized by Google

Ein plötzlich Weinen dringt alsdann zum Ohr';
Doch hat man nie ſich d'ran gekehrt.
Ich werd' ja nur zum eig'nen Frommen
Des Weinenden ſtets vorgenommen.

701.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Stunde ſchlägt, und durch des Kreuzgangs Hallen
Die ſatten Mönche in die Erſten wallen.
Indeſſen Viele, die das Feld bereiten,
Mit neuem Hunger ſchon zum Ganzen ſchreiten,
Und ſollte dieſes auch, wie oft zu ſehen,
Aus einer ſchlechten Dritten nur beſtehen.

702.

Buchſtabenräthſel.

Wie nennt mit and'rem Wort' man einen Lümmel? —
Ein ſolcher wird Euch, ganz beſtimmt,
Ein Kind der reinſten Seligkeit im Himmel,
Sobald man ihm den Kopf abnimmt.

703.

Worträthſel.

Was macht den Muſiker im Zeitmaß' feſt?
Was radbricht ſchon das Vögelchen im Neſt'?
Was hat der Wald, damit er rentbar ſich erzeige,
Und was die Kutſche, daß man leichter in ſie ſteige?
Was, endlich, meldet hörbar den Verlauf der Zeit,
Gibt plötzlich auch uns Päſſe nach der Ewigkeit?

Digitized by Google

704.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Der Ersten ist ein Kranker meistens Feind,
Der Zweiten ein Gesunder immer Freund.
Das Ganze wird von Kranken, wie Gesunden,
Für wahrhaft seelerquickend oft befunden.

705.

Buchstabenräthsel.

Ohne Kopf und ohne Bein
Braucht mich jeder Schneider,
Fehlt das Letzt're nur allein,
Bin ich Manchem, leider,
Dessen Blut noch feurig wallt,
Ein verhaßter Aufenthalt.
Unverstümmelt wenn ich bin,
Deut' auf eine Nuß ich hin.

706.

Worträthsel.

In Stuben schützt man mich vor Stoß auf jede Weis',
Im Felde gibt man mich jedoch den Kugeln Preis.
Von mir nur hat die Nacht den milden Zauberschein,
Durch mich nur können rund die ird'nen Schüsseln sein;
Und was die grellen Widersprüche mehrt,
Ist dieß: mein Inhalt wird recht gern verzehrt.
Doch muß ein and'res Wort mich stets begleiten,
Sonst bin ich nie mit Sicherheit zu deuten.

Digitized by Google

707.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte ſchützt, als Wall,
Vor ſchnellem Ueberfall'.
Die Zweite kommt, als Fiſch,
Bisweilen auf den Tiſch.
Das Ganze aber nicht,
Es wär' kein gut Gericht,
Und keine Schüſſel würde paſſen,
Auch nur den Kopf davon zu faſſen.

708.

Buchſtabenräthſel.

Die Königin mit Flügeln nennet mir!
Sie wird zu einem kleinen Säugethier',
Will nur das zweite ihrer Zeichen,
Mit ihrem dritten tauſchend, weichen.

709.

Worträthſel.

Anſtand! Deine Regeln ſind gebrochen,
Wird, im feinen Kreiſe unſ'rer Damen,
Eines großen Flußes kleiner Namen
Zweimal, ohne Trennung, ausgeſprochen.

710.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Eins, ein Wort, das, ſtrenggenommen, gar nichts ſagt,
Aber, wie ein Herold, oft vor Gründen ſteht.

Digitized by Google

Zwei, ein Wort, womit das kleine Fritzchen klagt,
Wenn mit ihm die Kindsmagd nicht nach Hause geht.
Eins Zwei, schön im Bayerland' gelegen,
Nennt uns die erfindungsreiche Stadt,
So, gewisser, selt'ner Stücke wegen,
Großen Ruf im In- und Ausland hat.
Falsch hab' ich jedoch den Ruf gefunden;
Bären werden ja leicht aufgebunden.

711.

Buchstabenräthsel.

Also nennen Dichter ein gewisses Thier.
Kommt ein lautes T dazu, so sind es wir.

712.

Worträthsel.

Verstehe mich doch recht, und sei gescheidt!
Mir thät' es sonst, gewiß, unendlich Leid.
Ich bin ja gut, hab' nie an Streit gedacht,
Und niemals selber aus mir Ernst gemacht.

713.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Bedingung Deines Daseins sind die letzten Zwei.
Zum Glücke Deines Daseins trägt die Erste bei.
Dazu gehört jedoch das Ganze nicht;
Es leert den Säckel nur, es bringt nur Gicht.

714.

Buchstabenräthsel.

Mit T am Ende ist es eine Frage,
Mit D, statt T, dem Geizhals süße Plage.

Digitized by Google

Und wo es fehlt, in jeder Lage,
Ein reicher Stoff zu bitt'rer Klage.

715.

Worträthſel.

Du biſt ein Ding, der feinſten Tücke voll,
Dem kein Geſcheidter je mehr trauen ſoll.
Denn heute willſt Du uns mit Speiſ' erquicken,
Zu friſten unſer Leben,
Und morgen, etwa ſchon, in Kerker ſchicken,
Dem Tode übergeben.

716.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Jeden, der nicht mehr als einen Zwei Drei hat,
Muß die Wucht von Eins erbärmlich drücken;
Wer jedoch das Ganze ſchon erworben hat,
Kann mit Ruhe in die Zukunft blicken.

717.

Buchſtabenräthſel.

Sag' mir, Deutſcher, doch, wie heißt der deutſche Mann,
Den beſtändig Deine ſchlechten Witze quälen? —
Sag' mir überdieß, wer iſt derſelbe dann,
Wenn ihm (wie Du glaubſt) der Kopf, die Füße fehlen? —
Aber, merk' Dir's, Spötter: nur allein
Deine eig'ne Antwort darf es ſein! —

Digitized by Google

718.

Worträthſel.

Oft hat man über mich zu klagen.
Verfolgt werd' ich und eingeſchlagen.
Oft hört man Jemand nach mir fragen,
Oft könnt' mich jedes Kind ihm ſagen.
Oft werde ich mit Vortheil abgeſchnitten,
Oft, was ein Strohwiſch ſagt, gar nicht gelitten.

719.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Nicht um Eins zu eſſen, oder zu erlegen,
Sondern um durch Zwei den kranken Leib zu pflegen,
Eilſt, auf weiter Reiſe, Du,
Hoffnungsvoll, dem Ganzen zu.
Sei nur mäßig aber im Gebrauch';
Starke Mittel ſchaden öfter auch.

720.

Buchſtabenräthſel.

Leichter, gar oft, als das Geld, um welches der Händler ſie bietet,
Und nicht von größerem Werth', als, welchen man Erſtlingen beilegt,
Werden ſie dennoch geſucht, und ſorglich, wie Kleinod, verwahret;
Uns aber, die wir, ſtatt N, ein R im Inneren tragen,
Meidet man, und ſelbſt der Arzt, der beſchämte, will nichts von uns wiſſen.

Digitized by Google

721.

Worträthſel.

Was ich bin, verdanke ich der Luft,
Die allein zur Thätigkeit mich ruft.
Willſt nach dieſer Thätigkeit Du fragen,
Werd' ich kurz und ſchriftlich Antwort ſagen.
Schwöre aber d'rauf nie Stein und Bein;
Lüge kann die Antwort öfter ſein.
Dann möcht' wohl ein Körperübel, unerbeten,
Meine Stell' mit beſſ'rem Glück' bei Dir vertreten.

722.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Chauſſeen, ſelbſt die Eiſenbahn,
Das 1 2 oft erſetzen kann.
Nur nehme man ſich dann vor 3 in Acht,
Weil dieß dem Reiſen leicht ein Ende macht;
Obwohl das Ganze, iſt ſein 3 auch tief,
Gefahr nie für ſein Daſein lief.

723.

Buchſtabenräthſel.

Bin Werkzeug des Körpers, das Herrliches ſchafft,
Bin Steig'rung des Windes, die Alles wegrafft.
Doch freilich nur, und darauf habe man Acht,
Wird G oder K in das Herz mir gebracht.

724.

Worträthſel.

Die Gaukler können fertig durch mich ſpringen.
Die Damen wollen es ſo weit nicht bringen;

Digitized by Google

Sie können ja nur mühſam in mir gehen.
Doch, wenn's die Mode von Paris gebeut,
So ſind ſie, ohne Zweifel, auch bereit,
Den kühnen Sprung der Gaukler zu beſtehen.

725.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

So gern man auch die Erſten, als Metall, benützt,
So gut die Letzte, als ein Kleidungsſtück, uns ſchützt,
Iſt doch das Ganze, wahrlich, nur
Ein giftiges Geſchenk der Flur.
Doch müſſen wir auch dafür danken,
Denn nützlich wird's in ſeinen Schranken.
Ein herrlich' Mittel es Jedweder nennt,
Der ſich zur Lehre Hahnemanns bekennt.
Wem dieſe aber fremd, dem muß ich ſagen:
Das Ganze wurde einſt als Helm getragen.

726.

Buchſtabenräthſel.

Iſt betont das zweite meiner Zeichen,
Heiß' ich Euch, dem Nächſten Hilfe reichen.
Wenn jedoch der Ton auf's vierte Zeichen fällt,
Werde ich zur Bitte, die an Gott man ſtellt.

727.

Worträthſel.

Keller, Küche, Zimmer fehlen dieſem Hauſ'.
Niemand fährt zu ſeinem Thore je hinein,
Niemand ſieht zu ſeinen Fenſtern je heraus,
Mag auch noch ſo ſtark darin die Einkehr ſein.

Digitized by Google

Vor den Gäſten läſſt ſein Herr zwar nie ſich ſehen,
Doch von deſſen Dienern wird man, auf Verlangen,
Immer Nahrung, von der beſten Art empfangen,
Und, geſtärkt dadurch, aus dieſem Hauſe gehen.

728.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Ihr Erſten ſeid zwei untrennbare Cameraden,
Die oft für uns in Näſſe ſteh'n bis an die Waden.
Wir loben und wir lieben Euch dafür.
Nur ſolltet Ihr deswegen nicht
Die Dritte Eu'ren Diener heißen;
Denn ſie, wie's Ganze hat die Pflicht,
Sich unſ'res Dienſtes zu befleißen.

729.

Buchſtabenräthſel.

Ich kann als Zeug, als Berg, als Karte, und als Bein,
Durch Hocus pocus, Zugehör zum Braten ſein.
Das Hocus pocus iſt leicht zu ergründen;
Man wird's in dieſer Zeichenſtellung finden:

1. 2. 3. 4. 5.
5. 4. 3. 1. 2.

730.

Worträthſel.

Es wird's die Uhr, die Saite, das Papier,
Die Tänzerinn, die Schleuße, das Geſchwür,
Und dieß iſt Alles gut.

Digitized by Google

Doch wenn Du's ſelber wirſt von Spöttern,
Indem ſie Dich beinah' vergöttern,
So ſei auf Deiner Hut.

731.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Auf der Erſten ruhet unſer Vieh,
Auf der Zweiten ſelten, oder nie;
Dieſe kann ja nur allein
Lager für Kameele ſein. —
Wenn die Feder Feierabend macht,
Wird das Ganze auf's Papier gebracht.

732.

Buchſtabenräthſel.

Bin Hülle eines Keimes, der zum Baume ſtrebt,
Und war, wenn ſich mein Fuß zum Kopf' erhebt,
Die Hülle eines Geiſtes, der nun jenſeits lebt.

733.

Worträthſel.

Aus meiner Wunderkraft entſteht
Allein der beſſere Magnet.
Ich kann Geſchriebenes vernichten,
Und auch Reviſorsdienſt verrichten.
Durch mich wird mancher Ton erweckt,
Durch mich des Goldes Werth entdeckt.

734.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Als Zweite ſtrebe ich zu leben

So gut, als wie die Menſchen auch.
Dazu iſt mir die Erſt' gegeben,
Sie füllt geſchäftig meinen Bauch. —
Die Kraft, die Dauer, ſo mir eigen,
Kann ihren Werth auf Alpen zeigen. —
Als meines Stammes tauber Trieb,
Entbehr' ich aber Leibeserben;
Denn, was nicht in den Schranken blieb,
Das pflegt Natur gern zu verderben.

735.

Buchſtabenräthſel.

Man nehme ſich vor mir in Acht.
Als Waffe, kann ich Schaden bringen,
Und, werd' ich ohne L gedacht,
Kann's mir, als Trug, wohl auch gelingen.

736.

Worträthſel.

Ich bin ein kleines Inſtrument,
Und auch ſein Inhalt immerdar,
Den man, zugleich mit mir, verbrennt,
Was unerhört vor Zeiten war.

737.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Eins fliehet vor der Sonne Licht,
Jedoch vor dem der Lampe nicht.
Vor dieſen Lichtern wenn wir ſtehen,

Digitized by Google

Läſſt Zwei Drei oft bei uns ſich ſehen;
Was Jeder plötzlich ſelbſt wird ſein,
Nimmt er den Saft vom Ganzen ein.

738.

Buchſtabenräthſel.

Für mich, zu And'rer Unheil nur errungen,
Wird, fromm, ein „Gott Dich loben wir" geſungen.
Von hinten aber, und mit Z am Fuß'
Ein dürres, ſchwaches Thier ich werden muß,
Das, unter ſeines Hüters Jammerklagen,
Schon oft der böſe Wolf davongetragen.

739.

Worträthſel.

Es kann nicht ſprechen, kann nicht ſchreiben,
Es muß an ſeiner Stelle bleiben,
Und bringt doch Dein, ihm anvertrautes, Wort,
Im Nu an ſeinen, noch ſo fernen, Ort.

740.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Väter wünſchen ſich kaum das, ihnen entbehrliche, Ganze,
Zielt dieſer Wunſch nicht dahin, daß die Erſten —
der Schatz ihres Herzens —
Endlich dennoch einmal die erſehnte Letzte umfangen —
Oder auch — daß jener Platz, den die Erſten am
Tiſche verſitzen,
Als ein theurer, vakant für andere Nachkommen, werde.

Digitized by Google

741.

Buchſtabenräthſel.

Haſt Du etwas auf mich hergegeben,
Und verlangſt Du endlich es zurück,
Kannſt, zum Dank', die Ehre Du erleben,
Daß, mit einem finſtern Seitenblick',
Dich der Säumige für das erklärt,
Was ich ſelbſt bin, werd' ich umgekehrt.

742.

Worträthſel.

In viele ihrer Speiſen
Rührt die Hausfrau mich,
Und viele Hausfrau'n heißen
Ebenſo, wie ich.

743.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die erſte Sylbe lebt im Forſt' als Wild,
Und hat das Ganze ſich zum Weib' gewählt.
Die zweite Sylbe iſt jedoch kein Wild,
Da Jeder ſie zu unſer'm Rindvieh zählt.

744.

Buchſtabenräthſel.

Als warme, weiche Hülle wird's benützt
Zum Schutze unſ'rer Glieder,
Und, kopflos, iſt es wieder,
Was, kopfbegabt, es viermal ſchon beſitzt.

Digitized by Google

745.

Worträthſel.

Müſſen wir denn ſtets von Eiſen ſein? —
Alles, was uns kann vertreten,
Gleich uns, aus Gefahr erretten,
Gibt die unverhol'ne Antwort: Nein!
So die Klauen, Rüſſel und das Horn,
So die Stacheln, Zähne und der Dorn.
Iſt's doch ſelbſt ſchon Menſchenzungen,
Was wir ſind, zu ſein gelungen.

746.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Mich, Erſte, hat gar oft das Bier,
Und Jener, der es trinkt mit Gier.
Mich, Letzte, hat die Tanne nicht,
Obwohl es keiner Buche,
Und ſelbſt auch keinem Buche,
Daran jemals gebricht.
Mich, Ganzes, hat, des Schutzes wegen,
Ein Jeder, ſelbſt der Galladegen.

747.

Buchſtabenräthſel.

Ich herrſche und regiere überall.
Bin, kopflos, nichts, als eine gleiche Zahl,
Und kann, von dieſer ſelbſt, ein Theil nur ſein,
Erſcheint ein lautes L an meinem Bein'.

Digitized by Google

748.

Worträthſel.

Muſiker machen mich erſt im Augenblick', wo ſie mich haben.
Niemand hört mich jedoch; gleichwie mich noch Niemand geſehen.

749.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Naß iſt, oft, das Eins und Zwei,
Waſſer ſelbſt, bisweilen Drei;
Wenn auch's Ganze ſtets ein Feuer bleibt,
Das, mit Stangen, künſtlich man vertreibt.

750.

Buchſtabenräthſel.

In Modeſachen haſt Du bisher zwar entſchieden,
Doch ſind mit Deinem Schönheitsſinn' wir ſchlecht zufrieden.
Ganz anders wird indeß von Dir gedacht,
Hat Deinen kurzen Hals man lang gemacht;
Dann biſt Du Einer, der, zum Richter aufgeſtellt,
Ein beſſ'res Urtheil über Schönheit einſt gefällt.

751.

Worträthſel.

Ich diene Gott, ich treibe Kurzweil', pfleg' der Ruh',
Und habe etwas Beſſeres im Topf' dazu.
Von meinen Brüdern kann ich dieß nicht ſagen,
Sie müſſen ſich, faſt gottvergeſſen, plagen;

Digitized by Google

Und hat auch Einer je es so, wie ich, gemacht,
So wird es von den Ander'n wieder eingebracht.
Umsonst hat Einer fremden Namen angenommen,
Auch er wird nie dem Loos' der Uebrigen entkommen.

752.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Ueberfällt Dich die Erste zu Hauf',
O so ziehe die Zweite gleich aus.
Hast Du aber das Ganze schon an,
Dann ist Alles, was nöthig, gethan.

753.

Buchstabenräthsel.

Ohne R am Ende gebe ich Dir Licht;
Mit dem R jedoch ganz sicher nicht.
Denn in letzt'rem Falle kann ich nur allein,
Lebend, oder nicht, des Lichtes Träger sein.

754.

Worträthsel.

Habt Ihr ein Loch in dem Rock', gleich muß es der Schneider Euch stopfen;
Offen bleibt meines jedoch, weil es zum Zumachen dient.

755.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Eine der Ersten, als Braten, beim Mahle,
Viel von der Dritten im weiten Pokale,

Digitized by Google

Wäre nicht ſchlecht;
Aber das Ganze aſcetiſch zu trinken,
Da, wo die ſchäumenden Römer uns winken,
Wäre nicht recht.

756.
Buchſtabenräthſel.

Es wird der Welterlöſer einer Inſel weichen,
Begibt er ſich des erſten ſeiner ſieben Zeichen.

757.
Worträthſel.

Von keiner Mutter je geboren,
Von keinem Vater je erzeugt,
Ward' ich für's höchſte Glück erkoren,
Und dennoch jämmerlich gebeugt.
Die Schuld leg' ich nur meiner Tochter bei,
Sie war mein Weib, und nicht von Lüſten frei.

758.
Sylbenräthſel.
Vierſylbig.

Die Letzten, eine Tugend, ſind den Erſten mehr,
Als Euch, ihr flatterhaften Männer, eigen.
Vergebens ſuch't Ihr in der weiten Welt umher,
Es will durchaus für Euch kein Berg ſich zeigen.
Der deßfalls Euer Lob, nur halb ſo ſchön verkündet,
Als ſich der Erſten Lob in meinem Ganzen findet.

759.
Buchſtabenräthſel.

Leg' ab den Stolz von mir erzeugt,
Er kann zu nichts Dir frommen,

Digitized by Google

Und wird schon durch mich selbst gebeugt,
Ist mir der Kopf genommen.

760.

Worträthsel.

Kochen ohne mich, das wär' ein Quid pro quo,
Fahren ohne mich, das hieße gleichfalls so.

761.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Käufe, die man um das Ganze macht,
Nennen wir, in jedem Falle, gut,
Weil die Erste nur darüber lacht,
Daß die Zweit' so wenig dazu thut.

762.

Buchstabenräthsel.

Erhellen kann ich Euch des Lebens trübe Tage,
Erleichtern auch die Bürde Eu'rer Plage;
Wer aber mich im Uebermaß' genießt,
Dieß Uebermaß, wie jedes and're, büßt.
Ich stelle mich dann immer ein,
Als Mutter jener Seelenpein,
Die schon in meinem eig'nen Wort' zu finden,
Sobald sein Kopf und erster Fuß entschwinden.

763.

Worträthsel.

In mir behagt's dem Herrn Gemahl';
Doch unter mir seufzt über Qual
Der gute, schwache Herr Gemahl.

Digitized by Google

764.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Ein Menſchenkind iſt Drei, und hat, wie wir,
Die Eins Zwei nur von Fleiſch, und Bein.
Doch werden ſie von Holz nur, und Papier
Beim Ganzen — einem Spielzeug' — ſein.

765.

Buchſtabenräthſel.

Als erhab'ne Arbeit wohl bekannt,
Werd' ich mit der Säule nah' verwandt,
Wenn man hinten P mir ſchenkt,
Und mein Wort verkehrt ſich denkt.

766.

Worträthſel.

Schnell geh'ſt Du über in mich, hat die Senſe des Tod's Dich getroffen.
Dann übernimmt mich gleich Der, welcher ſtatt Deiner fungirt.

767.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Das Eins Zwei auf Rotunden ſitzt.
Das Drei erwärmt oft, daß man ſchwitzt.
Wer Stifter eines ſicher'n Bundes war,
Verdient das Ganze ſich als Honorar.

768.

Buchſtabenräthſel.

Ich bin eine Feſtung, nicht ferne vom Rhein',
Und würde ſehr ſchwer zu erobern einſt ſein;
Wär' aber ein Menſch ich, mit E an dem Bein',
So wäre die Müh' der Eroberung klein.

769.

Worträthſel.

In des Aethers weiten Fernen
Glänzt es unter tauſend Sternen,
Und im tiefen Waſſergrund'
Wird es oft zum reichen Fund'. —
Wär' es nur an Körpertheilen
Leichter, als bis jetzt, zu heilen!

770.

Sylbenräthſel.

Fünfſylbig.

Ein Krieger, wie es manche gibt,
Obwohl man ſie im Heer' nicht liebt,
Erblickt des kühnen Feindes erſte Drei
Ganz nahe vor ſich aufgeſtellt,
Und weil ihm dieß gar ſchlecht gefällt,
So ſcheint's, als hätte er die letzten Zwei;
Doch hat er nur das Ganze, das ſich ſtets verliert,
Im Augenblicke, als der Gegner retirirt.

771.

Buchſtabenräthſel.

Wie heißt wohl die Verwandte,
Die Jeder oft ſchon nannte?

Digitized by Google

Sie wird zu einer Stadt am Rhein',
Erhält ſie einen Laut an's Bein.

772.

Worträthſel.

Weißt Du, wem's gelingen muß,
Unberitten, Luftſprüng' auszuführen,
Ohne vorerſt mit dem Fuß'
Erde, oder Boden, zu berühren?

773.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Groß kann die Erſte nie ſein, und die Zweite, ein Nichts, macht ſie kleiner;
So, daß mein Ganzes entſteht, welches in Windeln noch liegt.

774.

Buchſtabenräthſel.

Nimmt man dem Namen der trefflichen Erde,
Welche uns heilet von mancher Beſchwerde,
Vorn einen Laut, an dem End' aber zwei,
Sieht man, daß Namen der Jungfrau er ſei,
Welche von irdiſchem Glück' nicht verdorben,
Einſt ſich die Märtyrerkrone erworben.

775.

Worträthſel.

Mein Wort ſagt: unentgeltlich ſei
Die Sache zu bekommen.

Digitized by Google

Dann ſagt es aber auch dabei:
Vergebens wurd' ſie unternommen.

776.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

So viel auch Drei Vier eſſen kann,
Was ſchon ſein Name ſpricht,
So greift es doch nicht Eins Zwei an,
Und's Ganze ſelbſt thut's nicht.
Dieß prahlet nur damit, wie allbekannt;
Doch wird ein tapf'rer Mann auch ſo genannt.

777.

Buchſtabenräthſel.

Seh' ich Dich an, Du Pfand meiner heimgegangenen Gattin,
Werde ich das, was Du nenn'ſt, wenn Dein vorletztes Zeichen Dir fehlet.

778.

Worträthſel.

Was fügt man irgend einem Brod' noch bei,
Daß, ohne Zuthat and'rer Speiſe,
Und auf die allerwohlfeilſt' Weiſe,
Es eine, wenn auch ſpät're, Mahlzeit ſei?

779.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Letzte wirkt wie Balſam auf das kranke Herz.
Das Ganze heilt, als Kraut, die erſten Beiden,

Digitized by Google

Die, wenden sie sich, Hilfe suchend, himmelwärts,
Gerade dadurch oft noch ärger leiden.

780.

Buchstabenräthsel.

Wer es bei dem Räthsellösen kann,
Ist mir immer ein willkomm'ner Mann;
Wer es aber, geht ein V voran,
Vorlaut bei dem Räthsellösen thut,
Ist den Räthseln, wie mir selbst, nicht gut.

781.

Worträthsel.

Ein Mensch, der seinen Vortheil schlecht versteht,
Der nie in sich, obgleich oft durch sich geht,
Der nie sich wird erkennen —
Wie pflegt Ihr ihn zu nennen?

782.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Die Eins Zwei speisen immerdar
Im Drei, das niemals sie verlassen;
Und doch kann dieses Drei, fürwahr,
Nicht einen Bissen Speise fassen.
Es bietet ja, als Ganzes, kaum
Dem einzigen Bewohner Raum.

783.

Buchstabenräthsel.

Ist der Anfang ein F, so muß ich den Fuß unterstützen.
Ist der Anfang ein V, so müssen wir Füße besitzen.

Digitized by Google

784.

Worträthſel.

Der Fenſter beraubt iſt mein tragbares Haus,
Doch macht ſeine Thür' faſt die Front' davon aus.
Zwei Brüdern und Nachbarn, die wenig ſich gleichen,
Beliebt es oft, ſich in dasſelbe zu ſchleichen.
Man ſieht ſie, befrachtet, es wieder verlaſſen,
Und dann mit Vertheilung der Fracht ſich befaſſen.
Nie wird eine Dame, der ſolch ein Haus eigen,
Dasſelbe uns vorlauten Männern gern zeigen.

785.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Mit 1 2 jeder Zimmermann
Im Augenblicke ſehen kann,
Ob ſeine Arbeit ſei
Im richtigen 1 2.
Die 3 4 kommen häufig an
Auf einer jeden Eiſenbahn.
Das Ganze brauchen Diplomaten
Um ihren Plan nicht zu verrathen.

786.

Buchſtabenräthſel.

Als Laie erſchein' ich in jeglichem Fache.
Das Pulver erfinden war nie meine Sache;
Indem ich, ſo ſpöttiſch man d'rüber auch lache,
Mich ſelbſt nur, mit E J am Ende, ſtets mache.

Digitized by Google

787.

Worträthſel.

Es iſt ein Hof, der wenig Kavalier' —
Obwohl ſie überall der Höfe Zier —
Doch viele Damen, mit den Ihr'gen, zählt,
Und fern ſich von der Antichambre hält.
Die Damen tragen Kämm', doch nie von Horn,
Die Kavaliere, nebſtdem, Buſch und Sporn.
Nur kalte Küche wird an dieſem Hof' verzehrt,
Und niemals, wie bei ander'n, Nacht in Tag verkehrt.

788.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Der Bettler klaget über Eins und Zwei,
Der Eingeſperrte klaget über Drei.
Kurz! — über was wird nicht geklagt!!! —
Am Ende wird vielleicht mein Leſer auch noch klagen,
Und lauter, als mir lieb, von meinen Räthſeln ſagen:
Sie ſind, was hier das Ganze ſagt.

789.

Buchſtabenräthſel.

Das Leben jenes Menſchen läuft Gefahr,
Der mich ſchon lange Zeit nicht von ſich geben kann.
Und wo verſchwend'riſch man im Geben war,
Dort ſag' ich — Hals vor Kopf — als Reſultat mich an.

790.

Worträthſel.

Ihr machet große Reiſen mir zu Lieb'
Ihr opfert manche Summe, mich zu ſehen,

Digitized by Google

Und doch könnt' Jeder, der zu Hause blieb',
Umsonst, bequem, und täglich in mich gehen.

*

Schnurranten, Orgler, Bajaz, Kakadu,
Und And're schreien auf mir zum Bethören,
Indessen sich in meiner stillen, heil'gen Ruh'
Ein Lispeln und ein Seufzen kaum lässt hören.

*

Doch sind wir Beide darin wieder gleich,
Daß Glockenton uns feierlich verkündet,
Und Jeder, hoch wie nieder, arm wie reich,
Sein eig'nes Plätzchen immer in uns findet.

791.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Die Erste bejaht in Italien,
Die Zweite ist Titel in Spanien,
Das Ganze war Stadt in Phönizien.

792.

Buchstabenräthsel.

Wenn nach hebräischem Brauche wir lesen,
Ist es ein Gott der Hellenen gewesen.
Ander'nfalls bleibt es ein schmales Stück Land,
Hindernd die Schiffahrt an Afrika's Strand.

793.

Worträthsel.

Ihr nenn't mich weiß, erschein' ich rein,
Und schwarz, sollt' ich beschmutzt nur sein.

Digitized by Google

Bald werd', als Arbeit, ich verrichtet,
Und bald, als Habe, aufgeſchlichtet.

794.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Wie mag doch nur, vereint in einem Wort',
Die Zweite bei der ſchlechten Erſten ſtehen? —
Die Zweite iſt des beſſern Weibes Hort,
Die Erſte kannſt Du in dem Miſte ſehen.
Die Zweite blickt dem Sturm' in's Angeſicht,
Indeß die Erſte ſchon der Wind zerbricht;
Und dieſe wird das Bett erreichen,
Bringt jene ihren Feind zum Weichen.
Man kennt, zudem, das Ganze nur
Als eine Scheuche auf der Flur.

795.

Buchſtabenräthſel.

Als Speiſe iſt es eben nicht beliebt,
Und als was And'res ohne Werth.
Nur wenn man, ſtatt des Q, ein T ihm gibt,
So wird es, lieſ't man umgekehrt,
Recht gern als ein Gemüſ' verzehrt.

796.

Worträthſel.

Der Bote iſt's,
Und wär' er noch ſo dumm.
Du ſelber biſt's,
Doch nur allein darum,

Digitized by Google

Weil Dir die Fähigkeiten eigen,
Die nie ſich an den Dummen zeigen.

797.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Aus den Erſten kommt das Ei;
Nicht gemeldet aber ſei
Das, was aus der Letzten kommt.
Wiſſ't hingegen, daß das Ganze,
Iſt's auch eine Wucherpflanze,
Dennoch manchen Vögeln frommt.

798.

Buchſtabenräthſel.

Daß Gott auch jenſeits noch den Fleiß belohnt,
Dieß würd' auch dann noch eine Wahrheit ſein,
Schlöß' nicht der Ort, in dem der Höchſte thront,
Des Fleißes ſchönſtes Sinnbild in ſich ein.

799.

Worträthſel.

Eine Perle gibt es, welche reift,
Wenn ein Weh Leib oder Seel' ergreift.
Eine and're gibt es, die erſcheint,
Wenn mit uns das Schickſal gut es meint.
Beide zeigen ſich, meiſt unverhofft,
Bei dem Sclaven, wie beim Freien, oft;
Denn ein Herz von Stein in Jenem ſchlägt,
Welcher niemals dieſe Perlen trägt.

Digitized by Google

800.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

Das Drei Vier bist Du jetzo auf ein Haar,
Von dem, was hier mein Eins Zwei schrieb,
Und auch das Ganze nenn' ich Dich sogar,
Wenn Zweifel Dir und Anstand blieb.

801.

Buchstabenräthsel.

Ich bin ein gar feiner, beliebter Kattun,
Und wolltest ein E Du mir spenden,
So wäre ich Mündung der Lebensquell' nun,
Zu welcher sich Säuglinge wenden.

802.

Worträthsel.

Täglich macht Ihr mich an, und könn't mich zu Allerlei brauchen.
Hört Ihr mich aber als Ruf, so trifft mich oft Eu're Verwünschung.

803.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

Durch die Ersten sah man, noch vor kurzer Zeit,
Manchen Jüngling, bleich und zitternd, schweben.
Von den Letzten war ein Jeder dann bereit,
Ihm das Anbefohlene zu geben. —
Weg jedoch mit solchem Bild'! — Ein Lied dafür' —
Dieses liefert das gemeine Ganze Dir.

Digitized by Google

804.

Buchſtabenräthſel.

Unverſtümmelt iſt's ein brauner Menſch,
Welcher in entfernten Oeden hauſ't.
Kopf- und fußlos iſt's ein ſchwarzes Thier,
Welches auf dem Schinderanger ſchmauſ't.

805.

Worträthſel.

In Schriften geh' ich immer nur
Geraden Weges fort,
Und trage nicht die kleinſte Spur
Von irgend einem Wort'.
Zu loben iſt jedoch an mir,
Von jeher, dieß geweſen:
Zum Anlaſſ' werd' ich öfter Dir,
Verſchwiegenes zu leſen;
Denn, daß ich ſondern, trennen kann,
Dieß ſchlage ich ſo hoch nicht an.

806.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Wenn Konzerte, Schauſpiel, Bälle und Paraden,
Nach Tedeum's Schluß, Euch Alle zu ſich laden,
Sind wir Erſten da.
Wenn der Sonne letzter Strahl in's Meer verſinkt,
Und den Liebenden verſchwieg'ne Dämm'rung winkt,
Sind wir Letzten da.

Digitized by Google

Wenn die Uhr verſtummen läſſt die Ambosſchläge,
Daß der müde Arm verdienter Ruhe pflege,
Bin ich Ganzes da.

807.

Buchſtabenräthſel.

Von Dingen, die in's Neſt er legt,
Ein Vogel gleich den Namen trägt,
Sobald man ihm den Kopf abſchlägt.

808.

Worträthſel.

Bald voll, und bald auch eingefallen,
Bin ich das Eigenthum von Allen,
Auf dem oft Kuß und Schlag erſchallen.
Ich bin jedoch kein Angeſicht,
Weil Mund, wie Naſe, mir gebricht.

809.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Man liebt die Letzten zwar als ſüße Frucht;
Der Erſten aber mitgetheilt,
Verwandeln ſie ſich unverweilt
Ins Ganze, das gewiß kein Menſch je ſucht.

810.

Buchſtabenräthſel.

Beſteht mein Herz aus T,
So hört man meinen grellen Ton
Bei vielen böſen Kindern ſchon.

Digitized by Google

Besteht mein Herz aus D,
So prange ich mit schöner Kron',
Bekanntlich, auf dem Libanon.

811.

Worträthsel.

Wiss't Ihr, welch ein Pflanzentheil ich sei? —
Menschen, die genau sich kennen,
Die sich nie und nimmer trennen,
Heißt man so, doch sind es mehr als Zwei.

812.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Alle, die zu seinem Aerger, man erblickt,
Werden zu den Ersten, in geheim, geschickt.
Aber selbst zur Letzten wollen sie nicht gehen,
Würde man das Ganze nur damit verstehen;
Weil dieß Ganze Jeder kennt
Als fatales Traktament.

813.

Buchstabenräthsel.

Schöne Doris! betracht' von vorn mich, es hat mich Dein Körper,
Welchem entbehrlich das ist, was, von hinten gelesen, ich wäre.

814.

Worträthsel.

Die Wägen sind's oft, und Gewehre.
Wenn Du, als Gast, es selber bist,

Digitized by Google

Zu einer ungeleg'nen Frist,
So dank'st Du für die Ehre,
Die lästig Dir nur wäre.

815.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Der Ersten, wie man gerne spricht,
Fehlt eine weiche Nase nicht.
Das Thier, so hilft die Letzten bauen,
Bekommt sie, in der Regel, nicht,
Wie, ebenfalls, man gerne spricht.
Für's Ganze aber will kein Sprichwort passen;
Man soll ihm eben stets die Erste lassen.

816.

Buchstabenräthsel.

Mit mir ist jeder Denkspruch sinnverwandt,
Und werd' ich ohne Anfangslaut genannt,
So sah ich, schuldlos, mich von jenem Volk' verbannt,
Das, froh, mich einst als seinen Herrscher anerkannt.

817.

Worträthsel.

Es gibt ein kostbar Werk, das immer schlägt,
Und jeder Eigner immer bei sich trägt.
Das Werk, obwohl es Niemand sehen kann,
Zeigt dennoch Leid und Freud' ganz richtig an. —
Wie mag es seinem Eigner einst ergehen,
Wenn selbes, abgenützt, wird stille stehen? —
Ich fürchte schlecht, im Fall' nicht laut genug
Das schwache Werk für Gott und Menschen schlug.

Digitized by Google

818.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Jegliches Eins sei bestrebt, in der Pflicht das Ganze zu bleiben,
Wär' auch die Folge davon, in das Zwei genommen zu werden.

819.

Buchstabenräthsel.

Ihr morschen Ueberreste alter Zeit,
Die man im Deutschen Trümmer nennt,
Ihr zeigtet Euch von jeher stets bereit,
Bei Wasserfahrten uns zu dienen,
Wenn ohne Fuß Ihr war't erschienen.

820.

Worträthsel.

Und käm't Ihr im Schauspiel zu mir auch behende,
Ihr kämet doch immerdar nur zu dem Ende.
Doch hab' ich weit ärger oft Jene betrogen,
Die, ohne zu prüfen, mich voreilig zogen.

821.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Vieles und Herrliches kann, von der Letzten geleitet, man lernen,
Aber auf Irrwege auch Mancher durch selbe geräth;
So in dem Falle, wenn sie den Gaukeleien der Ersten,
Wie es im Ganzen geschieht, trügliche Deutungen gibt.

Digitized by Google

822.

Buchſtabenräthſel.

Von mir hat eine Jungfrau ſich geſchrieben,
Und iſt mein letzter Laut mir nicht geblieben,
So bin ich ein Pigment, das Färber lieben.

823.

Worträthſel.

Was iſt das für ein Menſchenkopf,
Der unſerm Kopf' nicht ähnlich ſieht,
Und, wie ein rechter Sauertopf,
Die kalte Miene nie verzieht? —

*

Du fragſt? — Es iſt zwar nicht Dein Kopf,
Doch wird er's, wahrlich, mit der Zeit,
D'rum wäreſt Du ein armer Tropf,
Hielt'ſt Du dazu Dich nicht bereit.

824.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſte gilt als Ruf zur That;
Iſt oft für's Volk ein ſchlechter Rath.
Die Letzten müſſen uns bekleiden.
Das Ganze werden Alle meiden,
Die Feind den Lügenmäulern ſind.

825.

Buchſtabenräthſel.

Zum Schutz und Trutz erblickſt Du mich
Am Donauſaume.

Digitized by Google

Durch E am Ende werde ich
Zu einem Baume,
Und wirſt Du mir dieß E entreißen,
So haſt Du eine Stadt in Preußen,
Wenn K vor meinem Kopfe ſteht.

826.

Worträthſel.

Trefflich laſſe ich ſtets dem Lockenkopfe der Jungfrau,
Wird auch der Kopf eines Mann's öfter benebelt in mir.

827.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Eins Zwei heißen Vögel, die wir meiſtens ſcheuen,
Drei Vier heißt ein Weib, dem Kinder Liebe weihen,
Sollt' es nicht, zur Kinderpein,
Das entmenſchte Ganze ſein.

828.

Buchſtabenräthſel.

Nahe war er daran, den Fuß am Leib' zu verlieren.
Fehlt ſeinem Namen der Fuß, ſo erſteht ein bay'-
riſcher Herzog.

829.

Worträthſel.

Ein Zeitwort, an Bedeutung reich,
Ich geb' es zu errathen Euch. —
Bald thun's die Weiber, bald das böſe Fieber.
Thun's Fürſten und Planeten, iſt's Euch lieber.

Digitized by Google

830.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Auf das wahre Eins des Herrn
Iſt das Zwei Drei kaum bedacht,
Wenn es Jenem gar zu gern
Das befliß'ne Ganze macht.

831.

Buchſtabenräthſel.

Wie heißt der Göttin Namen doch,
Mit dem man heut' zu Tage noch
Die größten Herren ehrt,
Hat man ihn umgekehrt?
Doch werden Körner nur daraus,
Geht ſeinem Kopf' der Hals voraus.

832.

Worträthſel.

O wenn es doch kein Menſch der Menſchheit wäre!!! —
Vertrocknen würde manche heiße Zähre,
Empfände ſeine Wucht zu jeder Friſt
Der Rücken deſſen, der es ſelber iſt.

833.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Schicklich kann auf dem 3 der größte Verbrecher auch ſitzen.
Auf dem Ganzen jedoch das 1 2 nur, das ihn verurtheilt.

834.

Buchstabenräthsel.

Man braucht mich nur allein zum Kehren.
Doch wenn das R heraus man nimmt,
Und selbes für den Hals bestimmt,
So mußten wir Euch einst ernähren.

835.

Worträthsel.

Wie heißt die Schul'? Man muß in sie den Zögling tragen.
Gebunden wird er zwar in ihr, doch nie geschlagen.
Es ist die Schul', in der ein Zögling schon gefällt,
Sobald er fleißig wächst, und hübsch gerad' sich hält.
Für Nahrung aber muß der Zögling selbst dort sorgen,
Sie sei nun in der Erde, oder Luft verborgen.

836.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Das Ganze jene Zweite nennt,
Die man dem müden Regiment',
Zur Ersten, auf dem Marsche gönnt.

837.

Buchstabenräthsel.

Ich schmücke Frauenglieder nur.
Der Laute sieben bilden mich;
Verlier' davon den sechsten ich,
So bin ich eine Wasserkur.

Digitized by Google

838.

Worträthſel.

Wer kennt wohl jenes Inſtrument,
Das heut zu Tag man faſt nur nennt,
Wird irgend eines Ding's gedacht,
Das bitt're Langeweile macht?
Man pflegt auch „alt“ das Inſtrument zu ſchelten;
Doch wird es immer viel beim Dichter gelten.

839.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Wer lebte, wie's der Erſten wohlgefiel,
Der hat errungen ſeines Lebens Ziel.
Er war das Ganze hier auf Erden,
Und wird die Letzten jenſeits werden.

840.

Buchſtabenräthſel.

Alt iſt die Mähre, die ich bringe, zwar,
Als Räthſel aber erſt von dieſem Jahr'. —
Drei Schelme einſt am Thore einer Stadt ankamen,
Wo ſie der Korporal befragte um den Namen.
„Ich heiße: Schiller, — Göthe, ich, — und ich:
Wieland.“
„Gut, ſprach der Korporal, der gleich den Hohn verſtand,
„Belieben Sie nur in die Wachſtub' zu ſpaziren,
„Dort wird ein vierter Dichter Sie erſt regaliren.“ —
Wer war nun dieſer vierte Dichter? ſprecht!

Digitized by Google

Der Korporal wußt' deſſen Namen nicht ganz recht;
Ein F darf nicht in ſelbem ſtehen.

841.

Worträthſel.

Als Pflanze wachſ' ich in der Wüſte, die ich bin.
Als Menſch geb' ich mich noch dem Götzendienſte hin.

842.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Das Eins iſt nur verjüngter Stein.
Das Zwei iſt lauter Waſſer nur,
Und um Berlin, kann's möglich ſein,
Iſt Eins Zwei, leider, die Natur.

843.

Buchſtabenräthſel.

Peinliche Verlegenheiten,
Können wir dem Mann' bereiten,
Der im Leichtſinn' uns gemacht.
Nur zum Guten anzuleiten,
Streben wir nach allen Seiten,
Wird kein D in uns gedacht.

844.

Worträthſel.

Ich werd' im Felde abgeſchnitten,
Am Sommerrock' nicht gern gelitten.
Zum Mahle wirſt Du mich verbitten,
Doch iſt mein Nutzen unbeſtritten.

Digitized by Google

845.

Sylbenräthsel.

Viersylbig.

Um mich, von Arbeit erschöpft, zu erholen,
Hab' ich hinaus mich in Eins Zwei gestohlen,
Dort in die duftende Drei Vier gesetzt,
Und mich mit schöner Lektüre ergötzt.
Rathet nun, Freunde, was hab' ich gelesen?
Ist's ja das neueste Ganze gewesen.

846.

Buchstabenräthsel.

Nennst Du zweimal einen Konsonanten jetzt,
Einmal aber einen Selbstlaut noch zuletzt,
Nennst Du jene würzereichen Bohnen,
So die Müh' der Zubereitung lohnen.

847.

Worträthsel.

Ich vielgeplagtes Wort, ich möchte schelten.
Wie lang' noch soll ich für die Namen gelten,
Die Ihr, Vergessene, nicht nennen könnt? —
Habt Ihr mir jemals einen Sinn vergönnt? —
Drum höret auf, mich unnütz, so zu plagen,
Und schweigt von mir, könnt Bess'res Ihr nicht sagen.

848.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

1ste 2te.

Lautlos, und an feinem Stoffe reich, gedeihe
Ich in Winkeln, die kein Menschentritt besucht.

Digitized by Google

Spotte nicht, daß mich ein zartes Weib oft scheue,
Haben doch schon derbe Männer mir geflucht.

3te.

Meiner Fäden schön verflocht'ne Reihen gehen
Nach der Läng' und quer, bald eng, bald wieder weit.
Daß ich nütze, ist beim Fischer schon zu sehen,
Fliegt sein Segelschiff, zu reichem Fang bereit.

1ste 2te 3te.

Wer sich nun der Lösung meines Wort's befleißet,
Nehme sich jedoch vor: Spinnennetz in Acht.
1 2 ist ja nicht in Mehrzahl hier gedacht,
Und, so laut man auch die Kunst der Spinnen preiset,
Stoff zu Kleidern hat noch keine je gemacht.

849.

Buchstabenräthsel.

Der Schmetterling, der Käfer, die Libelle,
Gehören in mein großes Reich.
Mit einem F, statt E, an dritter Stelle,
Bin jeder Zahl ich immer gleich;
Dann können auch die Diplomaten
Bisweilen meiner nicht entrathen.

850.

Worträthsel.

Viele, die ich in dem Kopf' verwunde,
Leben nicht mehr in der nächsten Stunde,
Viele, die mich ohne Wunde haben,
Werden spät, als Greise erst, begraben.

Digitized by Google

851.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Im dichten Eins iſt Zwei leicht zu verlieren,
Und Eins Zwei kann uns ſchwerlich darauf führen;
Denn wer einmal auf Eins Zwei iſt,
Die Mittel zu dem Zweck vermißt,
Selbſt auf der Lebensreiſe.

852.

Buchſtabenräthſel.

Ihr wißt es ohne Euer Wörterbuch,
Ich bin nichts And'res als ein Wohlgeruch;
Doch, ohne A voraus, auch eine Stadt.
Die Stadt wird rückwärts Einen nennen,
Durch den ſo viele Herzen brennen.

853.

Worträthſel.

Ein Blatt iſt's ohne Ripp' und Stiel,
Ein Blatt, das nie vom Baume fiel.
Es hängt viel höher oft als and're Blätter,
Und welket nie bei irgend einem Wetter.
Was mag wohl auf dem Blatte ſtehen,
Daß gar ſo Viele es beſehen,
Obſchon es weder Bild noch Buchſtab hat? —

854.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Letzten macht ſich der nicht eigen,
Der Eins Zwei gern in Alles ſteckt;

Digitized by Google

Er macht das Ganze nur ſich eigen,
Das unſ're Achtung nicht erweckt.

855.

Buchſtabenräthſel.

Bin ein Korn, das Viele nährt,
Und verwandle mich ſogleich,
Werde ich nur umgekehrt,
In ein aſiatiſch Reich. —
„Anis“ aber bin ich ſicher nicht;
Denn aus Anis kocht man kein Gericht.

856.

Worträthſel.

Gar viele Farben habe ich,
Wie ein Chamäleon;
Gewöhnlich aber wählt man ſich
Die dunkelſte davon;
Obſchon wir ihre Flecken
Mißliebig ſtets entdecken. —
Wie jammert oft, und ſchwitzt,
Der Menſch, der in mir ſitzt! —

857.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten nimmt man mit den Augen,
Die Letzte mit den Ohren wahr.
Das Ganze muß dem Bilde taugen,
Sonſt ſtellt der Maler Falſches dar;
Drum gibt er auch recht fleißig Acht
Auf jede Miſchung, die er macht.

Digitized by Google

858.

Buchſtabenräthſel.

Ihr Herren, bin ich nicht zu loben?
Ich liefere die Gerſte Euch,
Und auch den Gerſtenſaft zugleich,
Wird R an meinen Hals geſchoben.

859.

Worträthſel.

Ein Schiffer iſt's, der nie kann ſagen,
Wohin ſein Kahn ihn werde tragen,
Ein Schiffer, der den Muth verliert,
Sobald ſein Kahn den Fluß berührt.

860.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die reinſte Freude uns in 3 4 blüht,
Wenn drüber nicht der Hauch von 1 2 zieht.
Um dieſem Feinde auszuweichen,
Wird heut zu Tag' bei vielen Reichen
Das warme Ganze zierlich hergeſtellt,
Das Jedermann als Nothbehelf gefällt.

861.

Buchſtabenräthſel.

Beſſ're Ausſicht in dem Hauſ'
Pfleg' ich zu gewähren.
In mir, geht ein K voraus,
Muß man ſie entbehren.

Digitized by Google

862.

Worträthſel.

Ich bin, wie Jedem kund,
In Eu'rer Dichter Mund'
Ein nah verſchwägert Weib;
Obwohl Ihr es nicht ſeltſam findet,
Daß man die Schuhe mit mir bindet.

863.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte dient zum Bauen, Brennen,
Die Zweite ward von ihr genährt.
Das Ganze dient uns zu erkennen,
Ob ſich die Abkunft auch bewährt;
Doch ließ' die Zweite vorn ſich ſehen,
Könnt's Ganze nur aus Holz beſtehen.

864.

Buchſtabenräthſel.

Ein Heil'ger, der dem Elemente wehrt,
Das Vieles uns in Stadt und Land verheert,
Wird eine Göttin, welche Auen ziert,
Sobald ſein Namen J und N verliert.

865.

Worträthſel.

Ihr ſucht mich zu vertreiben,
Und habt mich „Zeit" genannt,
Doch dieſe wird ſtets bleiben,
Was And'res wird verbannt.

Digitized by Google

866.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten blühen ſparſam auf dem Lebenswege;
Iſt gleich der Sinn für ſie in Euch beſtändig rege,
In Euch — die Ihr, mit ſtillen Seufzern, ſtillen Klagen,
Der Dritten Laſt und Hitze tauſendmal ertragen.
Drum ſolltet Ihr das Ganze, wenn's erſcheint, begehen
Mit einem Herzen, das ſich nur den Erſten weiht,
Dabei nicht rück- — nicht vorwärts ängſtlich ſehen,
Und nehmen, was die Gegenwart Euch freundlich beut.

867.

Buchſtabenräthſel.

Ich wanderte, als Wort, aus Frankreich ein,
Und „Gegenſtück" muß ſtets mein Dolmetſch ſein.
Geht meiner Laute dritter mir verloren,
So wird dadurch ein „Schulfuchs" Euch geboren.

868.

Worträthſel.

Wie heißt das Faß, ſo unſern Durſt nie ſtillt,
Weil keine Flüſſigkeit ihm je entquillt?
Es hängt beſtändig zwar in Ketten,
Iſt aber, ſeit uralter Zeit,
Dem Tempeldienſte ſchon geweiht.

869.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Erſten gelten oft für: ſonderbar.

Digitized by Google

Die Letzte, wenn bezahlt, ist selten wahr.
Das Ganze ziemt uns nicht, und stinkt sogar.

870.

Buchstabenräthsel.

Ich hab' auf dem Throne von Polen gesessen,
Doch darfst Du mein S und T ja nicht vergessen;
Denn ohne sie säh'st Du nichts And'res in mir,
Als vorn ein Gewürz, sowie hinten ein Thier.

871.

Worträthsel.

Ich weine, während Spekulanten lachen,
Daß viele mich aus Lumpen jetzo machen.
Weit besser wär's, ich ging' in jedem Land'
In meinem Urstoff nur von Hand zu Hand. —
Was mag doch wohl dahinter stecken? —
Mit Lumpen will man Blößen decken!

872.

Sylbenräthsel.

Zweisylbig.

Es gibt ja noch der holden Sterne viel,
Die uns am großen Lebenshimmel blinken;
Drum laß', wenn Dir ein finst'res Zwei auch fiel,
Das Eins, so Dich noch aufrecht hält, nicht sinken.
Du würdest sonst, zu neuer Pein,
Was Dir mein Ganzes meldet, sein.

873.

Buchstabenräthsel.

Ich bin ein Berg im Schweizerland'.
Ein A, statt J, am Ende,

Digitized by Google

Verwandelt mich behende
In eine Stadt am Dünaſtrand'.

874.

Worträthſel.

Nennet mir den ſonderbaren Samen:
Ohne Dorn und Stacheln kann er dennoch ſtechen,
Und vermag durch ſich den deutſchen Namen
Einer ſogenannten Farbe auszuſprechen.

875.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Du ſiehſt die Erſten oft am Ohre ſtecken.
Die Dritte muß Dich, weiter oben, decken.
Der General, auch ſelbſt die Dame, geht
Im Ganzen, das, fürwahr, nicht übel ſteht.

876.

Buchſtabenräthſel.

Ihr ſeht mich immer an dem Rade
Bald ſtehen, bald auch ſitzen,
Und ſeht mich, fußlos, zur Parade,
Auf Hüten und auf Mützen.

877.

Worträthſel.

Du findeſt mich in jeder Kammer,
In einer finſtern aber nicht.
Der Blinde thut, zu ſeinem Jammer,
Auf mich gezwungenen Verzicht.
Doch geh' ich oft, im Zeitverlauf',
Und andern Sinn', ſelbſt Blinden auf.

Digitized by Google

878.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Mit Eins wird häufig zugeſchlagen,
Mit Eins Zwei aber nicht.
Dieß wird vielmehr oft ſelber ſchlagen,
Wenn nichts an ihm zerbricht.
Das Zwei ſogar, das Viele tragen,
Vermag bisweilen ſelbſt zu ſchlagen.

879.

Buchſtabenräthſel.

Dem Menſchen raub' ich ſeine Würde,
Und leg' ihm auf die ſchwerſte Bürde.
Hab' ich jedoch mein L verloren,
So bin von Flora ich erkoren,
Des Menſchen Auge zu erfreu'n,
Und Sterne auf die Flur zu ſtreu'n.

880.

Worträthſel.

Man hat mich, ſelbſt im Bett' am Fuß'
Und außerhalb des Bettes muß
Die Schweſter mir am Schuhe ſitzen,
Um mich vor Unfall zu beſchützen.

881.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Die Eins Zwei, welche in dem Schlote ſtecken,
Verfehlen nicht, vortrefflich Euch zu ſchmecken;

Digitized by Google

Erſcheinen ſie gleichwohl nicht frei
Von einem unbegehrten Drei.
Und doch iſt's Ganze Niemand vorzuſetzen,
Weil Hunde nur ſich an demſelben letzen.

882.

Buchſtabenräthſel.

Dort im öſtlichen Theil' des Welttheil's, den wir bewohnen,
Hauſt ein uraltes Volk, auch durch Größe und Kraft ausgezeichnet.
Gib ſeinem Namen ein C, dann iſt es kein Volk mehr zu nennen;
Denn es beſtehet dann nur aus Einzelnen jeglichen Volkes,
Die ein herzloſer Herr, oder eigene Leidenſchaft knechtet.

883.

Worträthſel.

Verkleidet zwar, erſcheine ich vor Dir,
Doch iſt mein Wunſch: o nimm die Maske mir;
Was Deinem Scharfſinn', Deinem Wiſſen
Am Ende wird gelingen müſſen.
Mit drei Gehülfen helf ich ſelbſt dazu;
Denn, bin ich demaskirt, ſo hab' ich Ruh'.

884.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

In der Erſten wohnen wir.
Durch das Ganze, ſo in ihr,
Tritt man in dieſelbe ein.
Ferne kann die Zweite ſein.

Digitized by Google

885.

Buchſtabenräthſel.

Noch ſchnurrt und brummt es, ohne Unterlaß,
In manchem Stück' gemüthlich ſeinen Baß;
Von hinten, ohne Kopf und Fuß, geleſen,
Iſt's aber Kleidungsſtück in Rom geweſen.

886.

Worträthſel.

Ich ward im Drang' dazu gewonnen,
Nachdem man lange ſich beſonnen.
Ich ſelber durft' jedoch mich nicht beſinnen,
War gleich dabei kein Heller zu gewinnen,
Im Gegentheile noch, daneben,
Mein Geld, mein Name, herzugeben.

887.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Zum zweiten Reich' der großen, herrlichen Natur
Gehören meine vielen ſtummen Erſten nur,
Zum erſten aber meine, oft nicht ſtummen, Letzten;
Wozu man auch das ſonderbare Ganze zählt,
Das wie die Erſten ſich, in manchem Punkt', verhält.

888.

Buchſtabenräthſel.

Welcher Weibername wird ein wälſches Lied,
Wenn von ihm der erſte ſeiner Laute ſchied,
Und ſein vierter kurz geworden?

Digitized by Google

889.

Worträthſel.

Aus Welſchland zog eh'mals ein Spuck zu uns her,
O Je!
Den Kopf voll Projekte, im Beutel ganz leer.
O Je! —
„Ich komme Ihr Bayern, gemäß Eurem Willen,
Und werde nunmehro die Taſchen Euch füllen."
O Je! O Je! O Je! —

*

Bei Wenigen aber nur traf dieſes zu;
O weh!
Die Taſche der Meiſten — ſie hatte ſtets Ruh'.
O weh!
Und tauſendfach mußten die Einen erſtatten,
Was Andere einfach erhalten nur hatten.
O weh! O weh! O weh!

*

Dieß wurde nun Quelle der bitterſten Noth,
Juhe!
Und führte am Ende zum ſtrengen Gebot:
Juhe!
„Der Spuck aus dem wälſchen Land', ſonſt ſo geprieſen,
Wird jetzt, als ein Vampyr, aus Bayern verwieſen."
Juhe! Juhe! Juhe!

890.

Sylbenräthſel.

Vierſylbig.

Die Drei Vier liefern Braten in das Haus,
Und geh'n deßwegen oft ſehr weit hinaus;

Digitized by Google

Das Ganze muß jedoch in Eins Zwei bleiben,
Um ungelad'ne Gäste zu vertreiben.
Gelad'ne Gäste wird es dann bedienen,
Sind diese an des Fürsten Tisch erschienen.

891.

Buchstabenräthsel.

Mit Eisen, Bein, auch etwas Schmier,
Hat mich die Kunst hervor gebracht.
Erblickest Du ein E in mir,
So habe ich mich selbst gemacht;
Nur muß vor meinen Beinen
Gedachtes E erscheinen.

892.

Worträthsel.

Mit mir ist jede Säule, jeder Berg versehen;
Der Dichter, wie sein Vers, kann ohne mich nie gehen;
Und muß auch ohne mich der Goldfisch leben,
So bin ich doch der Landesmünz' gegeben.

893.

Sylbenräthsel.

Dreisylbig.

Sonst ist das Eins ein Strick, und Zwei Drei eine Nadel.
Hier sind sie Anderes, und nicht zu unser'm Tadel.
Nur könnnen wir das Ganze kaum benützen,
So lange wir es einmal nur besitzen.

894.

Buchstabenräthsel.

Ich schütze vor des Feind's Geschoß,
Im Fall' vor mir ein B sich findet.

Digitized by Google

Mit mir geht man auf Feinde los,
Im Falle dieſes B verſchwindet.

895.

Worträthſel.

Sag', Leſer, mir ſofort,
Zu Deinem Zeitvertreib':
In welchem deutſchen Wort'
Heißt „Mund" ſo viel als „Leib"?

896.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Das Ganze, ach, es iſt nunmehr dahin!
Ein Barde war's von edlem deutſchen Sinn'.
Er iſt, bekränzt, in jenes Zwei gegangen,
Wohin die Schreckensrufe: Eins nie drangen.

897.

Buchſtabenräthſel.

Viele Schulen werden ſo, wie ich, genannt;
Iſt jedoch mein Zeichen Zwei an's End' verbannt,
Bin ich eine große Stadt in Heſſen.
Nimmſt Du aber ganz dieß Zeichen mir,
Diene ich dem Mammon zum Quartier'.

898.

Worträthſel.

In mir, vom böſen Kriege Euch beſchieden,
Geſchieht der erſte Schritt zum lieben Frieden.
In mir wird man ſich immer gern verſöhnen,
Soll nicht, auf's Neu', die Kriegstrompete tönen.

Digitized by Google

899.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte hat nach eig'ner Wahl
Einſt eine Kämpferſchaar errichtet,
Und ſich den kleinen Korporal
Dadurch zu ſchlechtem Dank' verpflichtet.

*

Ein Schimpfwort iſt die Zweite nie;
Jedoch nicht weit davon gelegen,
Gebrauchet man beim Manne ſie,
Den And're auszuzeichnen pflegen.

*

Wer kennt des Ganzen Namen nicht,
Den unſ're Kleinen faſt ſchon lallen? —
Er wird, wo deutſche Zunge ſpricht,
Wie Glockenton ſtets wiederhallen.

900.

Buchſtabenräthſel.

Es ſteht in meinem deutſchen Mittelworte
Ein J am vierten — E am fünften Orte.
Was dieſes Mittelwort nun ſagt,
Das iſt der Weltmann ſicher auch;
Weil fleißig er ſtets darnach fragt,
Was Sitte ſei, und was Gebrauch.
Doch nimmt J E verkehrte Stellung ein,
So wird ein jeder Lümmel auch,
Beſitzt er einen dicken Bauch,
Das, was mein Wort nun meldet, ſein.

Digitized by Google

901.

Worträthſel.

Bin ich Zeitwort, laß mich ſein,
Denn ich könnte ſchlecht gerathen.
Bin ich Hauptwort, ſteig' nur ein;
Brauchſt dann nicht im Schmutz' zu waten.

902.

Sylbenräthſel.

Dreiſylbig.

Der Wilde, ſo den Menſchen ganz vergißt,
Das Eins des Gegners mit Begierde frißt.
Er trinkt, ſowie aus Zwei Drei bei uns Brauch,
Mit Luſt aus ſeines Gegners Ganzem auch,
Und hat's in ſeinem Blätterzelt'
Sogar, als Hausrath, aufgeſtellt.

903.

Buchſtabenräthſel.

Bin ich, als das rechte, Dir,
Ueberzeugend, aufgegangen,
Folgſt Du ohne Zögern mir,
Hab' ein PF ich empfangen.

904.

Worträthſel.

Ich bin ein ſeltenes Geſchick,
Und gleiche einem Sonnenblick'
Bei langem Sturm' und langem Regen.
Wo ich nicht bin, kommt nichts zu Stand',
Und würd' auch eine Meiſterhand
Mit allem Fleiß' ſich d'rauf verlegen.

Digitized by Google

Bei Deutſchen hab' ich kein Geſchlecht,
Und dieß iſt mir gerade recht;
Da brauch' ich keines vorzuziehen.
Die Mythe aber nennt mich „Weib" —
Vielleicht, weil ich die Zeit vertreib' —
Und hat mir hohen Rang verliehen.

905.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Mit der Zweiten, die man gibt,
Soll man nicht die Erſte treiben.
Doch das Ganze, ſo man liebt,
Soll in Schrift und Rede bleiben.
Bringt es ja den Ernſt zum Scheitern,
Und vermag uns zu erheitern.

906.

Buchſtabenräthſel.

Mit A werd' ich im Haar' getragen.
Mit U gelang' ich in den Magen;
Dort werd' ich ſchmücken, hier behagen.
Dieß kann indeß nur dann geſchehen,
Iſt A, wie U, am Halſ' zu ſehen.

907.

Worträthſel.

Flügel hat es,
Bleibt jedoch an ſeinem Ort'.
Fußlos iſt es,
Geht jedoch beſtändig fort.

Digitized by Google

Lärmen macht es,
Spricht jedoch kein einzig Wort;
Läſſt dabei von einem Ding' ſich treiben,
Welches ewig unſichtbar wird bleiben.

908.

Sylbenräthſel.

Zweiſylbig.

Die Erſte nennt eine helvetiſche Stadt.
Die Zweite an „hin" ihren Gegenſatz hat.
Die Erſte kann halber Kalendernam' ſein,
Die Zweite ein Zunamen, der nicht gemein.
Und hinter das ganze Wort möcht' ſich verſtecken —
Allein nur aus Schüchternheit, nicht um zu necken —
Das Weſen, das Euch dieſe Räthſel gemacht.

909.

Buchſtabenräthſel.

Ein Wort hinkt nach mit dem Begehren,
Sein Inneres ihm umzukehren.
Dann iſt's, von hinten, ſo zu leſen,
Wie ſchon, von vorn, der Fall geweſen.
Dieß Wort, mein Leſer, ſtille Deine Leiden,
Und bleibe fern von Deinen Freuden. —
Jetzt nenn' dieß Wort, das letzte, mir,
Sieh', ohne Lettern ſteht es hier!

Digitized by Google

Auflösung
vorstehender Räthsel.

Nr.
1 Zeit. (als Einleitung)
3 Psalm — Salm.
5 Saumseligkeit.
7 Ruthe.
9 Regal — Lager.
11 Handschelle
13 Mensch, der, das.
15 Humpen — Lumpen.
17 Salzfaß.
19 Arm, arm.
21 Rotte — Otter.
23 Hausfreund.
25 Handlung.
27 Klette — Kette.
29 Leibregiment.
31 Glatze.
33 Patron — Patrone.
35 Rosenkranz.
37 Lorbeer.
39 Trab — Bart.
41 Schwefelholz.
43 Wort.
45 Falten — Alten.
47 Landtag.
49 Schloß.
51 Ostern — Stern — Terno.
53 Halbgold. (Semilor.)
55 Bücherwurm.
57 Bankert — Anker.
59 Wasserjungfer.
61 Windrose.
63 Treue — Reue.
65 Donnerwetter.

Nr.
2 Bienenstock.
4 Zopf.
6 Arche — Rache.
8 Handgeld.
10 Salat.
12 Nagel — Angel.
14 Hauszucht — Zuchthaus.
16 Zeitungsente.
18 Turner — Urne.
20 Adelinde.
22 Vier Jahreszeiten.
24 Spiegel — Ege — Egel — Segel — Siegel.
26 Brautkranz.
28 Buch.
30 Presto — Rest.
32 Wespennest.
34 Daumen.
36 Muße — Muse.
38 Wohlthat.
40 Augen.
42 Saul — Laus.
44 Augenlieder.
46 ei. Ei.
48 Sie — Eis.
50 Nachtstuhl.
52 Wau. Wauwau.
54 Trost — Rost — Ost — st!
56 Wassermann. (Sternbild)
58 Land.
60 Ludel — Duell.
62 Trommelfell.
64 Rauch.
66 Falbel — Fabel.

Digitized by Google

67 Hoſe (Waſſerhoſe.)
68 oha.
69 Gitter — Rettig.
70 Kreuz.
71 Nachtſtück.
72 Mark — Kram.
73 Haſe.
74 vielleicht.
75 Tod — todt.
76 Bläſſe.
77 Goldſchnitt.
78 Fiedel — fidel.
79 Pflaſter.
80 Griesgram.
81 Mode — Ode.
82 Hut.
83 Kammerkätzchen.
84 Barbar — Barbara.
85 Pole, die, der.
86 Bildſäule (Simeon Stylites.)
87 Manna — Anna.
88 Spiel.
89 Gnadenſtoß.
90 Lamento — Amen.
91 Muth.
92 Meerrettig.
93 Tagener — Renegat.
94 Laus deo.
95 Thronfolge.
96 Rhone — Horen — Ohren — Heron.
97 Morgenſtern.
98 Sorgenſtuhl.
99 Marone — Aron.
100 Still-Leben.
101 Grundſtein.
102 Ausfall — Mausfalle.
103 Kropf.
104 Brautſchatz.
105 Traube — Raub.
106 Photographie.
107 Steckenpferd.
108 Thema — Athem.
109 Bockshorn.
110 Steindruck. Druckſtein
111 Eſſe.
112 viel.
113 Chriſtkind.
114 Riemen — reimen.
115 Feuer.
116 Kaſtengeiſt.
117 Inſel — Linſe. (Waſſerlinſe)
118 Divan (Türkiſcher Gerichtshof.)
119 Muſterreiter.
120 Schlafläuſe — Schafläuſe.
121 Schimmel.
122 Nothtaufe.
123 Flamme — Amme. (Romulus.)
124 Miſerere.
125 Reimſchmied.
126 Klage — Lage.
127 Rath.
128 Steinwein — Weinſtein.
129 Kreiſel — Reiſe.
130 Hühnerauge.
131 Fußangel.
132 Degen — Ege.
133 Hütte. Geliebte.
134 Stiergefecht
135 Mehl — Helm.
136 Wegzeiger.
137 Steuermann.
138 Valet — Ale.
139 Flor.
140 Blutwurſt. (Gut. Durſt. eſſen.)
141 Nichte — nichts — nicht.
142 Balken.

Digitized by Google

143 Sandbank.
145 Sporn.
147 Laut — Laute.
149 Kuhkalb.
151 Doge von Venedig. (Adriatisches Meer)
153 Ajor — Rosa — Prosa.
155 Meistersänger.
157 Schachtel.
159 weiland — Wieland.
161 Reichskrone. (Reich. Krone)
163 Domino.
165 Zwölfer — Wölfe.
167 Holzgarten.
169 Filz.
171 Bund — und.
173 Rauchwerk.
175 Hof.
177 Nebel — Leben.
179 Haarbeutel.
181 Pharao.
183 Lama. (Robinson.)
185 Maultrommel.
187 Bluthochzeit (Pariser.)
189 Blase — Salbe.
191 Purpur
193 Ladenhüter.
195 Eifer — Geifer.
197 Bärentanz.
199 Magen.
201 August — Augustin.
203 Thauwind.
205 nonne, Nonne.
207 Weiber — Weber — Eber.
209 Habe.
211 Radschuhe.
213 Andante — Dante.
215 Rothschild.
217 Suppe.
219 Barde — Darbe.
221 Kopfschmuck.
223 Krug.
225 Brevier — Revier — vier.
144 Adagio — Agio
146 Maßstab.
148 Nachdruck.
150 Nathan.
152 Handschuh.
154 Züge.
156 Regen — Neger.
158 Glockenzug.
160 China.
162 Macht — ach!
164 Rathhaus.
166 Blau. (Hoffnung.)
168 Zügel ꝛc. ꝛc. (Kosak.)
170 Strohkopf.
172 Trauerweide.
174 Sahara — Sara.
176 Packetboot.
178 Anstand.
180 Rang — Range.
182 leichtfertig.
184 Bauer. (Käfig, Schachfigur)
186 Rebe — Eber.
188 Katzenjammer.
190 Schild. (Schildläuse. ꝛc.)
192 Bretter. Retter.
194 Weinstock.
196 Alt. alt.
198 Feiger — Feige.
200 Speichellecker.
202 Gabel.
204 Semmel — Semele.
206 Maulaffe.
208 geboren. (Wohlgeboren.)
210 Wind.
212 Beutelschneider.
214 Stärke.
216 Pfeife — Pfeifer — Eifer.
218 Brodkorb.
220 Leiche.
222 Dotter — Todter.
224 Felleisen.
226 Pensee. Stiefmütterchen.

Digitized by Google

227 Schreckschuß.
228 Satze — Tatze ꝛc. ꝛc.
229 Werk. Blend — Vor — Tag — Back — Machwerk.
230 Uferaas. (Eintagsfliege.)
231 Frucht — Furcht.
232 verführt.
233 Staubwolke.
234 Luchs — Fuchs — Buchs.
235 Null.
236 Unterrock.
237 Kuß — Nuß.
238 Kamm.
239 gestern.
240 Nomaden — Madonne.
241 Meerschaum.
242 Stockdegen.
243 Zwickel — Wicke.
244 Bund, der, das.
245 Nagelwurzel.
246 Opfer — Oper.
247 Stier. (Jupiter u. Europa.)
248 Silberhaare.
249 Messer.
250 Federbett.
251 Trugschluß.
252 Bosse — Posse.
253 Mann.
254 Hosenband.
255 Polen — Pollen. (Blüthenstaub.)
256 Weide.
257 Majoran.
258 erzogen — verzogen.
259 Athem.
260 Ehrenschulden.
261 N.
262 Mitleid.
263 Liedertafel.
264 Leder — Fleder — Wisch — Flederwisch.
265 Staar. (Augenstern.)
266 Hausrath.
267 Pflaume — Flaum.
268 Messerspitze.
269 Umgang.
270 Baracke — Barke.
271 Riegelhaube. (Riegel.)
272 Reißzeug.
273 Madame — Adam.
274 Tagwerk.
275 Bluthund.
276 Cantor — Carton.
277 Zähne.
278 Dreifuß.
279 Walze — Walzer.
280 Dreimaster.
281 Steinobst.
282 Diamant — Amant.
283 Ei. (Schweppermann.)
284 Morgenland.
285 Kakadu.
286 Schein.
287 Leibspeise.
288 Musa — Maus — Saum.
289 einsylbig.
290 Haberfeld. (Haberfeldtreiben.
291 schwärmen — härmen.
292 Kinn — Schub — Todten — Bettlade.
293 Hosenträger.
294 Regel — Riegel.
295 baden — Baden.
296 Wohllaut.
297 Ader — Bader.
298 marsch — Marsch.
299 Goldgrube.
300 Trunk — trunken.
301 Solo.
302 Stiefmutter.

303 weg. Weg.
305 Judaskuß.
307 See, der, die.
309 Schweiz — Schweiß.
311 Feuerſtein.
313 Winde.
315 Eiche — Eichel.
317 Windbeutel.
319 Zukunft.
321 Maſern — Maſer.
323 Mehlthau.
325 gewogen
327 Brocken — Rocken.
329 Zaunkönig.
331 Sündenbock.
333 vergeben — vergebens.
335 Galgenvogel.
337 Kuh.
339 Aſtronom — Gaſtronom.
341 Schattenriß.
343 Meineid.
345 Schema — Maſche.
347 Speiſekarte.
349 Thierkreis.
351 Edam — Made.
353 Straßenräuber.
355 Pinſel.
357 U und N. (Un)
359 Wechſelbalg.
361 Schlüſſel.
363 Preußen — Reußen.
365 Ringkragen.
367 Todtenuhr.
369 Flügel — Lüge.
371 Morgenroth.
373 Rechenſchule.
375 Schreine — Schreiner — rein.
377 Stuhlgang.
379 Hopfen und Malz.
381 Ba — Ma — Ra — ſa — Ga — La — Ha.
383 Ritterſchlag.

304 Fiſtel.
306 Gotthelf — Helfgott.
308 Haubenſtock.
310 ungehalten.
312 Karpfen — Krapfen.
314 Freigeiſt.
316 Lug. (Lug und Trug.)
318 Rebell — Rebe.
320 Muſenſohn.
322 Mahlzeit.
324 Truhe — Ruhe.
326 Fingerhut.
328 Ofen.
330 egal — Lage.
332 Schutzgeiſt.
334 irren. Irren.
336 Holde — Dohle.
338 Muthwille.
340 Armbruſt.
342 Pflaſter — Laſter.
344 Mißgunſt.
346 Keller. (Auch ſtatt: Kellner.)
348 Polack — Lack — Pokal.
350 Regendach.
352 Feld.
354 gelehrt — geehrt.
356 Weltmann.
358 Bock.
360 Theil — Heil.
362 Jungfrau.
364 Januarius (Monat. Heiliger)
366 Eile — Feile.
368 Kopfſtück.
370 Vogel.
372 Allegro — Allegri.
374 Wildſchur.
376 Geſpann.
378 Wichs — Wiſch.
380 Stegreif.
382 Schwärmer.
384 Torf — Dorf.

Digitized by Google

385 Figuren.
387 Riese — Reise.
389 Blumenzwiebel.
391 Rauch.
393 Pfeffer — Pfeffers — Pfeffel.
395 Sittenrichter.
397 Tafel.
399 Frauen — raufen.
401 Trauerspiel.
403 ledig.
405 Harm — Rahm.
407 Gastmahl.
409 Vogelherd.
411 Verein.
413 Maulschelle. (Katze.)
415 steinreich — Steinreich.
417 Faschine — Fasching.
419 Gottmensch.
421 Stich.
423 verlangen — Erlangen.
425 Scheidewand.
427 Rezept.
429 Brod — Brot.
431 Federkrieg.
433 Notenköpfe.
435 Gerüchte — Gerüche.
437 Hauptmann.
439 Schwitzbad.
441 Ehe.
443 Rindvieh.
445 Flasche.
447 Kleister — Leiste.
449 Hopfenstange.
451 Faulenzer.
453 siegen — siechen.
455 Frauenschuh.
457 Spinnen. spinnen.
459 Kindbett — Kindsbett.
461 Staffelei.
463 Schneemann.
386 Spieldose.
388 Igel.
390 Moment — Omen.
392 Schützenheil.
394 Stummel (auch Tabakpfeife)
396 R.
398 Katzenbuckel.
400 Spitz.
402 Adel — Tadel.
404 Schooßkind.
406 Sauerkraut.
408 Melisse — Melis — Elise — Esel.
410 Jaherr.
412 frei.
414 Reis — Kreis — Preis — Greis.
416 Hausmittel.
418 Salami.
420 Arbon — Baron.
422 Blüthezeit.
424 Hand. (Faust)
426 Wien — Wein.
428 Irrenhaus. Narrenhaus.
430 Lokomotive. (Wasser, Kohle)
432 leben — lieben.
434 Lückenbüßer.
436 Pfannenschmied. (Das Lied vom)
438 Bach — Ach — ach!
440 Leichengift.
442 gleich.
444 Kugel — Kegel.
446 gleichgültig.
448 Tintenfaß.
450 Flachs — Lachs — flach.
452 Obdach.
454 Pudel. (im Kegelspiele.)
456 Krater — Kater.
458 Eisgang. (Wasser.)
460 Fluß.
462 Oel — Leo.
464 Beispiel.

Digitized by Google

465 Brenner — Renner.
467 Geizhals.
469 Haut.
471 Hebe — Hebel.
473 Bahnhof.
475 nichts.
477 Borgen — Sorgen.
479 Muttermal.
481 Segen.
483 Mangold.
485 Aprilwetter.
487 Küchlein.
489 Mandel — Mantel.
491 Fischlein.
493 Opferstock.
495 Lampe — Ampel.
497 Feldschlange.
499 Zunge.
501 Zehen — zehen (zehn.)
503 Sauglocke.
505 verlegen.
507 Alter — Alte.
509 Zapfenstreich.
511 Philister.
513 Niemand — Jemand.
515 Apfelkoch.
517 Letzte Ehre.
519 Lazareth — Nazareth.
521 Bauchredner.
523 Augenblick.
525 Emma — Amme.
527 Weichselzopf.
529 bravo. — Bravo.
531 Sago.
533 Gastwirth.
535 Christbaum.
537 Butter — Butte.
539 Zeitgeist.
541 Schilling.
543 Orange — Orang.
466 versetzen.
468 werde — Erde.
470 Jahrtag.
472 Geheimniß.
474 Zelt — Zelte — Zelter.
476 Rebensaft.
478 Seiten.
480 Weise — Wiese.
482 Bernstein.
484 Wurfspieß.
486 Arme — Armee.
488 Hirngespinnst.
490 sieben.
492 Meise — Eis. Geiß.
494 Perlenmutter.
496 Pistole. (Spanische Goldmünze.)
498 Gurt — Trug.
500 herzlos.
502 Sturm.
504 Wanderer — Anderer — Andere.
506 Wortwechsel.
508 Rahm. (Butter u. Buttermilch.)
510 Sopha — Sophia.
512 Kreuzschmerz.
514 Sanduhr.
516 Thal — Halt.
518 Hungertuch.
520 Mond.
522 L.
524 Rothlauf.
526 Weberschiff.
528 Landmann — Landsmann.
530 Todtengräber.
532 Achtung.
534 Manie — Manier.
536 Bergöl. Oelberg.
538 Schlange.
540 Mohr — Ohr.
542 Mondsichel.
544 reich. Reich.

Digitized by Google

545 Fischzug.
547 Constitution.
549 Nymphe — Lymphe.
551 Eheteufel.
553 Schnitzer.
555 Herder — Rheder.
557 Hanswurst.
559 Keller.
561 Flucht — Fluch.
563 Erde.
565 Materialist.
567 Humor — Rumor.
569 Glückwunsch.
571 Eingang.
573 Orient — rien.
575 Schafpelz.
577 Zoll.
579 Richter — Trichter.
581 Chorherrn.
583 englisch.
585 Armin — Carmin.
587 Schwanenlied.
589 Sitzfleisch.
591 Salve — ave.
593 Barbier.
595 Goldregen. (Auch Baum und Feuerwerk.)
597 Dauben — Tauben.
599 Raubmord.
601 Sonnabend. Fastnacht.
603 Biber — Bier.
605 Punctschuß.
607 Einfall.
609 Band — Bande.
611 Pfandhaus.
613 Linie.
615 Forst — Frost.
617 Demuth.
619 ungezogen.
621 Brauch — Rauch.
623 Fußtritt.
625 Landkarte.
627 Tort — Torte.

546 Beneficiant — Beneficiat.
548 Sommersprossen.
550 Pforte.
552 Katheder — Katheter.
554 Kinderei.
556 Erde.
558 Vorstoß — Verstoß.
560 Löwenzahn.
562 versehen.
564 Miene — Meine.
566 Frauenlob.
568 Trauer.
570 Saulus — Paulus.
572 Mahlgang.
574 Geist. Geister.
576 Halter — Thaler.
578 Schneckenpost.
580 Goldene Hochzeit.
582 Hymne — Hymen.
584 aha!
586 Noth.
588 Grade.
590 Spielball.
592 Stand. Bestand ꝛc.
594 helas! — Hellas.
596 Himmelbett.
598 Maulkorb.
600 Fische — Fischer.
602 Katzensilber.
604 Marquise.
606 Prügel — Rüge.
608 Blumenbach.
610 Feuer.
612 Kanon — Kanone.
614 Fallbeil.
616 Tonleiter.
618 fehlen — helfen — flehen.
620 Feuerregen.
622 Geist.
624 Reisig — Reisige.
626 dann und wann.
628 Sackuhr.

629 Ziegenhain.
631 Pelikan. (Instrument zum Zahnausziehen.
633 Leid — Lied.
635 Muhme.
637 Aufsatz.
639 Ave — Eva.
641 Nachtwandler.
643 Wort.
645 Rheinfall — Einfall.
647 Degenspitze.
649 Leinwand.
651 Roman — Norma.
653 Fürstengruft (Schubart.)
655 Gewissen.
657 Kummer — Nummer — Hummer.
659 Schlafhaube.
661 Auflauf.
663 Firman — Firma.
665 Flaschenzug.
667 Achselträger.
669 Mauer — Maurer — mauern.
671 Mißgeschick.
673 Laterne.
675 Mähre — Aehre.
677 Elfenbein.
679 Kapelle (Kirche, Musiker.)
681 Diplomatie — Diplomatik.
683 Alpenrosen.
685 Schleppe.
687 Safran — Afra.
689 Weichbild.
691 Stock — stockdumm.
693 Pfeile — Pfeiler.
695 Windspiel.
697 Staat.
699 Postament.
701 Vesperbrod.
703 Schlag.
705 Elle — Zelle — Zeller.

630 Tiefe — Stiefel.
632 Maulheld.

634 Leiter, der die.
636 Messina — Messing.
638 Jugendalter.
640 so. soso.
642 Samuel — Samiel.
644 Ameisenlöwen.
646 Regen.
648 Meise — Ameise.
650 Hausbrief.
652 Unruhe.
654 Rappe — Rappel.
656 Klingelbeutel.
658 Absatz.

660 Stempel — Tempel.
662 Eisenhammer (Fridolin.)
664 Griechenland.
666 Gran — Rang.
668 Faltenwurf.
670 Nachtwächter.

672 Rumpf — Trumpf.
674 Kochlöffel.
676 Billard.
678 ich — Wicht.
680 Feldmesser.
682 Tod.
684 Akt — Takt.
686 Krebsgang.
688 Markus.
690 Lukas — Ukas.
692 Scheintod.
694 Frauenzimmer.
696 Augen — Genua.
698 Vatermörder.
700 Taufe.
702 Bengel — Engel.
704 Nachtmahl.
706 Scheibe. (Fenster- Schieß- Mond- Hafner- Honigscheibe.

Digitized by Google

707 Wallfisch.
709 Po. Popo.
711 Leu — Leute.
713 Wohlleben.
715 Gericht.
717 Michel — ich.
719 Wildbad.
721 Barometer.
723 Organ — Orkan.
725 Eisenhut (Aconitum.)
727 Kirche.
729 Atlas — Salat.
731 Streusand.
733 Strich.
735 Flinte — Finte.
737 Nachtschatten.
739 Telegraph.
741 Borg — grob.
743 Hirschkuh.
745 Waffen.
747 Macht — acht — Achtel.
749 Wetterstrahl.
751 Sonntag. (Mittwoch.)
753 Leuchte — Leuchter.
755 Gänsewein. (Römer, ein Weinglas.)
757 Adam (Eva aus Adams Rippe.)
759 Stand — Tand.
761 Spottgeld.
763 Pantoffel.
765 Relief — Pfeiler.
767 Kuppelpelz.
769 Krebs.
771 Base — Basel.
773 Kindchen.
775 umsonst.
777 Trauring — traurig.
779 Augentrost.
781 Thor.
783 Ferse — Verse.
708 Weisel — Wiesel.
710 Weilheim. — (Weilheimer Stückchen.)
712 Spaß.
714 gelt — Geld.
716 Nothpfennig.
718 Weg.
720 Incunabeln. Incurabeln.
722 Wasserfall.
724 Reif.
726 gebet — Gebet.
728 Stiefelknecht.
730 aufgezogen.
732 Eichel. Leiche.
734 Maulthier.
736 Cigarre.
738 Sieg — Geiß.
740 Tochtermann.
742 Rosine.
744 Decke — Ecke.
746 Stichblatt.
748 Pause.
750 Päris. Päris.
752 Schlafrock.
754 Knopfloch.
756 Heiland — Eiland.
758 Weibertreue. (Berg bei Weinsberg.)
760 Geschirr.
762 Freude — Reue.
764 Gliedermann.
766 Verwesung.
768 Metz — Metze.
770 Kanonenfieber.
772 Seiltänzer.
774 Magnesia — Agnes.
776 Eisenfresser.
778 Abend. (das Wort.)
780 errathen — verrathen.
782 Schneckenhaus.
784 Tabakdose.

Digitized by Google

785 Winkelzüge.
786 Esel. (Ein menschlicher) Eselei.
787 Hühnerhof.
788 mangelhaft.
789 Urin — Ruin.
790 Messe.
791 Sidon.
792 Suez — Zeus.
793 Wäsche.
794 Strohmann.
795 Quark — Kraut.
796 geschickt.
797 Hühnerdarm.
798 Himmel — Imme.
799 Thräne in Leid u. Freud.
800 Federleser.
801 Zitz — Zitze.
802 Feuer.
803 Gassenhauer.
804 Araber. — Rabe.
805 Gedankenstrich.
806 Feierabend.
807 Geier — Eier.
808 Wange.
809 Ohrfeige.
810 Zeter — Zeder.
811 Kleeblatt.
812 Henkermahl.
813 Reiz — Zier.
814 geladen.
815 Rechthaber.
816 Motto — Otto.
817 Herz.
818 standhaft.
819 Rudera — Ruder.
820 Schluß.
821 Traumbuch.
822 Orleans — Orlean.
823 Todtenkopf.
824 Aufschneider.
825 Ulm — Ulme — Kulm.
826 Kränzchen.
827 Rabenmutter.
828 Garibaldi. — Garibald.
829 regieren.
830 Wohldiener.
831 Eris — Sire — Reis.
832 Geißel.
833 Richterstuhl.
834 Bürste — Brüste.
835 Baumschule.
836 Rasttag.
837 Armband — Armbad.
838 Leyer.
839 gottselig.
840 Klopfstock — Klopstock.
841 Heide.
842 Sandmeer.
843 Schulden — Schulen.
844 Futter.
845 Gartenlaube.
846 Kakao.
847 Ding.
848 Nesseltuch.
849 Zieser — Ziffer.
850 Schuß.
851 Holzweg.
852 Aroma — Roma — Amor.
853 Zifferblatt.
854 Naseweisheit.
855 Mais — Siam.
856 Tinte.
857 Farbenton.
858 Bauer — Brauer.
859 Luftschiffer.
860 Wintergarten.
861 Erker — Kerker.
862 Schnur.
863 Stammbaum — Baumstamm.
864 Florian — Flora.
865 Langweile.
866 Freudentag.

Digitized by Google

867 Pendant — Pedant.
869 Eigenlob.

871 Geld.
873 Rigi — Riga.
875 Federhut.
877 Licht.
879 Laſter — Aſter.
881 Schinkenbein.
883 Räthſel (D. 3 Räthſelarten)
885 Fagott — Toga.
887 Pflanzenthiere.
889 Lotto.

891 Friſur — Friſeur.
893 Stricknadel.
895 Mundkoch — Leibkoch.
897 Klaſſe — Kaſſel — Kaſſe.
899 Schiller.
901 wagen. Wagen.
903 Licht — Pflicht.
905 Scherzwort.
907 Windmühle.
909 Ende.

868 Rauchfaß.
870 Stanislaus — Anis — Laus.
872 muthlos.
874 Eichel. (im Kartenſpiele.)
876 Schleifer — Schleife.
878 Stockuhr.
880 Sohle.
882 Slaven — Sclaven.
884 Hausflur.
886 Gevatter.
888 Maria — Aria.
890 Kammerjäger. (Mäuſ- u. Wanzenvertilger.)
892 Fuß.
894 Brüſtung — Rüſtung.
896 Uhland.
898 Waffenſtillſtand.
900 beliebt — beleibt.
902 Hirnſchale.
904 Glück. (Fortuna)
906 Nadel — Nudel.
908 Bernher.

Digitized by Google

Alphabetiſches Verzeichniß der Räthſel.

Abend 778
Abſatz 658
Achſelträger 667
Achtung 532
Adagio 144
Adam 757
Adel 402
Adelinde 20
Ader 297
aha! 584
Akt 684
Allegro 372
Alpenroſen 683
Alt 196
Alter 507
Ameiſenlöwen 644
Andante 213
Anſtand 178
Apfelkoch 515
Aprilwetter 485
Araber 804
Arbon 420
Arche 6
Arm 19
Armband 837
Armbruſt 340
Arme 486
Armin 585
Aroma 852
Aſor 153
Aſtronom 339
Athem 259
Atlas 729
aufgezogen 730
Auflauf 661
Aufſatz 637
Aufſchneider 824
Augen 40
Augen 696
Augenblick 523
Augenlider 44
Augentroſt 779
Auguſt 201
Ausfall 102
Ave 639
Baſt ꝛc. ꝛc. 381
Bach 438
Baden 295
Bärentanz 197
Bahnhof 473
Balken 142
Band 609
Bankert 57
Baracke 270
Barbar 84
Barbier 593
Barde 219
Barometer 721
Baſe 771
Bauchredner 521
Bauer 184
Bauer 858
Baumſchule 835
Beiſpiel 464
beliebt 900
Beneficiant 546
Bengel 702
Bergöl 536
Bernher 908
Bernſtein 482
Beutelſchneider 212
Biber 603
Bienenſtock 2
Bildſäule 86
Billard 676
Blaße 76
Blaſe 189
blau 166
Blüthezeit 422
Blumenbach 608
Blumenzwiebel 389
Bluthochzeit 187
Bluthund 275
Blutwurſt 140
Bock 358
Bockshorn 109
Borg 741
Borgen 477
Boſſe 252
Brauch 621
Brautkranz 26
Brautſchatz 104
bravo 529
Brenner 465
Bretter 192
Brevier 225
Brocken 327
Brod 429
Brodkorb 218
Brüſtung 894
Buch 28
Bücherwurm 55
Bürſte 834
Bund 244
Bund 171
Butter 537

Digitized by Google

Cantor 276
China 160
Chorherrn 581
Christbaum 535
Christkind 113
Cigarre 736
Constitution 547

dann und wann 626
Dauben 597
Daumen 34
Decke 744
Degen 132
Degenspitze 647
Demuth 617
Diamant 282
Ding 847
Diplomatie 681
Divan 118
Doge 151
Domino 163
Donnerwetter 65
Dotter 222
Dreifuß 278
Dreimaster 280

Edam 351
egal 330
Ehe 441
Eheteufel 551
Ehrenschulden 260
ei! 46
Ei 283
Eiche 315
Eichel 874
Eichel 732
Eifer 195
Eigenlob 869
Eile 366
Einfall 607
Eingang 571
einsylbig 289
Eisenfresser 776
Eisenhammer 662
Eisenhut 725
Eisgang 458
Elfenbein 677
Elle 705
Emma 525
Ende 909
englisch 583
Erde 556
Erde 563
Eris 831
Erker 861
errathen 780
erzogen 258
Esel 786
Esse 111

Fagott 885
Falbel 66
Fallbeil 614
Falten 45
Faltenwurf 668
Farbenton 857
Faschine 417
Faulenzer 451
Federbett 250
Federhut 875
Federkrieg 431
Federleser 800
fehlen 618
Feierabend 806
Feiger 198
Feld 352
Feldmesser 680
Feldschlange 497
Felleisen 224
Ferse 783
Feuer 115
Feuer 610
Feuer 802
Feuerregen 620
Feuerstein 311
Fiedel 78
Figuren 385
Filz 169
Fingerhut 326
Firman 663
Fische 600
Fischlein 491
Fischzug 545
Fistel 304
Flachs 450
Flamme 123
Flasche 445
Flaschenzug 665
Flinte 735
Flor 139
Florian 864
Flucht 561
Flügel 369
Fluß 460
Forst 615
Frauen 399
Frauenlob 566
Frauenschuh 455
Frauenzimmer 694
frei 412
Freigeist 314
Freude 762
Freudentag 866
Frisur 891
Frucht 231
Fürstengruft 653
Fuß 892
Fußangel 131
Fußtritt 623
Futter 844

Gabel 202
Gänsewein 755
Galgenvogel 335
Garibaldi 828
Gartenlaube 845
Gassenhauer 803
Gastmahl 407
Gastwirth 533

Digitized by Google

gebet 726
geboren 208
Gedankenstrich 805
Geheimniß 472
Geier 807
Geist 622
Geist 574
Geißel 832
Geizhals 467
geladen 814
Geld 871
gelehrt 354
gelt 714
Gericht 715
Gerüchte 435
geschickt 796
Geschirr 760
Gespann 376
gestern 239
Gevatter 886
Gewissen 655
gewogen 325
Gitter 69
Glatze 31
gleich 442
gleichgültig 446
Gliedermann 764
Glockenzug 158
Glück 904
Glückwunsch 569
Gnadenstoß 89
Goldene Hochzeit 580
Goldgrube 299
Goldregen 595
Goldschnitt 77
Gotthelf 306
Gottmensch 419
gottselig 839
Grade 588
Gran 666
Griechenland 664
Griesgram 80
Grundstein 101
Gurt 498
Haarbeutel 179
Habe 209
Haberfeld 290
Halbgold 53
Halter 576
Hand 424
Handgeld 8
Handlung 25
Handschelle 11
Handschuh 152
Hanswurst 557
Harm 405
Hase 73
Haubenstock 308
Hauptmann 437
Hausbrief 650
Hausflur 884
Hausfreund 23
Hausmittel 416
Hausrath 266
Hauszucht 14
Haut 469
Hebe 471
Heide 841
Heiland 756
helas ! 594
Henkermahl 812
Herder 555
Herz 817
herzlos 500
Himmel 798
Himmelbett 596
Hirngespinnst 488
Hirnschale 902
Hirschkuh 743
Hof 175
Holde 336
Holzgarten 167
Holzweg 851
Hopfen u. Malz 379
Hopfenstange 449
Hose 67
Hosenband 254
Hosenträger 293
Hühnerauge 130
Hühnerdarm 797
Hühnerhof 787
Hütte 133
Humor 567
Humpen 15
Hungertuch 518
Hut 82
Hymne 582

ich 678
Igel 388
Incunabeln 720
Insel 117
irren 334
Irrenhaus 428
Jaherr 410
Jahrtag 470
Januarius 364
Judaskuß 305
Jugendalter 638
Jungfrau 362

Kakadu 285
Kakao 846
Kamm 238
Kammerjäger 890
Kammerkätzchen 83
Kanon 612
Kanonenfieber 770
Kapelle 679
Karpfen 312
Kastengeist 116
Katheder 552
Katzenbuckel 398
Katzenjammer 188
Katzensilber 602
Keller 559
Keller 346
Kindbett 459

Digitized by Google

Kindchen 773
Kinderei 554
Kinnlade 292
Kirche 727
Klage 126
Klaſſe 897
Kleeblatt 811
Kleiſter 447
Klette 27
Klingelbeutel 656
Klopfſtock 840
Knopfloch 754
Kochlöffel 674
Kopfſchmuck 221
Kopfſtück 368
Kränzchen 826
Krater 456
Krebs 769
Krebsgang 686
Kreiſel 129
Kreuz 70
Kreuzſchmerz 512
Kropf 103
Krug 223
Küchlein 487
Kugel 444
Kuh 337
Kuhkalb 149
Kummer 657
Kuppelpelz 767
Kuß 237

L 522
Ladenhüter 193
Lama 183
Lamento 90
Lampe 495
Land 58
Landkarte 625
Landmann 528
Landtag 47
Langweile 865
Laſter 879
Laterne 673
Laus deo 94
Laut 147
Lazareth 519
Leben 432
Leder 264
ledig 403
Leibregiment 29
Leibſpeiſe 287
Leiche 220
Leichengift 440
leichtfertig 182
Leid 633
Leier 838
Leinwand 649
Leiter 634
Letzte Ehre 517
Leu 711
Leuchte 753
Licht 877
Licht 903
Liedertafel 263
Linie 613
Locomotive 430
Löwenzahn 560
Lorbeer 37
Lotto 889
Luchs 234
Ludel 60
Lückenbüßer 434
Luftſchiffer 859
Lug 316
Lukas 690

Macht 162
Macht 747
Madame 273
Mähre 675
Magen 199
Magneſia 774
Mahlgang 572
Mahlzeit 322
Mais 855
Majoran 257
Mandel 489
mangelhaft 788
Mangold 483
Manie 534
Mann 253
Manna 87
Maria 888
Mark 72
Markus 688
Marone 99
Marquiſe 604
Marſch 298
Maſern 321
Maßſtab 146
Materialiſt 565
Mauer 669
Maulaffe 206
Maulheld 632
Maulkorb 598
Maulſchelle 413
Maulthier 734
Maultrommel 185
Meerrettig 92
Meerſchaum 241
Mehl 135
Mehlthau 323
Meineid 343
Meiſe 492
Meiſe 648
Meiſterſänger 155
Meliſſe 408
Menſch 13
Meſſe 790
Meſſer 249
Meſſerſpitze 268
Meſſina 636
Metz 768
Michel 717
Miene 564
Miſerere 124
Mißgeſchick 671
Mißgunſt 344

Digitized by Google

Mitleid 262
Mode 81
Mohr 540
Moment 390
Mond 520
Mondsichel 542
Morgenland 284
Morgenroth 371
Morgenstern 97
Motto 816
Muhme 635
Mundkoch 895
Musa 288
Musensohn 320
Musterreiter 119
Muße 36
Muth 91
muthlos 872
Muthwille 338
Muttermahl 479

N 261
Nachdruck 148
Nachtmahl 704
Nachtschatten 737
Nachtstück 71
Nachtstuhl 50
Nachtwächter 670
Nachtwandler 641
Nadel 906
Nagel 12
Nagelwurzel 245
Naseweisheit 854
Nathan 150
Nebel 177
Nesseltuch 848
Nichte 141
nichts 475
Niemand 513
Nomaden 240
nonne 205
Notenköpfe 433
Noth 586
Nothpfennig 716
Nothtaufe 122
Null 235
Nymphe 549

Obdach 452
Oel 462
Ofen 328
oha! 68
Ohrfeige 809
Opfer 246
Opferstock 493
Orange 543
Organ 723
Orient 573
Orleans 822
Ostern 51

Packetboot 176
Pantoffel 763
Paris 750
Patron 33
Pause 748
Pelikan 631
Pendant 867
Pensée 226
Perlenmutter 494
Pfandhaus 611
Pfannenschmied 436
Pfeffer 393
Pfeifer 216
Pfeile 693
Pflanzenthiere 887
Pflaster 79
Pflaster 342
Pflaume 267
Pforte 550
Pharao 181
Philister 511
Photographie 106
Pinsel 355
Pistole 496
Po 709
Polack 348
Pole 85
Polen 255
Postament 699
presto 30
Preußen 363
Prügel 606
Psalm 3
Pudel 454
Punktschuß 605
Purpur 191

Quark 795

R 396
Rabenmutter 827
Radschuh 211
Räthsel 883
Rahm 508
Rang 180
Rappe 654
Rasttag 836
Rath 127
Rathhaus 164
Raubmord 599
Rauch 391
Rauch 64
Rauchfaß 868
Rauchwerk 173
Rebe 186
Rebell 318
Rebensaft 476
Rezept 427
Rechenschule 373
Rechthaber 815
Regal 9
Regel 294
Regen 646
Regen 156
Regendach 350
regieren 829
reich 544
Reichskrone 161

Digitized by Google

Reif 724
Reimschmied 125
Reis 414
Reistig 624
Reißzeug 272
Reiz 813
Relief 765
Rheinfall 645
Rhone 96
Richter 579
Richterstuhl 833
Riegelhaube 271
Riemen 114
Riese 387
Rigi 873
Rindvieh 443
Ringkragen 365
Ritterschlag 383
Roman 651
Rosenkranz 35
Rosine 742
Rothlauf 524
Rothschild 215
Rotte 21
Rudera 819
Rumpf 672
Ruthe 7

Sackuhr 628
Safran 687
Sago 531
Sahara 174
Salami 418
Salat 10
Salve 591
Salzfaß 17
Samuel 642
Sandbank 143
Sandmeer 842
Sanduhr 514
Satze 228
Sauerkraut 406
Sauglocke 503
Saul 42
Saulus 570
Saumseligkeit 5
Schachtel 157
Schafpelz 575
Schattenriß 341
Scheibe 706
Scheidewand 425
Schein 286
Scheintod 692
Schema 345
Scherzwort 905
Schild 190
Schiller 899
Schilling 541
Schimmel 121
Schinkenbein 881
Schlafhaube 659
Schlafläuse 120
Schlafrock 752
Schlag 703
Schlange 538
Schleifer 876
Schleppe 685
Schloß 49
Schlüssel 361
Schluß 820
Schneckenhaus 782
Schneckenpost 578
Schneemann 463
Schnitzer 553
Schnur 862
Schooßkind 404
Schreckschuß 227
Schreine 375
Schützenheil 392
Schulden 843
Schuß 850
Schutzgeist 332
schwärmen 291
Schwärmer 382
Schwanenlied 587
Schwefelholz 41
Schweiz 309
Schwitzbad 439
See 307
Segen 481
Seiltänzer 772
Seiten 478
Semmel 204
Sidon 791
Sie 48
sieben 490
Sieg 738
siegen 453
Silberhaare 248
Sittenrichter 395
Sitzfleisch 589
Slaven 882
so 640
Sohle 880
Solo 301
Sommersprossen 548
Sonnabend 601
Sonntag 751
Sopha 510
Sorgenstuhl 98
Spaß 712
Speichellecker 200
Speisekarte 347
Spiegel 24
Spiel 88
Spielball 590
Spieldose 386
Spinnen 457
Spitz 400
Sporn 145
Spottgeld 761
Staar 265
Staat 697
Stärke 214
Staffelei 461
Stammbaum 863
Stand 592
Stand 759
standhaft 818

Digitized by Google

Stanislaus 870
Staubwolke 233
Steckenpferd 107
Stegreif 380
Steindruck 110
Steinobſt 281
ſteinreich 415
Steinwein 128
Stempel 660
Steuermann 137
Stich 421
Stichblatt 746
Stiefelknecht 728
Stiefmutter 302
Stier 247
Stiergefecht 134
Still-leben 100
Stock 691
Stockdegen 242
Stockuhr 878
Straßenräuber 353
Streuſand 731
Strich 733
Stricknadel 893
Strohkopf 170
Strohmann 794
Stuhlgang 377
Stummel 394
Sturm 502
Sündenbock 331
Suez 792
Suppe 217

Tabakdoſe 784
Tafel 397
Tagener 93
Tagewerk 274
Taufe 700
Telegraph 739
Thal 516
Thauwind 203
Theil 360
Thema 108
Thierkreis 349
Thor 781
Thräne 799
Thronfolge 95
Tiefe 630
Tinte 856
Tintenfaß 448
Tochtermann 740
Tod 682
Tod 75
Todtengräber 530
Todtenkopf 823
Todtenuhr 367
Tonleiter 616
Torf 384
Tort 627
Trab 39
Traube 105
Trauer 568
Trauerſpiel 401
Trauerweide 172
Traumbuch 821
Trauring 777
Treue 63
Trommelfell 62
Troſt 54
Trugſchluß 251
Truhe 324
Trunk 300
Turner 18

U und N 357
Uferaas 230
Uhland 896
Ulm 825
Umgang 269
umſonſt 775
ungehalten 310
ungezogen 619
Unruhe 652
Unterrock 236
Urin 789

Valet 138
Vatermörder 698
Verein 411
verführt 232
vergeben 333
Verlangen 423
verlegen 505
verſehen 562
verſetzen 466
Verweſung 766
Vesperbrod 701
viel 112
vielleicht 74
Vier Jahreszeiten 22
Vogel 370
Vogelherd 409
Vorſtoß 558

Wäſche 793
Waffen 745
Waffenſtillſtand 898
wagen 901
Wallfiſch 707
Walze 279
Wanderer 504
Wange 808
Waſſerfall 722
Waſſerjungfer 59
Waſſermann 56
Wau 52
Weberſchiff 526
Wechſelbalg 359
Weg 718
weg 303
Wegzeiger 136
Weiber 207
Weibertreue 758
Weichbild 689
Weichſelzopf 527
Weide 256
weiland 159
Weilheim 710
Weinſtock 194

Digitized by Google

Weise 480
Weisel 708
Weltmann 356
werde 468
Werk 229
Wespennest 32
Wetterstrahl 749
Wichs 378
Wien 426
Wildbad 719
Wildschur 374
Wind 210
Windbeutel 317
Winde 313
Windmühle 907
Windrose 61
Windspiel 695
Winkelzüge 785
Wintergarten 860
Wohldiener 830
Wohllaut 296
Wohlleben 713
Wohlthat 38
Wort 43
Wort 643
Wortwechsel 506
Wurfspieß 484

Zähne 277
Zapfenstreich 509
Zaunkönig 329
Zehen 501
Zeit 1
Zeitgeist 539
Zeitungsente 16
Zelt 474
Zeter 810
Ziefer 849
Ziegenhain 629
Zifferblatt 853
Zitz 801
Zoll 577
Zopf 4
Züge 154
Zügel 168
Zukunft 319
Zunge 499
Zwickel 243
Zwölfer 165

Druckfehler.

Seite 34 letzte Zeile: wohlbedacht statt wohlb dacht.
„ 100 Zeile 3 v. u. ein Punkt zu deliren.
„ 102 letzte Zeile: Niemand statt Nimand.
„ 244 Zeile 6 v. u. können „ könnnen.

Digitized by Google

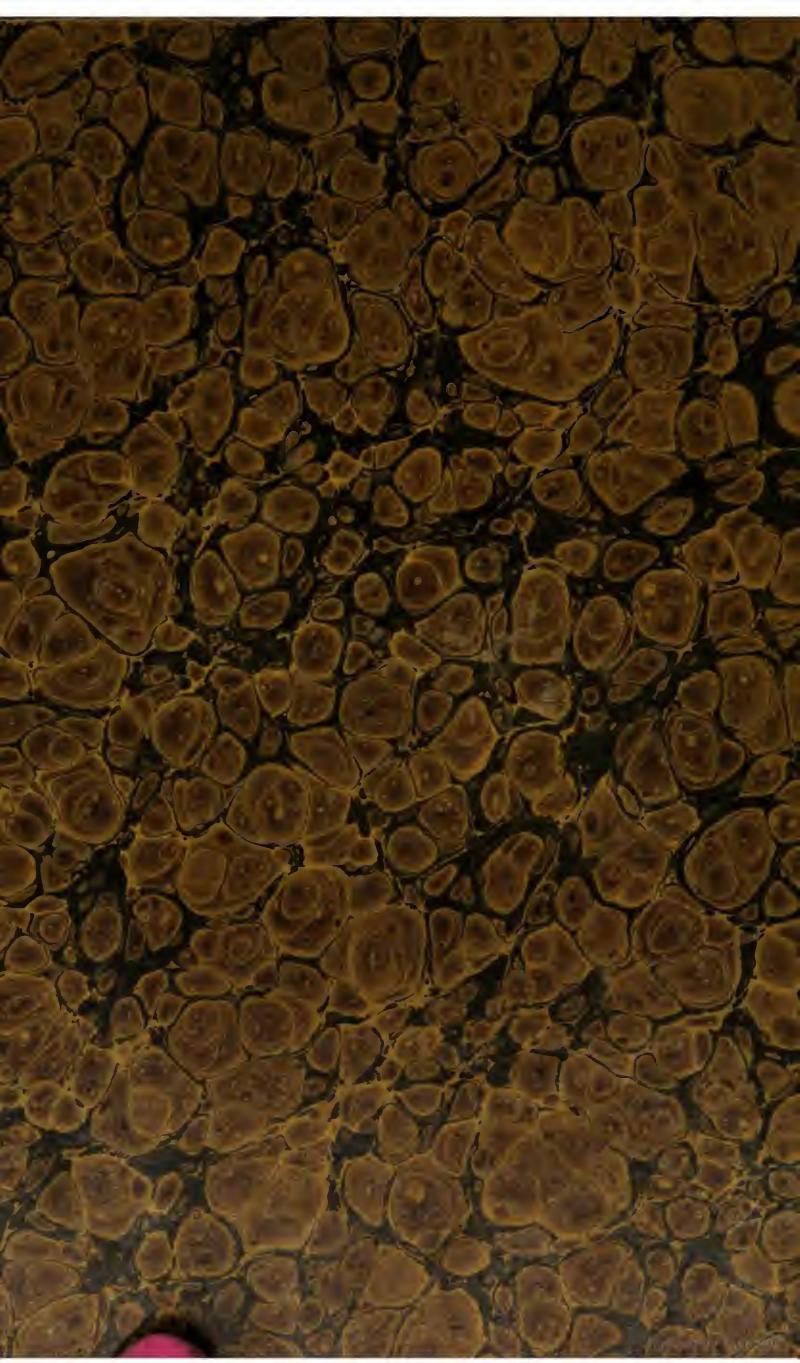
909 Räthsel.

Digitized by Google

Räthsel wird es immer geben;
Voll von Räthseln ist das Leben.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google